

EnsTutti 2020

-> Die fragmentierte Wahrnehmung

Ergon 81 (2020), Musikwerknnummer 2054

Kompositionsprotokoll

Durchgesehen am 5.-6.11.2020.

Inhalt

• Ausdruck	1
• Format	2
• Klang / Aufnahme	2
• Dynamik	2
• Daten / Tagesprotokoll	2
• Arbeiten	10
• Die Programmcodes	11
• 1. Fassung (1. Fass. Opusmodus)	11
• (2. Fassung: manuell)	
• 3. Fassung (2. Fass. OM 2b)	14
• 4. Fassung (3. Fass. OM 3b)	20
• 5. Fassung (3. Fass.-2 OM 3b.2)	33
• 6. Fassung (3. Fass.-3 OM 3b.3)	46
• 7. Fassung / 1. Sektion (4b. Fass. OM 4b)	60
• 2. Sektion	63
• 3. Sektion	66
• 4. Sektion	68
• 5. Sektion	71
• 6. Sektion	73
• 8. Fassung / 7. Sektion	76
• 9. Fassung / 8. Sektion	78
• 10. Fassung / 9. Sektion	81
• 11. Fassung / 10. und 11. Sektion	83
• 12. Fassung / 12. Sektion	85
• Vorgehen	88
• Brainstorming / Planung / Texte	88
• Form / Tempi	90
• Kontrollen	93
• Konzept / Werkkommentar	97
• Text	98
• Fassungen	101
• Kritik / Fragen	102
• Titel	102

Ausdruck

Alle Ebenen.

Gefahrenpunkte: Triolenklammern T. 184-203 (Partitur und Einzelstimmen). Auch ein Programm-Neustart half manchmal nicht. Ich konnte das Problem teilweise lösen, indem ich durch Doppelklick in

die Markierung zum Fenster "Definition von X-tolen" kam und dort unter "Position": "Vertikal" die Werte manuell eingab. Teilweise muß ich bei "Zahl" und "Zeichen" "Nichts" eingeben und die Klammer mit den Werkzeugen "Vortragsbezeichnung" und "Intelligente Zeichen" selber zeichnen. (31.10.2020)

Format

Ansicht 100%.

Klang / Aufnahme

Computersimulation

Dynamik

Anschlagsstärken Finale: pppp = 10, ppp = 23, pp = 36, p = 49, mp = 62, mf = 75, f = 88, ff = 101, fff = 114, ffff = 127 (Ambitus 0 - 127 vgl. 1/94). Mittelwert: 64.

Veränderungsmöglichkeiten: pppp = **34**, ppp = **43**, pp = **52**, p = **61**, mp = **70**, mf = **79**, f = 88, ff = 101, fff = 114, ffff = 127 (Ambitus 0 - 127 vgl. 1/94). Mittelwert: 64.

Daten / Tagesprotokoll:

- 29.08.2020, Samstag, 18.20-19.05 Uhr: Ich machte mit dem Ediol eine Brainstorming-Aufnahme, auf der nur noch verendene Laute zu hören sind. (Titel der Aufnahme: "2020-08-29 Verendender Vokal-Knorz".) Das Protokoll einrichten. Ich entwarf unter der Textmarke "Brainstorming" eine Stückdefinition, übersetzte sie ins Französische und setzte den Text in eine neue Opusmodus-Datei, vorläufig mit dem Titel " EnsTutti 2020-1.opmo "
- 30.08.2020, Sonntag, 9.15-9.45 / 13.00-13.25 /14.30-15.50 / 17.30-18.00 Uhr: In Opusmodus die Architektur des ersten Teils des Stückes entwickeln. Die Tonhöhenstruktur für die ersten beiden Teile entwickeln (unter Textmarke „Brainstorming“). Davon gilt:
Besetzung: Sopran, Bariton, Flöte, Klarinette, Violine und Violoncello
Tempo Viertel = 92
Tonhöhenstruktur für die Teile 1 und 2:
(Teil 1: Sopran und Bariton tacet)
Sopran: c2, d2, gis2, a2, Viertel, Halbe, Viertelpausen
Bariton: c1, d1, gis, a, Viertel, Halbe, Viertelpausen
Cello: C, Fis, H, f, b, e1
Violine (dito eine Quinte plus eine Oktave höher): g-cis1-fis1-c2-f2-h2
Klarinette (dito eine Quinte höher als Violine minus eine Oktave): d-as-des1-g1-c2
Flöte (dito eine Quinte höher als Klarinette plus eine Oktave): a1-es2-as2-d3-g3
Komplementär kommen alle 12 Halbtöne vor.
Es werden Ausschnitte aus den oben definierten Akkorden gespielt. Kommen größere Sprünge nicht als Nachbartöne vor, so steht dazwischen jeweils eine Pause, damit sie gut spielbar bleiben. (Später korrigiert: Keine größeren Sprünge, nur benachbarte akkordeigene Noten.)

Programm-Code für die 1. Fassung "EnsTutti 2020-1, 1. Fass. OM", in Opusmodus "EnsTutti 2020-1.opmo": siehe unter Textmarke „Programmcodes“

21.00-21.10 Uhr: Am Stück weiterdenken.

- 31.08.2020, Montag, 24:15-1.00 Uhr: Test und Problemfragen formulieren.
- 03.09.2020, Donnerstag, 24.35-1.30 Uhr: Die 1. Fassung des Stückes (Programm siehe oben unter 30.08.2020) in verschiedenen Fassungen evaluieren und eine davon mit (init-seed 4) als Pdf und xml der **1. Fassung „EnsTutti 2020-1.opmo“** aus Opusmodus exportieren. Das xml ins Finale importieren (als „**EnsTutti 2020-1, 1. Fass OM**“) und grob editieren. Die opmo-Programme editieren.
- 05.09.2020, Samstag, 9.50-10.15 Uhr: Die Opusmodus-Versionen zu diesem Stück neu benennen und ordnen (EnsTutti 2020-1.opmo).
Die im Schwimmbad skizzierte 2. Fassung des Stückes unter der Textmarke "Brainstorming" ausformulieren und, ins Französische übersetzt, in die Datei "EnsTutti 2020-2.opmo" einsetzen.
1.00-2.00 Uhr: Die Planung in Opusmodus umsetzen.
- 06.09.2020, Sonntag, 11.00-11.15 Uhr: In Opusmodus am Stück arbeiten.
15.15-16.30 Uhr: Nach den frustrierenden Versuchen mit Opusmodus, die zu keinem brauchbaren Resultat führten, erstellte ich ein neues Finale-Dokument („**EnsTutti 2020 manuell (Fin25)**“) und komponierte manuell die Takte 1-9 des Stückes. Das Finale-Dokument einrichten (Hilfswerkzeuge programmieren, Olen einrichten, Halslänge korrigieren: Fin25: Dokument: Dokument-Optionen: Notenhäse. Normale Halslänge 0.35167 statt 0.29167 Zoll, verkürzte Halslänge 0.27611 statt 0.23611 Zoll (Maßeinheiten: Einstellungen unter „Finale 2012“)).
- 07.09.2020, Montag, 24.15-2.00 Uhr: In Opusmodus an der 2. Fassung arbeiten. In "Brainstorming" die 3. Fassung entwerfen. In Opusmodus die 3. Fassung beginnen.
- 14.09.2020, Montag (dazwischen am "Klaviertrio Nr. 2" komponieren), 11.05-12.30 Uhr: Unter "EnsTutti 2020-2b.opmo" in Opusmodus die 2. Fassung fertig machen. Darin gilt:
Tempo Viertel = 92
Tonhöhenstruktur für die Teile 1 und 2:
(Teil 1: Sopran und Bariton tacet)
Sopran: c2, d2, gis2, a2, Viertel, Halbe, Viertelpausen
Bariton: c1, d1, gis, a, Viertel, Halbe, Viertelpausen
Cello: C, Fis, H, f, b, e1
Violine (dito eine Quinte plus eine Oktave höher): g-cis1-fis1-c2-f2-h2
Klarinette (dito eine Quinte höher als Violine minus eine Oktave): d-as-des1-g1-c2
Flöte (dito eine Quinte höher als Klarinette plus eine Oktave): a1-es2-as2-d3-g3
Komplementär kommen alle 12 Halbtöne vor.
Es werden Ausschnitte aus den oben definierten Akkorden gespielt. Jetzt kommen keine größere Sprünge mehr vor, sondern es kommen nur noch benachbarte Akkordtöne nacheinander vor, da die Funktion "swallow nil" verwendet wurde.

Programm-Code für die 3. Fassung "EnsTutti 2020-3, 2. Fass. OM (2b)", in Opusmodus "EnsTutti 2020-2b.opmo": siehe Textmarke „Programmcodes“

Das xml der **2. Fassung Opusmodus "EnsTutti 2020-2b.opmo"** aus Opusmodus exportieren und im Finale importieren (als „**EnsTutti 2020-3, 2. Fass OM (2b)**“). Dieses als "EnsTutti-3, 2. Fass. OM (2b)" bezeichnete Dokument editieren.

23.10-00.40 Uhr: In Opusmodus erarbeitete ich im Dokument „EnsTutti 2020-3b.opmo“ die ersten 3 Sektionen des Stückes: Sektion 1, Takte 1-8; Sektion 2, Takte 9-17; Sektion 3, Takte 18-25; Dauer: 1:05

Sektion 3: Tiefes Gemurmeln der Instrumente (Cello: C-Es, Klarinette: d-f, Violine: g-b, Flöte: c1-es1), mitteltiefe Singstimmen (Bariton e-g, Sopran gis1-h1).

- 15.09.2020, Dienstag, 10.35-12.00 Uhr: In Opusmodus programmierte ich im Dokument „EnsTutti 2020-3b.opmo“ die Sektion 4 des Stückes. Instrumente: Tremoli in Halben, Vierteln und Achteln (Cello As-cis, Klarinette d-g, Violine as-cis1, Flöte d1-g1). Die Singstimmen vollführen gehämmerte Sechzehntel.

Die 5. Sektion des Stückes programmieren. Instrumente: gleicher Bereich wie 4. Sektion (Cello As-cis, Klarinette d-g, Violine as-cis1, Flöte d1-g1), aber Drei- und Zweitongruppen in Sechzehnteln, jeweils gefolgt von einer Halbenpause. Singstimmen in Drei- und Zweitongruppen in Achteln, jeweils gefolgt von einer Halbenpause (Bariton as-d1, Sopran es2-a2).

- 16.09.2020, Mittwoch, 10.15- Uhr: Das Protokoll ordnen (die Programmcodes in ein eigenes Kapitel verschieben, damit das Tagesprotokoll übersichtlicher wird). Das xml der **3. Fassung Opusmodus "EnsTutti 2020-3b.opmo"** aus Opusmodus exportieren und ins Finale importieren („**EnsTutti 2020-4, 3. Fass OM (3b)**“) und alle bisherigen Fassungen grob editieren. (Hilfswerkzeuge programmieren, Olen einrichten, Halslänge korrigieren: Fin12: Dokument: Dokument-Optionen: Notenhäse. Normale Halslänge 0.35167 statt 0.29167 Zoll, verkürzte Halslänge 0.27611 statt 0.23611 Zoll (Maßeinheiten: Einstellungen unter „Finale 2012“). Über das Menü Dokument „Stimmenauszüge verwalten“ die Auszüge entfernen. Überschrift, Seitenbeschriftungen, Seitenzahlen, Instrumente einstellen).

Programm-Code für die 4. Fassung "EnsTutti 2020-4, 3. Fass. OM (3b)", in Opusmodus "EnsTutti 2020-3b.opmo": siehe Textmarke „Programmcodes“

Planung. Die „EnsTutti 2020-4, 3. Fass OM (3b)“ als Hauptdokument **EnsTutti 2020 Hauptdok-1** (später: "Die fragmentierte Wahrnehmung"-1) abspeichern und editieren.

14.20-15.05 Uhr: Ich speicherte das Opusmodus-Dokument **EnsTutti 2020-3b.opmo** unter **EnsTutti 2020-3b.2.opmo** ab, programmierte für die Instrumente in den Sektionen 3-5 (Takte 18-50) die Instruktion, daß keine Tonwiederholungen vorkommen dürfen, exportierte das xml und importierte es in Finale als **EnsTutti 2020-5, 3. Fass.-2 OM (3b.2).opmo**, beschriftete es und kopierte die Instrumente der Takte 18-50 in das Hauptdokument **EnsTutti 2020 Hauptdok-1** (siehe oben).

Programm-Code für die 5. Fassung "EnsTutti 2020-5, 3. Fass.-2 OM (3b.2)", in Opusmodus "EnsTutti 2020-3b.2.opmo": siehe Textmarke „Programmcodes“

- 17.09.2020, Donnerstag, 11.11-12.11 Uhr: Ich speicherte das Opusmodus-Dokument **EnsTutti 2020-3b.2.opmo** unter **EnsTutti 2020-3b.3.opmo** ab, programmierte für die Instrumente und Stimmen ein Oktaven- und Dur- bzw. Moll-Dreiklang-Verbot in der Sektion 4. Zudem sollen Sopran und Bariton in der Sektion 4 nur auf 1 statt auf 2 verschiedenen Tönen singen (Sopran nur auf dis2, Bariton nur auf cis1 statt Sopran auf cis2 und dis2 und Bariton auf cis1 und dis1), weil sonst unweigerlich Oktaven entstehen.

In der 5. Sektion fügte ich nach den Zwei- und Drei-Ton-Achtel-Gruppen in Sopran und Bariton noch jeweils 3 Eintongruppen als Abschluß der Sektion hinzu.

Ich speicherte diese Fassung als **EnsTutti 2020-3b.3, 3. Fass.-3.xml** ab und importierte sie als **EnsTutti 2020-6, 3. Fass.-3 OM (3b.3)** ins Finale und kopierte den Programmcode ins Protokoll.

Programm-Code für die 6. Fassung "EnsTutti 2020-6, 3. Fass.-3 OM (3b.3)", in Opusmodus "EnsTutti 2020-3b.2.opmo": siehe Textmarke „Programmcodes“

15.20-16.50 Uhr: Die Überschriften der Programmcodes vereinheitlichen. Die Fassung 6 beschriften und grob editieren. Im Protokoll unter "Form" die Sektionen 1-5 zusammenfassen. Trotz Mängeln (die ich manuell korrigieren werde), die Fassung 6 ins Hauptdokument kopieren.

17.05-18.10 Uhr: Strukturkontrollen gemäß "Form" in den Sektionen 1-3 gemacht.

- 18.09.2020, Freitag, 9.15-11.35 Uhr: An der Struktur der Instrumente der 4. Sektion arbeiten: Da es in der 6. Fassung mit den Tonhöhen ohne Wiederholungen in Opusmodus nicht funktioniert, nehme ich die 5. Fassung der Instrumente (Tonhöhen ohne Wiederholungen, aber Oktaven, Dur- und Moll-Dreiklänge erlaubt). Der Satz ist so dicht, daß man fast keine unverfremdeten Oktaven, Dur- und

Moll-Dreiklänge erhält. Und dort, wo es sie tatsächlich gibt, wie der es-Moll-Dreiklang am Anfang von Takt 28, stören sie (mich) nicht, da sie organisch aus der sich verändernden Struktur entstehen. Viele Programmfehler korrigieren. Manuelle Änderungen am Resultat im Hauptdokument.

In Opusmodus unter **EnsTutti 2020-4.opmo** die **6. Sektion** entwerfen und programmieren. Die Pausendauern berechnen und einfügen, damit die 6. Sektion in allen Instrumenten gleichzeitig beginnt und endet.

- 19.09.2020, Samstag 17.20-17.50 Uhr: Ich versuchte vergeblich, in OM die falsche Temposetzung am Anfang der 6. Sektion (einen Takt zu spät) zu korrigieren.

18.15-19.30 Uhr: Von **EnsTutti 2020-4.opmo** ein xml herstellen und in Finale importieren als **EnsTutti 2020-7, 4. Fass. OM (4)**. Dieses Finale-Dokument (Fassung 7) beschriften und grob editieren. Von dieser 7. Fassung die Sektion 6 (Takte 52-62) ins Hauptdokument kopieren. Den Programmcode der 7. Fassung unter **Programm-Code für die 7. Fassung "EnsTutti 2020-7, 4. Fass. OM (4)", in Opusmodus "EnsTutti 2020-4.opmo"** ins Protokoll kopieren. (Später überarbeitet und geändert in "**EnsTutti 2020-7-2, 4b. Fass. OM (4b)**", in Opusmodus "**EnsTutti 2020-4b.opmo**".)

Unter "Form", "7. Sektion" entwarf ich ein Tonsystem für die 7. Sektion:

Ausgehend von den Akkorden der Sektion 1

Flöte	a1	-es2	-as2	-d3	-g4
Klarinette d	-as	-des1	-g1	-c2	
Violine g	-cis1	-fis1	-c2	-f2	-h2
Violoncello	C	-Fis	-H	-f	-b -e1

in jedem Instrument einen Dreiklang auswählen, auf dem die repetierten Töne gespielt werden.

In Noten gesetzt ab Takt 63 des Finale-Dokuments **EnsTutti 2020-7, 4. Fass. OM (4)**.

Resultat (chromatisch aufsteigend):

c2 des1 d3 es2 f2-f fis1 g1 as2-as b H

Es fehlen e und a.

Sopran und Bariton konzentrieren sich auf diese beiden Töne und singen ansonsten die Töne, die gerade nicht vorkommen, als Belcanto.

Tempo Viertel = 120.

Instr.: Tonrepetitionen in Sechzehnteln. Jeweils zwischen 3 und 5 Sechzehnteln aleatorisch wählend.

In den Fassungen 7 und 6 die Sektionen anschreiben.

21.55-00.035 Uhr: In Opusmodus schrieb ich den Programmcode für die 7. Sektion unter **EnsTutti 2020-7th section.opmo**. Den Programmcode der 7. Sektion unter **Programm-Code für die 7. Sektion** als "**EnsTutti 2020-8, 7. Sektion**", in Opusmodus "**EnsTutti 2020-7th section.opmo**" ins Protokoll kopieren. Das Resultat als xml exportieren und im Finale als **EnsTutti 2020-08, 7. Sektion** importieren. Die Partitur der 7. Sektion ins Hauptdokument kopieren. Das ergab die Takte 63-80. Zur 6. Sektion (Takte 52-61) komponierte ich manuell ins Hauptdokument, von der Flötenstimme ausgehend, die Sopranstimme.

Unter "Form" die Dauern zu den Sektionen 1-7 schreiben.

In Takt 80 des Hauptdokuments die letzten Instrumentalfiguren rhythmisch verschoben wiederholen.

- 21.09.2020, Montag, 9.00-9.10 Uhr: Einen Werkkommentar zum Stück schreiben.
- 10.45-11.45 / 12.40-13.15 / 12.35-14.15 Uhr: Die Partitur bis Takt 22 editieren.
- 14.15-14.30 Uhr: In den verschiedenen Fassungen die Sektionen anschreiben.
- 22.09.2020, Dienstag, 10.50-12.35 Uhr: In Opusmodus entwarf ich in mehreren Versuchen den Programmcode für die **8. Sektion** unter **EnsTutti 2020-8th section.opmo** Das xml als **EnsTutti 2020-8th section.xml** exportieren und ins Finale als **EnsTutti 2020-9, 8. Sektion** importieren. Grob editieren. Ins Hauptdokument kopieren. Das ganze Bisherige durchhören. Die wichtigsten Punkte der 8. Sektion unter **Form** zusammenfassen. Das Protokoll nachführen.

14.30-14.50 Uhr: Den Programmcode der **8. Sektion** unter **Programm-Code für die 9. Fassung "EnsTutti 2020-9, 8. Sektion"**, in Opusmodus "**EnsTutti 2020-8th section.opmo**" ins Protokoll kopieren.

- 25.09.2020, Mittwoch, 11.05-12.35 Uhr: Die Dynamik-Definitionen im Hauptdokument editieren. In Opusmodus den Programmcode für die **9. Sektion** unter **EnsTutti 2020-9th section.opmo** schreiben. Das xml als **EnsTutti 2020-9th section.xml** exportieren und ins Finale als **EnsTutti 2020-10, 9. Sektion** importieren und dann ins Hauptdokument kopieren. Die Dynamik grob editieren. Den Programmcode der **9. Sektion** unter **Programm-Code für die 10. Fassung "EnsTutti 2020-10, 9. Sektion"**, in Opusmodus "**EnsTutti 2020-9th section.opmo**" ins Protokoll kopieren. Das Bisherige durchhören. Den Formplan ergänzen.
- 28.09.2020, Montag, 9.50-10.40 Uhr: Die Instrumentalzusammenklänge in der 9. Sektion kontrollieren. Es kommt alles vor, Einklänge, tonale Dreiklänge, Oktaven, Dissonanzen. Aber durch die Crescendi klingt es wie kurz aufblitzende Zufallsklänge fremder Planeten. Deshalb ist die Inkohärenz hier angebracht.
18.35-18.50 Uhr: In den Sektionen 4 und 5 die Gesangslinien kontrollieren. Planungen.
21.40-00.40 Uhr: Die Strukturkontrolle in den Sektionen 4 und 5 machen. In Sektion 5 den Programmierfehler im Bariton korrigieren -> **Programm-Code für die 7. Fassung "EnsTutti 2020-7-2, 4b. Fass. OM (4b)"**, in Opusmodus "**EnsTutti 2020-4b.opmo**". Das xml (als **EnsTutti 2020-7-2, 4b. Fass. OM (4b).xml**) aus Opusmodus exportieren und (als **EnsTutti 2020-7-2, 4b. Fass. OM (4b).musx**) ins Finale importieren.
Die Fassung **EnsTutti 2020-7-1, 4. Fass. OM (4).musx** mit der Fassung **EnsTutti 2020-7-2, 4b. Fass. OM (4b).musx** vergleichen. Bis auf die veränderte (korrigierte) Baritonstimme bleibt alles gleich. Und beim Bariton bleibt der Rhythmus gleich.
Die Fassung **EnsTutti 2020-7-2, 4b. Fass. OM (4b).musx** anschreiben und grob editieren.
Die korrigierte Baritonstimme von **EnsTutti 2020-7-2, 4b. Fass. OM (4b).musx** ins Hauptdokument kopieren und durchspielen.
Im Protokoll die Programmcodes der verschiedenen Sektionen mit Überschriften und Textmarken versehen.
Editieren.
Die Strukturkontrollen (Vergleich der Form-Vorgaben unter "Form" mit dem Partitur-Resultat) gemacht bis und mit 9. Sektion (T. 116).
- 30.09.2020, Mittwoch, 11.00-12.00 Uhr: Die Dynamik in der 9. Sektion editieren.
16.35-17.15 Uhr: Editieren.
18.05-18.20 Uhr: **EnsTutti 2020-10, 9.Sektion.musx** grob editieren.
- 01.10.2020, Donnerstag, 11.10-12.15 Uhr: Am Programmcode für die 10. Sektion arbeiten.
- 02.10.2020, Freitag, 13.30-14.00 / 1.00-1.15 Uhr: Am Programmcode für die 10. Sektion arbeiten.
- 03.10.2020, Samstag, 10.30-13.00 / 14.10-16.00 / 22.45-23.55 / 0.05-1.00 Uhr: Unter „Form“ die Vorgaben für die 10. Sektion verändern. Überflüssige Programmcode-Versuche entfernen. Im Programmcode von **EnsTutti 2020-10th s. def-2.opmo** die Möglichkeiten der Singstimmen bearbeiten, einen zweiten Teil mit den Singstimmen alleine in Achteln programmieren und am Übergang der beiden Teile arbeiten. Dann exportierte ich eine Version unter **EnsTutti 2020-10th s. def-2.xml** und importierte sie im Finale unter **EnsTutti-11, 10. Sektion.musx**. Diese Finale-Datei grob bearbeiten. Dann speicherte ich diese Datei unter **EnsTutti-12, 10. Sektion-2.musx** ab, um die vom Opusmodus-System fälschlicherweise produzierten 31/4-Takte zu korrigieren. Ich kontrollierte Stimme um Stimme durch und nahm entsprechende Korrekturen vor: 1.) Die Vorschlagsfiguren kontrollieren (Vorschlagsachtel + 1 Sechzehntel, Vorschlagsachtel + 2 Sechzehntel, 2.) Die Dauereinheiten kontrollieren (1 Sechzehntel & 3 Sechzehntelpausen, 2 Sechzehntel & 5 Sechzehntelpausen), 3.) Die Taktdauern kontrollieren, 4.) Die Richtung der Vorschläge kontrollieren (bei 1 nachfolgenden Sechzehntel nach oben, bei 2 nachfolgenden Sechzehnteln nach unten, 5.) Die richtigen Töne kontrollieren.). Diese aufwendige Korrekturprozedur brach ich ab und schrieb direkt in

das Finale-Hauptdokument eine eigene Fassung, die den Regeln entspricht. Diese Fassung kontrollieren:

Fl Tonhöhen (incl. Vorschläge)✓, Dauern-Einheiten✓, Taktdauern✓,
 Cl Tonhöhen (incl. Vorschläge)✓, Dauern-Einheiten✓, Taktdauern✓,
 Vn Tonhöhen (incl. Vorschläge)✓, Dauern-Einheiten✓, Taktdauern✓,
 Vc Tonhöhen (incl. Vorschläge)✓, Dauern-Einheiten✓, Taktdauern✓,
 Sicherheits-Pdf vor der Neueinteilung der Takte.
 In den Takten 118-128 die Pausen editieren.

Legatobögen von den Vorschlagsnoten zu den Hauptnoten setzen.
 Den Programmcode der 10. Sektion ins Protokoll setzen.

- 05.10.2020, Montag, 11.00-12.10 Uhr: Das ganze Bisherige mehrmals durchhören und Veränderungen und Ergänzungen vornehmen. (Diese kann man im Vergleich zu den entsprechenden Fassungen erkennen.)
 0.35-1.25 Uhr: Den Programmcode für die 11. Sektion schreiben und aufgrund der Ergebnisse optimieren.
- 06.10.2020, Dienstag, 11.15-12.30 Uhr: Aus dem Opusmodus-Programm **EnsTutti 2020-11th section.opmo** das xml unter **EnsTutti 2020-11th section.xml** exportieren und im Finale unter **EnsTutti 2020-12, 11. Sektion.musx** importieren, anschreiben und grob editieren. Diese Finale-Datei in das Hauptdokument als 11. Sektion einfügen, bearbeiten und editieren.
- 07.10.2020, Mittwoch, 11.15-12.30 Uhr: Vergeblicher neuer Versuch, mit OM die Glissandi zu organisieren. An den Glissandi der 11. Sektion arbeiten. Glissandobereich: auf jeder Saite eine Duodezime; Glissando-Spannweite: Septime oder None -> zu eng: Tritonus bis None.
 18.50-19.15 Uhr: An den Glissandi der 11. Sektion arbeiten. Den Programmcode der 11. Sektion (**EnsTutti 2020-11th section**) in das Protokoll kopieren.
 23.30-0.40 Uhr: Die Programmcodes im Protokoll ordnen. Die Glissando-Töne der 11. Sektion komponieren.
- 08.10.2020, Donnerstag, 10.45-11.45 Uhr: Die Glissandi der 11. Sektion editieren.
 12.05-12.30 Uhr: Das Bisherige durchhören. Kleine Veränderungen vornehmen. Ich fügte vor der Sektion 11 drei Takte ein, die das Nachfolgende bruchstückhaft vorausnehmen. Dies bedeutet: Ab hier wird die algorithmische Systematik gestört.
 18.35-19.15 Uhr: Ich speicherte das Hauptdokument als **2. Fassung** unter **EnsTutti 2020 Hauptdokument-2.musx** ab (später: "Die fragmentierte Wahrnehmung-2✓.musx" und fügte noch einen vierten Takt vor der 11. Sektion ein. Dann begann ich, die 11. Sektion zu zerstückeln.
- 09.10.2020, Freitag, 10.30-11.10 Uhr: Die beiden Singstimmen in der 2. und 3. Sektion überarbeiten (Zusammenklänge, Linearität).
 11.25-11.55 Uhr: Die beiden Singstimmen in der 7. Sektion überarbeiten.
 21.20-21.50 / 22.50-23.15 Uhr: Ich schrieb das Kurzgedicht für die 2. Sektion und setzte es in die Partitur ein.
 23.15-00.45 Uhr: Die Kurzgedichte für die 3., 4., 5., 7., 8., 9. und den 1. Teil der 10. Sektion schreiben. Sie Töne und die Silben zählen.
 0.45-01.00 Uhr: Konzeptionelle Gedanken zur Entwicklung der 8 Kurzgedichte am Ende der Textmarke "Text" ins Protokoll schreiben.
- 10.10.2020, Samstag, 10.30-12.05 Uhr: Die gestern Nacht geschriebenen Gedichte evaluieren. Zu den Gedichten der 8., 9. und dem 1. Teil der 10. Sektion schrieb ich eine 2. Fassung.
 12.05-13.00 Uhr: Vokaltexpte in die Partitur einsetzen. In der 4. Sektion änderte ich deshalb teilweise den Standort der Sechzehntelsnoten.
- 12.10.2020, Montag, 11.20-12.20 Uhr: Den Text in die 4. Sektion fertig einsetzen. Den Rhythmus teilweise ändern. 12.20-12.35 Uhr: Am Titel arbeiten: "Fragmentierte Wahrnehmung".

- 13.10.2020, Dienstag, 11.45-12.30 Uhr: Den Text in die 5. Sektion einsetzen. Dazu mußte ich teilweise die Melodie anpassen. Die Betonungsverhältnisse wechseln ständig. Dadurch bekommt es etwas Unstetes, Schwebendes, was zum Text paßt.
Den Text zur 6. Sektion schreiben ("Im Himmel") und in die Partitur einsetzen.
- 14.10.2020, Mittwoch, 11.05-12.30 Uhr: Den Text in die 7. Sektion einsetzen. Da zuwenig Töne vorhanden waren, mußte ich diese anpassen.
In der 8. Sektion war der Tonmangel ebenso kraß. Hier löste ich das Problem, indem ich lange Töne in mehrere wiederholte Töne aufteilte.
- 15.10.2020, Donnerstag, 11.00-12.10 Uhr: Ich gestaltete in der 7. Sektion die Gesangsstimmen neu (2. Fassung der Textierung), indem ich die vorhandenen Töne und ihre jeweilige Gesamtdauer beibehielt (damit die Mechanik und das Schrofte der starren Singstimmenbehandlung beibehalten werden), die jeweiligen Gesamtdauern der Töne aber so in kleinere Notenwerte aufteilte, daß ich den gesamten Text dieser Strophe unterbringen konnte.
- 16.10.2020, Freitag, 11.15-12.35 Uhr: Ich schrieb eine 3. Textfassung zur 9. Sektion "Was ist Wirklichkeit?" Diesen Text in die Partitur einsetzen. (Einzelne Töne verschieben oder entfernen.)
Den Text in den ersten Teil der 10. Sektion einsetzen.
14.15-14.30 / 14.50-15.05 Uhr: Ich schrieb das Gedicht zum zweiten Teil der 10. Sektion (Takt 130).
- 17.10.2020, Samstag, 11.00-12.45 Uhr: Ich setze das Gedicht in den zweiten Teil der 10. Sektion (. später: 11. Sektion, Takt 130). Dazu mußte ich große Teile neu komponieren, da die Silbenanzahl nicht mit der Tonanzahl übereinstimmte.
- 18.10.2020, Sonntag, 5.20-6.30 Uhr: An der Zweistimmigkeit des zweiten Teils der 10. Sektion (Takt 130) arbeiten. Diesen zweiten Teil der 10. Sektion als 11. Sektion (und die 11. Sektion als 12. Sektion) umbenennen. Die Singstimmen der 11. Sektion zweistimmig spielend, dann einstimmig spielend und schließlich sachlich, ohne zu spielen, kontrollieren. Die Singstimmen der 2. Sektion überarbeiten und kontrollieren.
- 19.10.2020, Montag, 11.30-12.40 / 13.35-14.35 Uhr: Die Singstimmen der 3. Sektion („Unser Weg“) überarbeiten und kontrollieren.
In der 4. Sektion („Das Hammerkollektiv“) die Rhythmik des Baritons gegenüber dem Sopran schärfen.
Die Singstimmen der 5. Sektion („Morgen“) tonhöhenmäßig leicht, aber von der Entwicklungstendenz der Synchronität-Asynchronität her stark bearbeiten. Der Bariton rutscht unter dem Sopran bis in Takt 40 immer mehr nach rechts, so daß die beiden Stimmen in den Takten 39-40 erstmals (nach dem Anfang mit dem allein einsetzenden Bariton) wieder alleine singen. Im Takt 40 wird auch der Höhepunkt erreicht, indem der Sopran zwei Phrasen direkt aneinander hängt. (Ende Takt 39 und in Takt 40 haben wir auch das erste und einzige Mal in dieser Sektion mehr als einen Takt lang komplementärrhythmisch durchlaufende Achtel.) Danach setzt der Verschiebungsprozeß in den Takten 42-43 kurz nochmals an, um dann aber in Takt 44 gleich wieder rückwärts zu rudern.
In der 6. Sektion („Im Himmel“) änderte ich lediglich den letzten Ton von „dis“ zu „d“, um die Dissonanz des „hienieden“ zu verstärken.
- 20.10.2020, Dienstag, 8.30-10.40 Uhr: Die Singstimmen der 7. Sektion ("Dissonanz") melodisch und vom Zusammenklang her überarbeiten. Die Singstimmen der 8. Sektion ("Nachts") nur leicht bearbeiten. Die 9. Sektion ("Was ist Wirklichkeit?") überarbeitete ich nur hinsichtlich des Synchronität-Asynchronitäts-Rhythmus' der beiden Singstimmen.
- 21.10.2020, Mittwoch, 10.40-12.05 Uhr: Mit den Singstimmen der 10. Sektion war ich gar nicht zufrieden. Deshalb komponierte ich sie größtenteils neu.
12.30-13.00 / 13.50-14.05 Uhr: Die Gedichte in das Dokument "Text-Generierung, Gedichte" kopieren und dort editieren.
- 22.10.2020, Donnerstag, 11.00-11.20 Uhr: Das ganze Bisherige durchhören.
12.00-12.55 Uhr: Ab Takt 159 weiterfahren mit dem "wiederholenden Zerstückeln" der ehemals 11. Sektion, die nun zur 12. Sektion geworden ist. Ein Prozeß, den ich am 8. Oktober 2020 begonnen hatte und am 9. Oktober unterbrechen mußte, um die die Gedichte für das Stück zu schreiben und

beim Einsetzen des Textes die Singstimmen zu überarbeiten. In Takt 169 wird, an Stelle der erwarteten Wiederholungen, ein Takt Generalpause eingesetzt, bevor die Sektion ohne weitere Wiederholungen zu Ende geht. Dies ist die Sektion 12b, d.h. die verarbeitete 12. Sektion. Ich begann mit der Kombination der Sektionen 11b & 12b bis Takt 176.

23.50-1.00 Uhr: Sektion 12b editiert.

- 23.10.2020, Freitag, 12.30-13.00 Uhr: Das ganze Bisherige durchhören. Die Takte 174-176 so überarbeiten, daß keine Pausen mehr entstehen. Den Takt 177 zusammensetzen ("komponieren"). 13.35-14.05 Uhr: Die Takte 178-182 komponieren.
- 24.10.2020, Samstag, 10.30-11.00 / 11.15-13.05 Uhr: Das ganze Bisherige durchhören. Planung der Fortsetzung.
 - 13. Sektion: Takte 173-183, 30 Sek.: Sektionen 11 & 12, 8:07
 - 14. Sektion: Takte 184-194, 30 Sek.: Sektionen 9 und 10, 8:30 (10.: Tpo 120)
 - 15. Sektion: Takte 195-205, 30 Sek.: Sektionen 7 und 8, 9:00 (7.: Tpo 120)
 - 16. Sektion: Takte 206-216, 30 Sek.: Sektionen 5 und 6, 9:30 (6.: Tpo 46)
 - 17. Sektion: Takte 217-227, 30 Sek.: Sektionen 3 und 4, 10:00
 - 18. Sektion: Takte 228-238, 30 Sek.: Sektionen 1 und 2, 10:30
 - 19. Sektion: Sektion 12 unverändert.

Ich führte diese mühsame Kopierarbeit durch. Mühsam, da oft nach jedem Kopiervorgang das Programm abstürzte.

Mit dieser Konzeption schließt sich der Kreis. Nach den ganzheitlichen Sektionen 1-11 beginnt ab Sektion 12b die Zerstückelung, die von dort her weiter zerstückelnd rückwärts durch alle Sektionen an den Anfang führt. Den Abschluß macht die zur Ganzheitlichkeit gewordene und erstmals in Ganzheitlichkeit erklingende Sektion 12.

Somit ist mit Takt 246 und nach 10:52 der Schluß des Stückes erreicht.

17.45-18.00 Uhr: Editieren.

- 26.10.2020, Montag, 10.45-12.15 Uhr: Titel, Untertitel, Ergon-Nummer und Musikwerknummer einsetzen. Das Stück in den diversen Werkverzeichnissen verzeichnen. Das Werk auf der Homepage und in der Word-Werkliste verzeichnen.
 - 12.30-13.10 Uhr: Das Ganze durchhören. Editieren.
 - 18.20-19.15 Uhr: Die "Form-Zusammenfassung" unter "Form" zusammenstellen und kontrollieren.
 - 22.15-00.45 Uhr: In der 14. Sektion die Triolen setzen, um das Tempo 120 von der 10. Sektion zu übernehmen. Dazu mußte ich die Triolentakte mit nachfolgendem Material (d.h. dem jeweils halben nachfolgenden Takt) auffüllen, um auf die 6 Triolen-Viertel zu kommen.
- 27.10.2020, Dienstag, 9.15-11.15 / 14.35-15.40 / 18.30-19.15 / 22.00-23.05 Uhr: Die Liste der Fassungen ergänzen. Ich speicherte das Hauptdokument als **3. Fassung** unter **EnsTutti 2020 Hauptdokument-3.musx** ("D. f. W.-3.musx") ab und wählte in der 14. Sektion die umgekehrte Fassung, weil mir diese besser spielbar erschien: Statt im Tempo 90 Triolen setzen, machte ich im Tempo 120 Duolen. Nach Tests hörte ich aber damit bald wieder auf und fuhr in der 2. Fass. weiter. Tempo 120 entspricht der Triole von Tempo 90. Trotzdem ist mir Tempo 92 sympathischer. Die Triolen-Takte der 15. Sektion schreiben. Vortragsbezeichnungen und Dynamik editieren. Die Reihenfolge der Kombinationen kontrollieren. Die Sektionen 16-19 editieren und kontrollieren.
- 28.10.2020, Mittwoch, 9.50-12.30 / 12.50-13.15 / 23.35-1.50 Uhr: Am Werkkommentar arbeiten. Das ganze Stück durchhören. Die Vokalttexte editieren. Die Text-Kombinationen evaluieren. Teilweise die einzelnen Stimmen durchgehen. Linienabstände editieren. Kontrollen machen.
- 29.10.2020, Donnerstag, 11.15-12.45 / 14.50-16.00 / 23.25-2.00 Uhr: Kontrollen machen. Triolenklammern ab Takt 186 richten.
- 30.10.2020, Freitag, 9.10-10.55 / 11.35-12.00 / 14.35-15.05 / 17.00-18.00 / 23.15-1.00 Uhr: Kontrollen machen. Stimmen ziehen und Seitenwendestellen einrichten. Editieren.
- 31.10.2020, Samstag, 9.20-10.30 / 11.00-13.00 / 15.00-15.50 / 17.40-19.10 / 22.00-23.35 Uhr: Einzelstimmen durchgehen und editieren. Einzelstimmen-Vergleich mit der Partitur. Korrekturen ausführen.

- 01.11.2020, Sonntag, 17.30-19.10 / 21.35-22.35 Uhr: Korrekturen in den Einzelstimmen und der Partitur machen, ausdrucken, kontrollieren. Titelblatt, Innenblatt, Vorwort und Werkkommentar herstellen.
- 02.11.2020, Montag, 11.00-12.00 Uhr: U.a. die Systemtrennstriche setzen und die Gesamtpartitur herstellen, um die Partitur und die Stimmen heute den Polysono-Mitgliedern schicken zu können.
- 03.11.2020, Dienstag, 11.30-12.40 / 14.30-18.00 Uhr: Die Kontrollpunkte weiter abarbeiten: Titelblatt, Innenblatt, Vorwort, Werkkommentar und Bio für die Kopiervorlage ausdrucken, Druckfassung herstellen, auf der Homepage unter "Downloads" den Artikel einrichten (alle Angaben aus der Werkliste kopieren und damit einen neuen Artikel auf "Downloads" einrichten).
14.30-18.00 Uhr: Die Gesamtfassung und die Druckfassung der Partitur auf die Homepage hochladen. Den Entwicklungsgang editieren, zusammenführen, das Inhaltsverzeichnis erstellen und mit den Fassungen im Protokoll abgleichen und alles auf die Homepage hochladen. Die Einzelstimmen hochladen.
- 04.11.2020, Mittwoch, 12.00-12.45 Uhr: Das Werk bei GEMA und AdS-Lexikon anmelden. Die Anmeldungen im Excel-Dokument „Werke-Standorte.xlsx“ verzeichnen.
- 05.11.2020, Donnerstag, 11.00-12.00 / 15.55-16.30 / 23.35-00.00 Uhr: Am Protokoll arbeiten, kontrollieren.
- 06.11.2020, Freitag, 11.00-12.45 Uhr: Eine Ossia für die Takte 219, 221 und 223 komponieren und ins Hauptdokument-3 einsetzen. Das Protokoll fertig kontrollieren und auf die Homepage setzen.

➔ Aktueller Punkt

Arbeiten:

- ambitus, seed, ev. polyphony nur Instr., density
- ✓ Der 2. Teil beginnt mit dem tiefen Cello-C, dann kommen Sopran und Bariton, erst dann kommen die anderen Instrumente.
- 1. Teil: pp, 2. Teil forte, 3. Teil: tiefes Murmeln pp, Stimmen tiefer mp
- ✓ Die einzelnen Teile in ein Hauptdokument kopieren und editieren (Hauptdokument-1).
- ✓ EnsTutti 2020-3b.opmo -> ✓xml -> ✓import. -> Hauptdok-1, edit, ✓Analyse 3. Teil.
- ✓Programme Sektionen 4 und 5 ins Protokoll kopieren.
- ✓ EnsTutti 2020-5, 3. Fass.-2 OM (3b.2).opmo ins Protokoll
- ✓ Fass 6 edit.
- ✓ Überschriften Programmcodes: Fin-Name und OM-Name
- ✓ (setf sop-len (assemble-seq (rnd-sample 10 '((e e e -h) (e e -h)) :encode nil '((e -h) (e -h)(e -h)))) einsetzen.
- ✓ Form zusammenfassen.
- ✓ Fass 6 ins Hauptdok?
- ✓ In der 4. Sektion Sopran nur dis2 und Bariton nur cis1. Oktavenvermeidung.
- ✓ Strukturkontrollen (T.26 keine Tonrep in Fl, T.27 keine Oktave Fl-Sop, beides in 5. Fassung korrekt)
- ✓ Ab T. 18 Tonrepetitionen ersetzen.
- ✓ T. 26-32 die Instrumentalharmonik kontrollieren.
- Unter 4b.opmo eine Ganzepause ans Ende der 5. Sektion statt an den Anfang der 6. Sektion setzen
- ✓ Die 6. Sektion -> xml -> Finale -> Hauptdokument, Programmcode -> Protokoll.
- ✓ In den Fassungen die Sektionen anschreiben.
- ✓ Vorz. ab T. 18

- ✓ Bei jeder Sektion das Tempo angeben, bei gleichbleibendem Tempo die Tempoangabe in Klammern setzen. Gemacht am 28.9.2020.
- ✓ EnsTutti 2020-10, 9. Sektion grob editieren. Gemacht am 30.9.2020.
- ✓ Im Hauptdokument in der 9. Sektion alle Instrumente p>f editieren. Gemacht am 30.9.2020.
- ✓ In der 5. Sektion stimmt die Baritonlinie nicht. Korrigiert am 28.9.2020.
- ✓ Die Programmcodes neu ordnen nach Sektionen. Jeweils nur den Code der betreffenden Sektion ?? Ev. auch die Fassungen entsprechend neu ordnen. -> Oder weiter numerieren wie bisher, aber auch Textmarken und Unterüberschriften zu den definitiven Programmcodes der verschiedenen Sektionen.
- ✓ Die Gesangslinien einstimmig singend und spielend komponieren. Dann zweistimmig spielend ajustieren. Dann wieder einstimmig spielend kontrollieren. Schließlich die Texte sachlich kontrollieren. 2✓, 3✓, 4✓, 5✓, 6✓, 7✓, 8✓, 9✓, 10✓, 11✓
- ✓ Den Text singend einfügen.
- ✓ Die Texte singend und spielend kontrollieren, sowohl einstimmig als auch zweistimmig.
- ✓ Text -> Textgenerierung (Gedichtzyklus, auch für Sulawed. machen)
- ✓ Sektion 12b editiert: 22.10.2020
- Editieren gemacht bis 11. Sektion (T. 146)
- Strukturkontrollen gemacht bis 11. Sektion (T. 146).
- ✓ Die Gesangslinien kontrollieren. Gemacht✓
- Die einzelnen Stimmen durchspielen. Gemacht bis Sektion 11. Sektion (T. 146) FI+CI fertig.
- ✓Taktweise die Dyn. und Art. der entsprechenden Sektion wiederholen. Gemacht bis T. 246 Ende. (27.10.2020)
- ✓Kopierkontrolle -> Tpo 46 -> doppelte Notenwerte, Tpo 120 -> Triolen. Gemacht bis T. 246 Ende. (27.10.2020)
- ✓Reihenfolge der Kombinationen kontrolliert (Sektion 1 oben, 2 unten, nächster Takt umgekehrt) (27.10.2020)
- ✓Text-Kombinationen. (27.10.2020)
- ✓Stimmen-Logik
- ✓Abstände zwischen den Linien. Gemacht. (28.10.2020)
- ✓ Bariton T. 119 Text –
- Triolenklammer in Flöte T. 186 ist auf „Manuell“ geschaltet und kann trotzdem nicht mehr bewegt werden.
- In Takt 221 und 223 ev. Sopran und Bariton eine Oktave tiefer, mp und abgehackt, fast unverständlich. Ev. nur noch die Vokale abgehackt sprechsingen: Versuch am 6.11.2020.

ArbeitenAktuellerPunkt [ar]

--

Die Programmcodes (Opusmodus):

Programm-Code für die 1. Fassung "EnsTutti 2020-1, 1. Fass. OM", in Opusmodus "EnsTutti 2020-1.opmo":

```
;;;-----
;;; Parameters
;;;-----
(init-seed 4)
; section 2, 20:35
(setf sop-pch (rnd-sample 20 '(c5 d5 gs5 a5)))
(setf sop-len (rnd-sample 20 '(h q -q)))
```

```

(setf bar-pch (rnd-sample 20 '(c4 d4 gs3 a3)))
(setf bar-len (rnd-sample 20 '(h q -q)))
(setf fl-pch (rnd-sample 120 '(a4 eb5 ab5 d6 g6)))
(setf fl-len (rnd-sample 120 '(s -s)))
(setf cl-pch (rnd-sample 120 '(d3 ab3 db4 g4 c5)))
(setf cl-len (rnd-sample 120 '(s -s)))
(setf vn-pch (rnd-sample 120 '(g3 cs4 fs4 c5 f5 b5)))
(setf vn-len (rnd-sample 120 '(s -s)))
(setf vc-pch (rnd-sample 120 '(c2 fs2 b2 f3 bb3 e4)))
(setf vc-len (rnd-sample 120 '(s -s)))

(setf Sopran (make-omn :pitch sop-pch :length sop-len))
(setf Bariton (make-omn :pitch bar-pch :length bar-len))
(setf Flöte (make-omn :pitch fl-pch :length fl-len))
(setf Klarinette (make-omn :pitch cl-pch :length cl-len))
(setf Violine (make-omn :pitch vn-pch :length vn-len))
(setf Violoncello (make-omn :pitch vc-pch :length vc-len))

```

```

;;;-----
;;; Score and Layout
;;;-----

```

```

(def-score EnsTutti2020_1._Fassung
  (:title "Title"
   :composer "Composer"
   :copyright "Copyright © "
   :key-signature 'chromatic
   :time-signature '((1 1 1 1) 4)
   :tempo 92
   :layout (bracket-group
            (soprano-voice-layout 'Sopran)
            (bass-voice-layout 'Bariton)
            (flute-layout 'Flöte)
            (clarinet-layout 'Klarinette)
            (violin-layout 'Violine)
            (violoncello-layout 'Violoncello)))

```

```

(Sopran
 :omn Sopran
 :channel 1
 :sound 'gm
 :program 'Choir-Aahs
 :volume 100
 :pan 44
 :controllers (91 '(48))
)

```

```

(Bariton
 :omn Bariton
 :channel 2

```

```
:sound 'gm
:program 'Choir-Aahs
:volume 100
:pan 54
:controllers (91 '(48))
)
```

```
(Flöte
:omn Flöte
:channel 3
:sound 'gm
:program 'flute
:volume 90
:pan 74
:controllers (91 '(60))
)
```

```
(Klarinette
:omn Klarinette
:channel 4
:sound 'gm
:program 'clarinet
:volume 90
:pan 74
:controllers (91 '(60))
)
```

```
(Violine
:omn Violine
:channel 5
:sound 'gm
:program 'violin
:volume 90
:pan 84
:controllers (91 '(60))
)
```

```
(Violoncello
:omn Violoncello
:channel 6
:sound 'gm
:program 'cello
:volume 90
:pan 84
:controllers (91 '(60))
)
)
(init-seed nil)
```

Programm-Code für die 3. Fassung "EnsTutti 2020-3, 2. Fass. OM (2b)", in Opusmodus "EnsTutti 2020-2b.opmo":

```

;;;-----
;;; Parameters
;;;-----
(init-seed 7)
; section 1, 20:35
(setf sop-pch (rnd-sample 20 '(c5 d5 gs5 a5)))
(setf sop-len (rnd-sample 120 '(-s)))
(setf bar-pch (rnd-sample 20 '(c4 d4 gs3 a3)))
(setf bar-len (rnd-sample 120 '(-s)))

(setf fl-trans '((a4 (eb5 1)
                    (eb5 (a4 1)(ab5 1)
                    (ab5 (eb5 1)(d6 1)
                    (d6 (ab5 1)(g6 1)
                    (g6 (d6 1))))))
; a4 kann gefolgt werden von eb5, Gewicht 1
; eb5 kann gefolgt werden von a1 oder ab5, beide Gewicht 1
; usw. bis vom ganzen Akkord Fl (a4 eb5 ab5 d6 g6) die Arpeggierungsmöglichkeiten definiert sind.
(setf fl-pch (gen-markov-from-transitions
              fl-trans :size 120 :start 'a4))
; gen-markov für Wahrscheinlichkeit der Auswahl, erzeugt aber nur Akkord-Ausschnitte, weil jede
16tels-Pause einen Ton verschluckt.

(setf fl-len (rnd-sample 120 '(s -s -s -s)))
(setf cl-trans '((d3 (ab3 1)
                    (ab3 (d3 1)(db4 1)
                    (db4 (ab3 1)(g4 1)
                    (g4 (db4 1)(c5 1)
                    (c5 (g4 1))))))
(setf cl-pch (gen-markov-from-transitions
              cl-trans :size 120 :start 'd3))
; Akkord Cl: (d3 ab3 db4 g4 c5))
(setf cl-len (rnd-sample 120 '(s -s -s -s)))
(setf vn-trans '((g3 (cs4 1)
                    (cs4 (g3 1)(fs4 1)
                    (fs4 (cs4 1)(c5 1)
                    (c5 (fs4 1)(f5 1)
                    (f5 (c5 1)(b5 1)
                    (b5 (f5 1))))))
(setf vn-pch (gen-markov-from-transitions
              vn-trans :size 120 :start 'g3))
; Akkord Vn: (g3 cs4 fs4 c5 f5 b5)
(setf vn-len (rnd-sample 120 '(s -s -s -s)))
(setf vc-trans '((c2 (fs2 1)
                    (fs2 (c2 1)(b2 1)
                    (b2 (fs2 1)(f3 1)
                    (f3 (b2 1)(bb3 1)
                    (bb3 (f3 1)(e4 1)

```

```

(e4 (bb3 1))))
(setf vc-pch (gen-markov-from-transitions
  vc-trans :size 120 :start 'c2))
; Akkord Vc: (c2 fs2 b2 f3 bb3 e4)
(setf vc-len (rnd-sample 120 '(s -s -s -s -s)))

; (setf vc (rnd-sample 120 '(3q c3 3q d3 3q e3 -3q -3q -3q)))

(setf Sopran (omn-to-measure (make-omn :pitch sop-pch :length sop-len) '4/4))
(setf Bariton (omn-to-measure (make-omn :pitch bar-pch :length bar-len) '4/4))
(setf Flöte (omn-to-measure (make-omn :pitch fl-pch :length fl-len :swallow nil) '4/4))
(setf Klarinette (omn-to-measure (make-omn :pitch cl-pch :length cl-len :swallow nil) '4/4))
(setf Violine (omn-to-measure (make-omn :pitch vn-pch :length vn-len :swallow nil) '4/4))
(setf Violoncello (omn-to-measure (make-omn :pitch vc-pch :length vc-len :swallow nil) '4/4))

```

```

;;;-----
;;; Score and Layout
;;;-----

```

```

(def-score s1
  (:title "1. Teil"
   :composer "Composer"
   :copyright "Copyright © "
   :key-signature 'chromatic
   :time-signature '((1 1 1 1) 4)
   :tempo 92
   :layout (bracket-group
    (soprano-voice-layout 'Sopran)
    (bass-voice-layout 'Bariton)
    (flute-layout 'Flöte)
    (clarinet-layout 'Klarinette)
    (violin-layout 'Violine)
    (violoncello-layout 'Violoncello)))

```

```

(Sopran
 :omn Sopran
 :channel 1
 :sound 'gm
 :program 'Choir-Aahs
 :volume 100
 :pan 44
 :controllers (91 '(48))
)

```

```

(Bariton
 :omn Bariton
 :channel 2
 :sound 'gm
 :program 'Choir-Aahs
 :volume 100
)

```

```
:pan 54
:controllers (91 '(48))
)
```

```
(Flöte
:omn Flöte
:channel 3
:sound 'gm
:program 'flute
:volume 90
:pan 74
:controllers (91 '(60))
)
```

```
(Klarinette
:omn Klarinette
:channel 4
:sound 'gm
:program 'clarinet
:volume 90
:pan 74
:controllers (91 '(60))
)
```

```
(Violine
:omn Violine
:channel 5
:sound 'gm
:program 'violin
:volume 90
:pan 84
:controllers (91 '(60))
)
```

```
(Violoncello
:omn Violoncello
:channel 6
:sound 'gm
:program 'cello
:volume 90
:pan 84
:controllers (91 '(60))
)
)
(init-seed nil)
```

```
(init-seed 8)
; section 2, 20:35
(setf sop-pch (rnd-sample 20 '(c5 d5 gs5 a5)))
(setf sop-len (rnd-sample 20 '(h q -q)))
```



```
(setf bar-pch (rnd-sample 20 '(c4 d4 gs3 a3)))
(setf bar-len (rnd-sample 20 '(h q -q)))
```

```
(setf fl-trans '((a4 (eb5 1)
                   (eb5 (a4 1)(ab5 1))
                   (ab5 (eb5 1)(d6 1))
                   (d6 (ab5 1)(g6 1))
                   (g6 (d6 1))))
```

; a4 kann gefolgt werden von eb5, Gewicht 1

; eb5 kann gefolgt werden von a1 oder ab5, beide Gewicht 1

; usw. bis vom ganzen Akkord Fl (a4 eb5 ab5 d6 g6) die Arpeggierungsmöglichkeiten definiert sind.

```
(setf fl-pch (gen-markov-from-transitions
              fl-trans :size 120 :start 'a4))
```

; gen-markov für Wahrscheinlichkeit der Auswahl, erzeugt aber nur Akkord-Ausschnitte, weil jede 16tels-Pause einen Ton verschluckt.

```
(setf fl-len (rnd-sample 120 '(s -s)))
```

```
(setf cl-trans '((d3 (ab3 1)
                  (ab3 (d3 1)(db4 1))
                  (db4 (ab3 1)(g4 1))
                  (g4 (db4 1)(c5 1))
                  (c5 (g4 1))))
```

```
(setf cl-pch (gen-markov-from-transitions
              cl-trans :size 120 :start 'd3))
```

; Akkord Cl: (d3 ab3 db4 g4 c5))

```
(setf cl-len (rnd-sample 120 '(s -s)))
```

```
(setf vn-trans '((g3 (cs4 1)
                   (cs4 (g3 1)(fs4 1))
                   (fs4 (cs4 1)(c5 1))
                   (c5 (fs4 1)(f5 1))
                   (f5 (c5 1)(b5 1))
                   (b5 (f5 1))))
```

```
(setf vn-pch (gen-markov-from-transitions
              vn-trans :size 120 :start 'g3))
```

; Akkord Vn: (g3 cs4 fs4 c5 f5 b5)

```
(setf vn-len (rnd-sample 120 '(s -s)))
```

```
(setf vc-trans '((c2 (fs2 1)
                   (fs2 (c2 1)(b2 1))
                   (b2 (fs2 1)(f3 1))
                   (f3 (b2 1)(bb3 1))
                   (bb3 (f3 1)(e4 1))
                   (e4 (bb3 1))))
```

```
(setf vc-pch (gen-markov-from-transitions
              vc-trans :size 120 :start 'c2))
```

; Akkord Vc: (c2 fs2 b2 f3 bb3 e4)

```
(setf vc-len (rnd-sample 120 '(s -s)))
```

```
; (setf vc (rnd-sample 120 '(3q c3 3q d3 3q e3 -3q -3q -3q)))
```

```
(setf Sopran (omn-to-measure (make-omn :pitch sop-pch :length sop-len) '4/4))
```

```
(setf Bariton (omn-to-measure (make-omn :pitch bar-pch :length bar-len) '4/4))
```

```
(setf Flöte (omn-to-measure (make-omn :pitch fl-pch :length fl-len :swallow nil) '4/4))
(setf Klarinette (omn-to-measure (make-omn :pitch cl-pch :length cl-len :swallow nil) '4/4))
(setf Violine (omn-to-measure (make-omn :pitch vn-pch :length vn-len :swallow nil) '4/4))
(setf Violoncello (omn-to-measure (make-omn :pitch vc-pch :length vc-len :swallow nil) '4/4))
```

```
(setf Soprano (insert-bar 1 '((-h -h h c5)) (list Sopran)))
(setf Baryton (insert-bar 1 '((-h -h h c4)) (list Bariton)))
(setf Flute (insert-bar 1 '((-h s c5 s c5 s c5 s c5 -s s db5 s c5 -s -h)) (list Flöte)))
(setf Clarinette (insert-bar 1 '((-h s c4 s c4 s c4 s c4 -s s db4 s c4 -s -h)) (list Klarinette)))
(setf Violon (insert-bar 1 '((-h s c6 s c6 s c6 s c6 -s s db6 s c6 -s -h)) (list Violine)))
(setf Violoncelle (insert-bar 1 '((-h s c2 s c2 s c2 s c2 -s s db2 s c2 -s -h)) (list Violoncello)))
```

```
;;;-----
;;; Score and Layout
;;;-----
```

```
(def-score s2
  (:title "EnsTutti 2020, 2. Fassung"
   :composer "Composer"
   :copyright "Copyright © "
   :key-signature 'chromatic
   :time-signature '((1 1 1 1) 4)
   :tempo 92
   :layout (bracket-group
            (soprano-voice-layout 'Sopran)
            (bass-voice-layout 'Bariton)
            (flute-layout 'Flöte)
            (clarinet-layout 'Klarinette)
            (violin-layout 'Violine)
            (violoncello-layout 'Violoncello)))
```

```
(Sopran
 :omn Soprano
 :channel 1
 :sound 'gm
 :program 'Choir-Aahs
 :volume 100
 :pan 44
 :controllers (91 '(48))
 )
```

```
(Bariton
 :omn Baryton
 :channel 2
 :sound 'gm
 :program 'Choir-Aahs
 :volume 100
```

```
:pan 54  
:controllers (91 '(48))  
)
```

```
(Flöte  
:omn Flute  
:channel 3  
:sound 'gm  
:program 'flute  
:volume 90  
:pan 74  
:controllers (91 '(60))  
)
```

```
(Klarinette  
:omn Clarinette  
:channel 4  
:sound 'gm  
:program 'clarinet  
:volume 90  
:pan 74  
:controllers (91 '(60))  
)
```

```
(Violine  
:omn Violon  
:channel 5  
:sound 'gm  
:program 'violin  
:volume 90  
:pan 84  
:controllers (91 '(60))  
)
```

```
(Violoncello  
:omn Violoncelle  
:channel 6  
:sound 'gm  
:program 'cello  
:volume 90  
:pan 84  
:controllers (91 '(60))  
)  
)  
(init-seed nil)
```

```
(compile-score '(s1 s2))
```

```
***
```

Programm-Code für die 4. Fassung "EnsTutti 2020-4, 3. Fass. OM (3b)", in Opusmodus "EnsTutti 2020-3b.opmo":

```

;;;-----
;;; Parameters
;;;-----
(init-seed 7)
; section 1, 20:35
(setf sop-pch (rnd-sample 20 '(c5 d5 gs5 a5)))
(setf sop-len (rnd-sample 120 '(-s)))
(setf bar-pch (rnd-sample 20 '(c4 d4 gs3 a3)))
(setf bar-len (rnd-sample 120 '(-s)))

(setf fl-trans '((a4 (eb5 1))
                (eb5 (a4 1)(ab5 1))
                (ab5 (eb5 1)(d6 1))
                (d6 (ab5 1)(g6 1))
                (g6 (d6 1))))
; a4 kann gefolgt werden von eb5, Gewicht 1
; eb5 kann gefolgt werden von a1 oder ab5, beide Gewicht 1
; usw. bis vom ganzen Akkord Fl (a4 eb5 ab5 d6 g6) die Arpeggierungsmöglichkeiten definiert sind.
(setf fl-pch (gen-markov-from-transitions
              fl-trans :size 120 :start 'a4))
; gen-markov für Wahrscheinlichkeit der Auswahl, erzeugt aber nur Akkord-Ausschnitte, weil jede
16tels-Pause einen Ton verschluckt.

(setf fl-len (rnd-sample 120 '(s -s -s -s -s)))
(setf cl-trans '((d3 (ab3 1))
                (ab3 (d3 1)(db4 1))
                (db4 (ab3 1)(g4 1))
                (g4 (db4 1)(c5 1))
                (c5 (g4 1))))
(setf cl-pch (gen-markov-from-transitions
              cl-trans :size 120 :start 'd3))
; Akkord Cl: (d3 ab3 db4 g4 c5)
(setf cl-len (rnd-sample 120 '(s -s -s -s -s)))
(setf vn-trans '((g3 (cs4 1))
                (cs4 (g3 1)(fs4 1))
                (fs4 (cs4 1)(c5 1))
                (c5 (fs4 1)(f5 1))
                (f5 (c5 1)(b5 1))
                (b5 (f5 1))))
(setf vn-pch (gen-markov-from-transitions
              vn-trans :size 120 :start 'g3))
; Akkord Vn: (g3 cs4 fs4 c5 f5 b5)
(setf vn-len (rnd-sample 120 '(s -s -s -s -s)))
(setf vc-trans '((c2 (fs2 1))
                (fs2 (c2 1)(b2 1))
                (b2 (fs2 1)(f3 1))
                (f3 (b2 1)(bb3 1))
                (bb3 (f3 1)(e4 1))

```

```

      (e4 (bb3 1))))
(setf vc-pch (gen-markov-from-transitions
             vc-trans :size 120 :start 'c2))
; Akkord Vc: (c2 fs2 b2 f3 bb3 e4)
(setf vc-len (rnd-sample 120 '(s -s -s -s -s)))

; (setf vc (rnd-sample 120 '(3q c3 3q d3 3q e3 -3q -3q -3q)))

(setf Sopran (omn-to-measure (make-omn :pitch sop-pch :length sop-len) '4/4))
(setf Bariton (omn-to-measure (make-omn :pitch bar-pch :length bar-len) '4/4))
(setf Flöte (omn-to-measure (make-omn :pitch fl-pch :length fl-len :swallow nil :velocity '(p) :articulation
'(leg)) '4/4))
(setf Klarinette (omn-to-measure (make-omn :pitch cl-pch :length cl-len :swallow nil :velocity '(p)
:articulation '(leg)) '4/4))
(setf Violine (omn-to-measure (make-omn :pitch vn-pch :length vn-len :swallow nil :velocity '(p)
:articulation '(leg)) '4/4))
(setf Violoncello (omn-to-measure (make-omn :pitch vc-pch :length vc-len :swallow nil :velocity '(p)
:articulation '(leg)) '4/4))

```

```

;;;-----
;;; Score and Layout
;;;-----

```

```

(def-score s1
  (:title "1. Teil"
   :composer "Composer"
   :copyright "Copyright © "
   :key-signature 'chromatic
   :time-signature '((1 1 1 1) 4)
   :tempo 92
   :layout (bracket-group
            (soprano-voice-layout 'Sopran)
            (bass-voice-layout 'Bariton)
            (flute-layout 'Flöte)
            (clarinet-layout 'Klarinette)
            (violin-layout 'Violine)
            (violoncello-layout 'Violoncello)))

```

```

(Sopran
 :omn Sopran
 :channel 1
 :sound 'gm
 :program 'Choir-Aahs
 :volume 100
 :pan 44
 :controllers (91 '(48))
)

```

```

(Bariton
 :omn Bariton

```

```
:channel 2
:sound 'gm
:program 'Choir-Aahs
:volume 100
:pan 54
:controllers (91 '(48))
)
```

(Flöte

```
:omn Flöte
:channel 3
:sound 'gm
:program 'flute
:volume 90
:pan 74
:controllers (91 '(60))
)
```

(Klarinette

```
:omn Klarinette
:channel 4
:sound 'gm
:program 'clarinet
:volume 90
:pan 74
:controllers (91 '(60))
)
```

(Violine

```
:omn Violine
:channel 5
:sound 'gm
:program 'violin
:volume 90
:pan 84
:controllers (91 '(60))
)
```

(Violoncello

```
:omn Violoncello
:channel 6
:sound 'gm
:program 'cello
:volume 90
:pan 84
:controllers (91 '(60))
)
```

```
)
(init-seed nil)
```

```
; ***
```

```

(init-seed 8)
; section 2, 20:35
(setf sop-pch (rnd-sample 23 '(c5 d5 gs5 a5)))
(setf sop-len (rnd-sample 23 '(h q -q)))
(setf bar-pch (rnd-sample 20 '(c4 d4 gs3 a3)))
(setf bar-len (rnd-sample 20 '(h q -q)))

(setf fl-trans '((a4 (eb5 1))
                (eb5 (a4 1)(ab5 1))
                (ab5 (eb5 1)(d6 1))
                (d6 (ab5 1)(g6 1))
                (g6 (d6 1))))
; a4 kann gefolgt werden von eb5, Gewicht 1
; eb5 kann gefolgt werden von a1 oder ab5, beide Gewicht 1
; usw. bis vom ganzen Akkord Fl (a4 eb5 ab5 d6 g6) die Arpeggierungsmöglichkeiten definiert sind.
(setf fl-pch (gen-markov-from-transitions
              fl-trans :size 120 :start 'a4))
; gen-markov für Wahrscheinlichkeit der Auswahl, erzeugt aber nur Akkord-Ausschnitte, weil jede
16tels-Pause einen Ton verschluckt.

(setf fl-len (rnd-sample 120 '(s -s)))
(setf cl-trans '((d3 (ab3 1))
                (ab3 (d3 1)(db4 1))
                (db4 (ab3 1)(g4 1))
                (g4 (db4 1)(c5 1))
                (c5 (g4 1))))
(setf cl-pch (gen-markov-from-transitions
              cl-trans :size 120 :start 'd3))
; Akkord Cl: (d3 ab3 db4 g4 c5)
(setf cl-len (rnd-sample 120 '(s -s)))
(setf vn-trans '((g3 (cs4 1))
                (cs4 (g3 1)(fs4 1))
                (fs4 (cs4 1)(c5 1))
                (c5 (fs4 1)(f5 1))
                (f5 (c5 1)(b5 1))
                (b5 (f5 1))))
(setf vn-pch (gen-markov-from-transitions
              vn-trans :size 120 :start 'g3))
; Akkord Vn: (g3 cs4 fs4 c5 f5 b5)
(setf vn-len (rnd-sample 120 '(s -s)))
(setf vc-trans '((c2 (fs2 1))
                (fs2 (c2 1)(b2 1))
                (b2 (fs2 1)(f3 1))
                (f3 (b2 1)(bb3 1))
                (bb3 (f3 1)(e4 1))
                (e4 (bb3 1))))
(setf vc-pch (gen-markov-from-transitions
              vc-trans :size 120 :start 'c2))

; Akkord Vc: (c2 fs2 b2 f3 bb3 e4)

```

```
(setf vc-len (rnd-sample 120 '(s -s)))
```

```
(setf Sopran (omn-to-measure (make-omn :pitch sop-pch :length sop-len :velocity '(f)) '4/4))
```

```
(setf Bariton (omn-to-measure (make-omn :pitch bar-pch :length bar-len :velocity '(f)) '4/4))
```

```
(setf Flöte (omn-to-measure (make-omn :pitch fl-pch :length fl-len :swallow nil :velocity '(f) :articulation '(leg)) '4/4))
```

```
(setf Klarinette (omn-to-measure (make-omn :pitch cl-pch :length cl-len :velocity '(f) :articulation '(leg)) '4/4))
```

```
(setf Violine (omn-to-measure (make-omn :pitch vn-pch :length vn-len :velocity '(f) :articulation '(leg)) '4/4))
```

```
(setf Violoncello (omn-to-measure (make-omn :pitch vc-pch :length vc-len :velocity '(f) :articulation '(leg)) '4/4))
```

```
(setf Soprano (insert-bar 1 '((-h -h h d5 f)) (list Sopran)))
```

```
(setf Baryton (insert-bar 1 '((-h w c4 f)) (list Bariton)))
```

```
(setf Flute (insert-bar 1 '((-w.)) (list Flöte)))
```

```
(setf Clarinette (insert-bar 1 '((-w.)) (list Klarinette)))
```

```
(setf Violon (insert-bar 1 '((-w.)) (list Violine)))
```

```
(setf Violoncelle (insert-bar 1 '((-w.)) (list Violoncello)))
```

```
;;;-----  
;;; Score and Layout  
;;;-----
```

```
(def-score s2
```

```
  (:title "EnsTutti 2020, 2. Fassung"
```

```
  :composer "Composer"
```

```
  :copyright "Copyright © "
```

```
  :key-signature 'chromatic
```

```
  :time-signature '((1 1 1 1) 4)
```

```
  :tempo 92
```

```
  :layout (bracket-group
```

```
    (soprano-voice-layout 'Sopran)
```

```
    (bass-voice-layout 'Bariton)
```

```
    (flute-layout 'Flöte)
```

```
    (clarinet-layout 'Klarinette)
```

```
    (violin-layout 'Violine)
```

```
    (violoncello-layout 'Violoncello)))
```

```
(Sopran
```

```
  :omn Soprano
```

```
  :channel 1
```

```
  :sound 'gm
```

```
  :program 'Choir-Aahs
```

```
  :volume 100
```

```
  :pan 44
```


:controllers (91 '(48))
)

(Bariton
:omn Baryton
:channel 2
:sound 'gm
:program 'Choir-Aahs
:volume 100
:pan 54
:controllers (91 '(48))
)

(Flöte
:omn Flute
:channel 3
:sound 'gm
:program 'flute
:volume 90
:pan 74
:controllers (91 '(60))
)

(Klarinette
:omn Clarinette
:channel 4
:sound 'gm
:program 'clarinet
:volume 90
:pan 74
:controllers (91 '(60))
)

(Violine
:omn Violon
:channel 5
:sound 'gm
:program 'violin
:volume 90
:pan 84
:controllers (91 '(60))
)

(Violoncello
:omn Violoncelle
:channel 6
:sound 'gm
:program 'cello
:volume 90
:pan 84
:controllers (91 '(60))

```

)
)
(init-seed nil)

; ***

(init-seed 9)
; section 3, 20:35
(setf sop-pch (rnd-sample 39 '(gs4 a4 bb4 b4)))
(setf sop-len (rnd-sample 39 '(q -q e -e)))
(setf bar-pch (rnd-sample 39 '(e3 f3 fs3 g3)))
(setf bar-len (rnd-sample 39 '(q -q e -e)))

(setf fl-pch (rnd-sample 120 '(c4 cs4 d4 eb4)))
(setf fl-len (rnd-sample 120 '(s -s)))
(setf cl-pch (rnd-sample 120 '(d3 ds3 e3 f3)))
(setf cl-len (rnd-sample 120 '(s -s)))
(setf vn-pch (rnd-sample 120 '(g3 gs3 a3 bb3)))
(setf vn-len (rnd-sample 120 '(s -s)))
(setf vc-pch (rnd-sample 120 '(c2 cs2 db2 eb2)))
(setf vc-len (rnd-sample 120 '(s -s)))

(setf Sopran (omn-to-measure (make-omn :pitch sop-pch :length sop-len :velocity '(mp)) '4/4))
(setf Bariton (omn-to-measure (make-omn :pitch bar-pch :length bar-len :velocity '(mp)) '4/4))
(setf Flöte (omn-to-measure (make-omn :pitch fl-pch :length fl-len :swallow nil :velocity '(pp)
:articulation '(leg)) '4/4))
(setf Klarinette (omn-to-measure (make-omn :pitch cl-pch :length cl-len :velocity '(pp) :articulation '(leg))
'4/4))
(setf Violine (omn-to-measure (make-omn :pitch vn-pch :length vn-len :velocity '(pp) :articulation '(leg))
'4/4))
(setf Violoncello (omn-to-measure (make-omn :pitch vc-pch :length vc-len :velocity '(pp) :articulation
'(leg)) '4/4))

(setf Soprano (insert-bar 1 '((-h)) (list Sopran)))
(setf Baryton (insert-bar 1 '((-h)) (list Bariton)))
(setf Flute (insert-bar 1 '((-h)) (list Flöte)))
(setf Clarinette (insert-bar 1 '((-h)) (list Klarinette)))
(setf Violon (insert-bar 1 '((-h)) (list Violine)))
(setf Violoncelle (insert-bar 1 '((-h)) (list Violoncello)))

;;;-----
;;; Score and Layout
;;;-----

(def-score s3
  (:title "Title"
   :composer "Composer")

```

```

:copyright "Copyright © "
:key-signature 'chromatic
:time-signature '((1 1 1 1) 4)
:tempo 92
:layout (bracket-group
  (soprano-voice-layout 'Sopran)
  (bass-voice-layout 'Bariton)
  (flute-layout 'Flöte)
  (clarinet-layout 'Klarinette)
  (violin-layout 'Violine)
  (violoncello-layout 'Violoncello)))

```

```

(Sopran
:omn Soprano
:channel 1
:sound 'gm
:program 'Choir-Aahs
:volume 100
:pan 44
:controllers (91 '(48))
)

```

```

(Bariton
:omn Baryton
:channel 2
:sound 'gm
:program 'Choir-Aahs
:volume 100
:pan 54
:controllers (91 '(48))
)

```

```

(Flöte
:omn Flute
:channel 3
:sound 'gm
:program 'flute
:volume 90
:pan 74
:controllers (91 '(60))
)

```

```

(Klarinette
:omn Clarinette
:channel 4
:sound 'gm
:program 'clarinet
:volume 90
:pan 74
:controllers (91 '(60))
)

```

```
(Violine
:omn Violon
:channel 5
:sound 'gm
:program 'violin
:volume 90
:pan 84
:controllers (91 '(60))
)
```

```
(Violoncello
:omn Violoncelle
:channel 6
:sound 'gm
:program 'cello
:volume 90
:pan 84
:controllers (91 '(60))
)
```

```
)
(init-seed nil)
```

```
; ***
```

```
(init-seed 10)
; section 4, 20:35
(setf sop-pch (rnd-sample 120 '(cs5 ds5)))
(setf sop-len (rnd-sample 120 '(s -s)))
(setf bar-pch (rnd-sample 120 '(cs4 ds4)))
(setf bar-len (rnd-sample 120 '(s -s)))
```

```
(setf fl-pch (rnd-sample 25 '(d4 ds4 e4 f4 fs4 g4 ab4)))
(setf fl-len (rnd-sample 25 '(h q e)))
(setf cl-pch (rnd-sample 25 '(d3 ds3 e3 f3 fs3 g3)))
(setf cl-len (rnd-sample 25 '(h q e)))
(setf vn-pch (rnd-sample 25 '(gs3 a3 bb3 b3 c4 cs4)))
(setf vn-len (rnd-sample 25 '(h q e)))
(setf vc-pch (rnd-sample 25 '(gs2 a2 bb2 b2 c3 cs3)))
(setf vc-len (rnd-sample 25 '(h q e)))
```

```
(setf Sopran (omn-to-measure (make-omn :pitch sop-pch :length sop-len :velocity '(f)) '4/4))
(setf Bariton (omn-to-measure (make-omn :pitch bar-pch :length bar-len :velocity '(f)) '4/4))
(setf Flöte (omn-to-measure (make-omn :pitch fl-pch :length fl-len :swallow nil :velocity '(mp)
:articulation '(trem)) '4/4))
(setf Klarinette (omn-to-measure (make-omn :pitch cl-pch :length cl-len :velocity '(mp) :articulation
'(trem)) '4/4))
(setf Violine (omn-to-measure (make-omn :pitch vn-pch :length vn-len :velocity '(mp) :articulation
'(trem)) '4/4))
(setf Violoncello (omn-to-measure (make-omn :pitch vc-pch :length vc-len :velocity '(mp) :articulation
'(trem)) '4/4))
```

```
(setf Soprano (insert-bar 1 '((-w.)) (list Sopran)))
(setf Baryton (insert-bar 1 '((-h)) (list Bariton)))
(setf Flute (insert-bar 1 '((-h)) (list Flöte)))
(setf Clarinette (insert-bar 1 '((-h)) (list Klarinette)))
(setf Violon (insert-bar 1 '((-h)) (list Violine)))
(setf Violoncelle (insert-bar 1 '((-h)) (list Violoncello)))
```

```
;;;-----
;;; Score and Layout
;;;-----
```

```
(def-score s4
  (:title "Title"
   :composer "Composer"
   :copyright "Copyright © "
   :key-signature 'chromatic
   :time-signature '((1 1 1 1) 4)
   :tempo 92
   :layout (bracket-group
            (soprano-voice-layout 'Sopran)
            (bass-voice-layout 'Bariton)
            (flute-layout 'Flöte)
            (clarinet-layout 'Klarinette)
            (violin-layout 'Violine)
            (violoncello-layout 'Violoncello)))
```

```
(Sopran
 :omn Soprano
 :channel 1
 :sound 'gm
 :program 'Choir-Aahs
 :volume 100
 :pan 44
 :controllers (91 '(48))
 )
```

```
(Bariton
 :omn Baryton
 :channel 2
 :sound 'gm
 :program 'Choir-Aahs
 :volume 100
 :pan 54
 :controllers (91 '(48))
 )
```

```
(Flöte
:omn Flute
:channel 3
:sound 'gm
:program 'flute
:volume 90
:pan 74
:controllers (91 '(60))
)
```

```
(Klarinette
:omn Clarinette
:channel 4
:sound 'gm
:program 'clarinet
:volume 90
:pan 74
:controllers (91 '(60))
)
```

```
(Violine
:omn Violon
:channel 5
:sound 'gm
:program 'violin
:volume 90
:pan 84
:controllers (91 '(60))
)
```

```
(Violoncello
:omn Violoncelle
:channel 6
:sound 'gm
:program 'cello
:volume 90
:pan 84
:controllers (91 '(60))
)
```

```
)
(init-seed nil)
```

```
; ***
```

```
(init-seed 11)
; section 5, 20:35
(setf sop-pch (rnd-sample 10 '(eb5 e5 f5 fs5 g5 gs5 a5)))
(setf sop-len (rnd-sample 15 '((e e e -h) (e e -h))))

; (setf sop-len (rnd-sample 10 '((e e e -h) (e e -h))) '((e -h) (e -h)(e -h)))
```

```
(setf bar-pch (rnd-sample 10 '(cs4 ds4)))
(setf bar-len (rnd-sample 15 '((e e e -h)(e e -h))))
```

```
(setf fl-pch (rnd-sample 25 '(d4 ds4 e4 f4 fs4 g4 ab4)))
(setf fl-len (rnd-sample 25 '((s s s -h)(s s -h))))
(setf cl-pch (rnd-sample 25 '(d3 ds3 e3 f3 fs3 g3)))
(setf cl-len (rnd-sample 25 '((s s s -h)(s s -h))))
(setf vn-pch (rnd-sample 25 '(gs3 a3 bb3 b3 c4 cs4)))
(setf vn-len (rnd-sample 25 '((s s s -h)(s s -h))))
(setf vc-pch (rnd-sample 25 '(gs2 a2 bb2 b2 c3 cs3)))
(setf vc-len (rnd-sample 25 '((s s s -h)(s s -h))))
```

```
(setf Sopran (omn-to-measure (make-omn :pitch sop-pch :length sop-len :velocity '(mf)) '4/4))
(setf Bariton (omn-to-measure (make-omn :pitch bar-pch :length bar-len :velocity '(mf)) '4/4))
(setf Flöte (omn-to-measure (make-omn :pitch fl-pch :length fl-len :swallow nil :velocity '(pp)
:articulation '(leg)) '4/4))
(setf Klarinette (omn-to-measure (make-omn :pitch cl-pch :length cl-len :velocity '(pp) :articulation '(leg))
'4/4))
(setf Violine (omn-to-measure (make-omn :pitch vn-pch :length vn-len :velocity '(pp) :articulation '(leg))
'4/4))
(setf Violoncello (omn-to-measure (make-omn :pitch vc-pch :length vc-len :velocity '(pp) :articulation
'(leg)) '4/4))
```

```
(setf Soprano (insert-bar 1 '((-w.)) (list Sopran)))
(setf Baryton (insert-bar 1 '((-h)) (list Bariton)))
(setf Flute (insert-bar 1 '((-h)) (list Flöte)))
(setf Klarinette (insert-bar 1 '((-h)) (list Klarinette)))
(setf Violon (insert-bar 1 '((-h)) (list Violine)))
(setf Violoncelle (insert-bar 1 '((-h)) (list Violoncello)))
```

```
;;;-----
;;; Score and Layout
;;;-----
```

```
(def-score s5
  (:title "Title"
   :composer "Composer"
   :copyright "Copyright © "
   :key-signature 'chromatic
   :time-signature '((1 1 1 1) 4)
   :tempo 92
   :layout (bracket-group
            (soprano-voice-layout 'Sopran)
            (bass-voice-layout 'Bariton)
            (flute-layout 'Flöte)
            (clarinet-layout 'Klarinette)
            (violin-layout 'Violine)
```

(violoncello-layout 'Violoncello)))

(Sopran
:omn Soprano
:channel 1
:sound 'gm
:program 'Choir-Aahs
:volume 100
:pan 44
:controllers (91 '(48))
)

(Bariton
:omn Baryton
:channel 2
:sound 'gm
:program 'Choir-Aahs
:volume 100
:pan 54
:controllers (91 '(48))
)

(Flöte
:omn Flute
:channel 3
:sound 'gm
:program 'flute
:volume 90
:pan 74
:controllers (91 '(60))
)

(Klarinette
:omn Clarinette
:channel 4
:sound 'gm
:program 'clarinet
:volume 90
:pan 74
:controllers (91 '(60))
)

(Violine
:omn Violon
:channel 5
:sound 'gm
:program 'violin
:volume 90
:pan 84
:controllers (91 '(60))
)


```
(Violoncello
:omn Violoncelle
:channel 6
:sound 'gm
:program 'cello
:volume 90
:pan 84
:controllers (91 '(60))
)
)
(init-seed nil)
```

```
(compile-score '(s1 s2 s3 s4 s5))
```

```
***
```

Programm-Code für die 5. Fassung "EnsTutti 2020-5, 3. Fass.-2 OM (3b.2)", in Opusmodus "EnsTutti 2020-3b.2.opmo":

```
;;;-----
;;; Parameters
;;;-----
(init-seed 7)
; section 1, 20:35
(setf sop-pch (rnd-sample 20 '(c5 d5 gs5 a5))) setf sop-len (rnd-sample 120 '(-s))
(setf bar-pch (rnd-sample 20 '(c4 d4 gs3 a3)))
(setf bar-len (rnd-sample 120 '(-s)))

(setf fl-trans '((a4 (eb5 1))
                (eb5 (a4 1)(ab5 1))
                (ab5 (eb5 1)(d6 1))
                (d6 (ab5 1)(g6 1))
                (g6 (d6 1))))
; a4 kann gefolgt werden von eb5, Gewicht 1
; eb5 kann gefolgt werden von a1 oder ab5, beide Gewicht 1
; usw. bis vom ganzen Akkord Fl (a4 eb5 ab5 d6 g6) die Arpeggierungsmöglichkeiten definiert sind.
(setf fl-pch (gen-markov-from-transitions
             fl-trans :size 120 :start 'a4))
; gen-markov für Wahrscheinlichkeit der Auswahl, erzeugt aber nur Akkord-Ausschnitte, weil jede
16tels-Pause einen Ton verschluckt.

(setf fl-len (rnd-sample 120 '(s -s -s -s -s)))
(setf cl-trans '((d3 (ab3 1))
                (ab3 (d3 1)(db4 1))
                (db4 (ab3 1)(g4 1))
                (g4 (db4 1)(c5 1))
                (c5 (g4 1))))
(setf cl-pch (gen-markov-from-transitions
             cl-trans :size 120 :start 'd3))
```

```

; Akkord Cl: (d3 ab3 db4 g4 c5))
(setf cl-len (rnd-sample 120 '(s -s -s -s -s)))
(setf vn-trans '((g3 (cs4 1))
                (cs4 (g3 1)(fs4 1))
                (fs4 (cs4 1)(c5 1))
                (c5 (fs4 1)(f5 1))
                (f5 (c5 1)(b5 1))
                (b5 (f5 1))))
(setf vn-pch (gen-markov-from-transitions
              vn-trans :size 120 :start 'g3))
; Akkord Vn: (g3 cs4 fs4 c5 f5 b5)
(setf vn-len (rnd-sample 120 '(s -s -s -s -s)))
(setf vc-trans '((c2 (fs2 1))
                (fs2 (c2 1)(b2 1))
                (b2 (fs2 1)(f3 1))
                (f3 (b2 1)(bb3 1))
                (bb3 (f3 1)(e4 1))
                (e4 (bb3 1))))
(setf vc-pch (gen-markov-from-transitions
              vc-trans :size 120 :start 'c2))
; Akkord Vc: (c2 fs2 b2 f3 bb3 e4)
(setf vc-len (rnd-sample 120 '(s -s -s -s -s)))

; (setf vc (rnd-sample 120 '(3q c3 3q d3 3q e3 -3q -3q -3q)))

(setf Sopran (omn-to-measure (make-omn :pitch sop-pch :length sop-len) '4/4))
(setf Bariton (omn-to-measure (make-omn :pitch bar-pch :length bar-len) '4/4))
(setf Flöte (omn-to-measure (make-omn :pitch fl-pch :length fl-len :swallow nil :velocity '(p) :articulation '(leg)) '4/4))
(setf Klarinette (omn-to-measure (make-omn :pitch cl-pch :length cl-len :swallow nil :velocity '(p) :articulation '(leg)) '4/4))
(setf Violine (omn-to-measure (make-omn :pitch vn-pch :length vn-len :swallow nil :velocity '(p) :articulation '(leg)) '4/4))
(setf Violoncello (omn-to-measure (make-omn :pitch vc-pch :length vc-len :swallow nil :velocity '(p) :articulation '(leg)) '4/4))

```

```

;;;-----
;;; Score and Layout
;;;-----

```

```

(def-score s1
  (:title "1. Teil"
   :composer "Composer"
   :copyright "Copyright © "
   :key-signature 'chromatic
   :time-signature '((1 1 1 1) 4)
   :tempo 92
   :layout (bracket-group
            (soprano-voice-layout 'Sopran)
            (bass-voice-layout 'Bariton)

```

(flute-layout 'Flöte)
(clarinet-layout 'Klarinette)
(violin-layout 'Violine)
(violoncello-layout 'Violoncello)))

(Sopran
:omn Sopran
:channel 1
:sound 'gm
:program 'Choir-Aahs
:volume 100
:pan 44
:controllers (91 '(48))
)

(Bariton
:omn Bariton
:channel 2
:sound 'gm
:program 'Choir-Aahs
:volume 100
:pan 54
:controllers (91 '(48))
)

(Flöte
:omn Flöte
:channel 3
:sound 'gm
:program 'flute
:volume 90
:pan 74
:controllers (91 '(60))
)

(Klarinette
:omn Klarinette
:channel 4
:sound 'gm
:program 'clarinet
:volume 90
:pan 74
:controllers (91 '(60))
)

(Violine
:omn Violine
:channel 5
:sound 'gm
:program 'violin
:volume 90

```

:pan 84
:controllers (91 '(60))
)

(Violoncello
:omn Violoncello
:channel 6
:sound 'gm
:program 'cello
:volume 90
:pan 84
:controllers (91 '(60))
)
)
(init-seed nil)

; ***

(init-seed 8)
; section 2, 20:35
(setf sop-pch (rnd-sample 23 '(c5 d5 gs5 a5)))
(setf sop-len (rnd-sample 23 '(h q -q)))
(setf bar-pch (rnd-sample 20 '(c4 d4 gs3 a3)))
(setf bar-len (rnd-sample 20 '(h q -q)))

(setf fl-trans '((a4 (eb5 1))
                (eb5 (a4 1)(ab5 1))
                (ab5 (eb5 1)(d6 1))
                (d6 (ab5 1)(g6 1))
                (g6 (d6 1))))
; a4 kann gefolgt werden von eb5, Gewicht 1
; eb5 kann gefolgt werden von a1 oder ab5, beide Gewicht 1
; usw. bis vom ganzen Akkord Fl (a4 eb5 ab5 d6 g6) die Arpeggierungsmöglichkeiten definiert sind.
(setf fl-pch (gen-markov-from-transitions
             fl-trans :size 120 :start 'a4))
; gen-markov für Wahrscheinlichkeit der Auswahl, erzeugt aber nur Akkord-Ausschnitte, weil jede
16tels-Pause einen Ton verschluckt.

(setf fl-len (rnd-sample 120 '(s -s)))
(setf cl-trans '((d3 (ab3 1))
                (ab3 (d3 1)(db4 1))
                (db4 (ab3 1)(g4 1))
                (g4 (db4 1)(c5 1))
                (c5 (g4 1))))
(setf cl-pch (gen-markov-from-transitions
             cl-trans :size 120 :start 'd3))
; Akkord Cl: (d3 ab3 db4 g4 c5)
(setf cl-len (rnd-sample 120 '(s -s)))
(setf vn-trans '((g3 (cs4 1))
                (cs4 (g3 1)(fs4 1))
                (fs4 (cs4 1)(c5 1))

```

```

(c5 (fs4 1)(f5 1))
(f5 (c5 1)(b5 1))
(b5 (f5 1)))
(setf vn-pch (gen-markov-from-transitions
  vn-trans :size 120 :start 'g3))
; Akkord Vn: (g3 cs4 fs4 c5 f5 b5)
(setf vn-len (rnd-sample 120 '(s -s)))
(setf vc-trans '((c2 (fs2 1))
  (fs2 (c2 1)(b2 1))
  (b2 (fs2 1)(f3 1))
  (f3 (b2 1)(bb3 1))
  (bb3 (f3 1)(e4 1))
  (e4 (bb3 1))))
(setf vc-pch (gen-markov-from-transitions
  vc-trans :size 120 :start 'c2))

; Akkord Vc: (c2 fs2 b2 f3 bb3 e4)

(setf vc-len (rnd-sample 120 '(s -s)))

(setf Sopran (omn-to-measure (make-omn :pitch sop-pch :length sop-len :velocity '(f) '4/4))
(setf Bariton (omn-to-measure (make-omn :pitch bar-pch :length bar-len :velocity '(f) '4/4))
(setf Flöte (omn-to-measure (make-omn :pitch fl-pch :length fl-len :swallow nil :velocity '(f) :articulation
'(leg)) '4/4))
(setf Klarinette (omn-to-measure (make-omn :pitch cl-pch :length cl-len :velocity '(f) :articulation '(leg))
'4/4))
(setf Violine (omn-to-measure (make-omn :pitch vn-pch :length vn-len :velocity '(f) :articulation '(leg))
'4/4))
(setf Violoncello (omn-to-measure (make-omn :pitch vc-pch :length vc-len :velocity '(f) :articulation
'(leg)) '4/4))

(setf Soprano (insert-bar 1 '((-h -h h d5 f)) (list Sopran)))
(setf Baryton (insert-bar 1 '((-h w c4 f)) (list Bariton)))
(setf Flute (insert-bar 1 '((-w.)) (list Flöte)))
(setf Clarinette (insert-bar 1 '((-w.)) (list Klarinette)))
(setf Violon (insert-bar 1 '((-w.)) (list Violine)))
(setf Violoncelle (insert-bar 1 '((-w.)) (list Violoncello)))

;;;-----
;;; Score and Layout
;;;-----

(def-score s2
  (:title "EnsTutti 2020, 2. Fassung"
  :composer "Composer"
  :copyright "Copyright © "
  :key-signature 'chromatic

```

```

:time-signature '((1 1 1 1) 4)
:tempo 92
:layout (bracket-group
  (soprano-voice-layout 'Sopran)
  (bass-voice-layout 'Bariton)
  (flute-layout 'Flöte)
  (clarinet-layout 'Klarinette)
  (violin-layout 'Violine)
  (violoncello-layout 'Violoncello)))

```

```

(Sopran
:omn Soprano
:channel 1
:sound 'gm
:program 'Choir-Aahs
:volume 100
:pan 44
:controllers (91 '(48))
)

```

```

(Bariton
:omn Baryton
:channel 2
:sound 'gm
:program 'Choir-Aahs
:volume 100
:pan 54
:controllers (91 '(48))
)

```

```

(Flöte
:omn Flute
:channel 3
:sound 'gm
:program 'flute
:volume 90
:pan 74
:controllers (91 '(60))
)

```

```

(Klarinette
:omn Clarinette
:channel 4
:sound 'gm
:program 'clarinet
:volume 90
:pan 74
:controllers (91 '(60))
)

```

```

(Violine

```

```

:omn Violon
:channel 5
:sound 'gm
:program 'violin
:volume 90
:pan 84
:controllers (91 '(60))
)

(Violoncello
:omn Violoncelle
:channel 6
:sound 'gm
:program 'cello
:volume 90
:pan 84
:controllers (91 '(60))
)
)
(init-seed nil)

; ***

(init-seed 9)
; section 3, 20:35
(setf sop-pch (rnd-sample 39 '(gs4 a4 bb4 b4)))
(setf sop-len (rnd-sample 39 '(q -q e -e)))
(setf bar-pch (rnd-sample 39 '(e3 f3 fs3 g3)))
(setf bar-len (rnd-sample 39 '(q -q e -e)))

(setf fl-pch (rnd-sample 120 '(c4 cs4 d4 eb4) :norep t))
(setf fl-len (rnd-sample 120 '(s -s)))
(setf cl-pch (rnd-sample 120 '(d3 ds3 e3 f3) :norep t))
(setf cl-len (rnd-sample 120 '(s -s)))
(setf vn-pch (rnd-sample 120 '(g3 gs3 a3 bb3) :norep t))
(setf vn-len (rnd-sample 120 '(s -s)))
(setf vc-pch (rnd-sample 120 '(c2 cs2 db2 eb2) :norep t))
(setf vc-len (rnd-sample 120 '(s -s)))

(setf Sopran (omn-to-measure (make-omn :pitch sop-pch :length sop-len :velocity '(mp)) '4/4))
(setf Bariton (omn-to-measure (make-omn :pitch bar-pch :length bar-len :velocity '(mp)) '4/4))
(setf Flöte (omn-to-measure (make-omn :pitch fl-pch :length fl-len :swallow nil :velocity '(pp)
:articulation '(leg)) '4/4))
(setf Klarinette (omn-to-measure (make-omn :pitch cl-pch :length cl-len :velocity '(pp) :articulation '(leg))
'4/4))
(setf Violine (omn-to-measure (make-omn :pitch vn-pch :length vn-len :velocity '(pp) :articulation '(leg))
'4/4))
(setf Violoncello (omn-to-measure (make-omn :pitch vc-pch :length vc-len :velocity '(pp) :articulation
'(leg)) '4/4))

(setf Soprano (insert-bar 1 '((-h)) (list Sopran)))

```

```
(setf Baryton (insert-bar 1 '((-h)) (list Bariton)))
(setf Flute (insert-bar 1 '((-h)) (list Flöte)))
(setf Clarinette (insert-bar 1 '((-h)) (list Klarinette)))
(setf Violon (insert-bar 1 '((-h)) (list Violine)))
(setf Violoncelle (insert-bar 1 '((-h)) (list Violoncello)))
```

```
;;;-----
;;; Score and Layout
;;;-----
```

```
(def-score s3
  (:title "Title"
   :composer "Composer"
   :copyright "Copyright © "
   :key-signature 'chromatic
   :time-signature '((1 1 1 1) 4)
   :tempo 92
   :layout (bracket-group
            (soprano-voice-layout 'Sopran)
            (bass-voice-layout 'Bariton)
            (flute-layout 'Flöte)
            (clarinet-layout 'Klarinette)
            (violin-layout 'Violine)
            (violoncello-layout 'Violoncello)))
```

```
(Sopran
 :omn Soprano
 :channel 1
 :sound 'gm
 :program 'Choir-Aahs
 :volume 100
 :pan 44
 :controllers (91 '(48))
 )
```

```
(Bariton
 :omn Baryton
 :channel 2
 :sound 'gm
 :program 'Choir-Aahs
 :volume 100
 :pan 54
 :controllers (91 '(48))
 )
```

```
(Flöte
 :omn Flute
```



```

:channel 3
:sound 'gm
:program 'flute
:volume 90
:pan 74
:controllers (91 '(60))
)

(Klarinette
:omn Clarinette
:channel 4
:sound 'gm
:program 'clarinet
:volume 90
:pan 74
:controllers (91 '(60))
)

(Violine
:omn Violon
:channel 5
:sound 'gm
:program 'violin
:volume 90
:pan 84
:controllers (91 '(60))
)

(Violoncello
:omn Violoncelle
:channel 6
:sound 'gm
:program 'cello
:volume 90
:pan 84
:controllers (91 '(60))
)
)
)
(init-seed nil)

; ***

(init-seed 10)
; section 4, 20:35
(setf sop-pch (rnd-sample 120 '(cs5 ds5)))
(setf sop-len (rnd-sample 120 '(s -s)))
(setf bar-pch (rnd-sample 120 '(cs4 ds4)))
(setf bar-len (rnd-sample 120 '(s -s)))

(setf fl-pch (rnd-sample 25 '(d4 ds4 e4 f4 fs4 g4 ab4) :norep t))
(setf fl-len (rnd-sample 25 '(h q e)))

```

```

(setf cl-pch (rnd-sample 25 '(d3 ds3 e3 f3 fs3 g3) :norep t))
(setf cl-len (rnd-sample 25 '(h q e)))
(setf vn-pch (rnd-sample 25 '(gs3 a3 bb3 b3 c4 cs4) :norep t))
(setf vn-len (rnd-sample 25 '(h q e)))
(setf vc-pch (rnd-sample 25 '(gs2 a2 bb2 b2 c3 cs3) :norep t))
(setf vc-len (rnd-sample 25 '(h q e)))

(setf Sopran (omn-to-measure (make-omn :pitch sop-pch :length sop-len :velocity '(f) '4/4))
(setf Bariton (omn-to-measure (make-omn :pitch bar-pch :length bar-len :velocity '(f) '4/4))
(setf Flöte (omn-to-measure (make-omn :pitch fl-pch :length fl-len :swallow nil :velocity '(mp)
:articulation '(trem)) '4/4))
(setf Klarinette (omn-to-measure (make-omn :pitch cl-pch :length cl-len :velocity '(mp) :articulation
'(trem)) '4/4))
(setf Violine (omn-to-measure (make-omn :pitch vn-pch :length vn-len :velocity '(mp) :articulation
'(trem)) '4/4))
(setf Violoncello (omn-to-measure (make-omn :pitch vc-pch :length vc-len :velocity '(mp) :articulation
'(trem)) '4/4))

(setf Soprano (insert-bar 1 '((-w.)) (list Sopran)))
(setf Baryton (insert-bar 1 '((-h)) (list Bariton)))
(setf Flute (insert-bar 1 '((-h)) (list Flöte)))
(setf Clarinette (insert-bar 1 '((-h)) (list Klarinette)))
(setf Violon (insert-bar 1 '((-h)) (list Violine)))
(setf Violoncelle (insert-bar 1 '((-h)) (list Violoncello)))

```

```

;;;-----
;;; Score and Layout
;;;-----

```

```

(def-score s4
  (:title "Title"
   :composer "Composer"
   :copyright "Copyright © "
   :key-signature 'chromatic
   :time-signature '((1 1 1 1) 4)
   :tempo 92
   :layout (bracket-group
            (soprano-voice-layout 'Sopran)
            (bass-voice-layout 'Bariton)
            (flute-layout 'Flöte)
            (clarinet-layout 'Klarinette)
            (violin-layout 'Violine)
            (violoncello-layout 'Violoncello)))

```

```

(Sopran
 :omn Soprano
 :channel 1

```

```
:sound 'gm  
:program 'Choir-Aahs  
:volume 100  
:pan 44  
:controllers (91 '(48))  
)
```

```
(Bariton  
:omn Baryton  
:channel 2  
:sound 'gm  
:program 'Choir-Aahs  
:volume 100  
:pan 54  
:controllers (91 '(48))  
)
```

```
(Flöte  
:omn Flute  
:channel 3  
:sound 'gm  
:program 'flute  
:volume 90  
:pan 74  
:controllers (91 '(60))  
)
```

```
(Klarinette  
:omn Clarinette  
:channel 4  
:sound 'gm  
:program 'clarinet  
:volume 90  
:pan 74  
:controllers (91 '(60))  
)
```

```
(Violine  
:omn Violon  
:channel 5  
:sound 'gm  
:program 'violin  
:volume 90  
:pan 84  
:controllers (91 '(60))  
)
```

```
(Violoncello  
:omn Violoncelle  
:channel 6  
:sound 'gm
```

```

:program 'cello
:volume 90
:pan 84
:controllers (91 '(60))
)
)
(init-seed nil)

; ***

(init-seed 11)
; section 5, 20:35
(setf sop-pch (rnd-sample 10 '(eb5 e5 f5 fs5 g5 gs5 a5)))
(setf sop-len (rnd-sample 15 '((e e e -h) (e e -h))))

; (setf sop-len (rnd-sample 10 '((e e e -h) (e e -h))) '((e -h) (e -h)(e -h)))

(setf bar-pch (rnd-sample 10 '(cs4 ds4)))
(setf bar-len (rnd-sample 15 '((e e e -h)(e e -h))))

(setf fl-pch (rnd-sample 25 '(d4 ds4 e4 f4 fs4 g4 ab4) :norep t))
(setf fl-len (rnd-sample 25 '((s s s -h)(s s -h))))
(setf cl-pch (rnd-sample 25 '(d3 ds3 e3 f3 fs3 g3) :norep t))
(setf cl-len (rnd-sample 25 '((s s s -h)(s s -h))))
(setf vn-pch (rnd-sample 25 '(gs3 a3 bb3 b3 c4 cs4) :norep t))
(setf vn-len (rnd-sample 25 '((s s s -h)(s s -h))))
(setf vc-pch (rnd-sample 25 '(gs2 a2 bb2 b2 c3 cs3) :norep t))
(setf vc-len (rnd-sample 25 '((s s s -h)(s s -h))))

(setf Sopran (omn-to-measure (make-omn :pitch sop-pch :length sop-len :velocity '(mf)) '4/4))
(setf Bariton (omn-to-measure (make-omn :pitch bar-pch :length bar-len :velocity '(mf)) '4/4))
(setf Flöte (omn-to-measure (make-omn :pitch fl-pch :length fl-len :swallow nil :velocity '(pp)
:articulation '(leg)) '4/4))
(setf Klarinette (omn-to-measure (make-omn :pitch cl-pch :length cl-len :velocity '(pp) :articulation '(leg))
'4/4))
(setf Violine (omn-to-measure (make-omn :pitch vn-pch :length vn-len :velocity '(pp) :articulation '(leg))
'4/4))
(setf Violoncello (omn-to-measure (make-omn :pitch vc-pch :length vc-len :velocity '(pp) :articulation
'(leg)) '4/4))

(setf Soprano (insert-bar 1 '((-w.)) (list Sopran)))
(setf Baryton (insert-bar 1 '((-h)) (list Bariton)))
(setf Flute (insert-bar 1 '((-h)) (list Flöte)))
(setf Clarinette (insert-bar 1 '((-h)) (list Klarinette)))
(setf Violon (insert-bar 1 '((-h)) (list Violine)))
(setf Violoncelle (insert-bar 1 '((-h)) (list Violoncello)))

;;;-----
;;; Score and Layout

```

;;-----

```
(def-score s5
  (:title "Title"
   :composer "Composer"
   :copyright "Copyright © "
   :key-signature 'chromatic
   :time-signature '((1 1 1 1) 4)
   :tempo 92
   :layout (bracket-group
            (soprano-voice-layout 'Sopran)
            (bass-voice-layout 'Bariton)
            (flute-layout 'Flöte)
            (clarinet-layout 'Klarinette)
            (violin-layout 'Violine)
            (violoncello-layout 'Violoncello)))
```

```
(Sopran
 :omn Soprano
 :channel 1
 :sound 'gm
 :program 'Choir-Aahs
 :volume 100
 :pan 44
 :controllers (91 '(48))
 )
```

```
(Bariton
 :omn Baryton
 :channel 2
 :sound 'gm
 :program 'Choir-Aahs
 :volume 100
 :pan 54
 :controllers (91 '(48))
 )
```

```
(Flöte
 :omn Flute
 :channel 3
 :sound 'gm
 :program 'flute
 :volume 90
 :pan 74
 :controllers (91 '(60))
 )
```

```
(Klarinette
 :omn Clarinette
```

```

:channel 4
:sound 'gm
:program 'clarinet
:volume 90
:pan 74
:controllers (91 '(60))
)

```

```

(Violine
:omn Violon
:channel 5
:sound 'gm
:program 'violin
:volume 90
:pan 84
:controllers (91 '(60))
)

```

```

(Violoncello
:omn Violoncelle
:channel 6
:sound 'gm
:program 'cello
:volume 90
:pan 84
:controllers (91 '(60))
)
)
(init-seed nil)

```

```
(compile-score '(s1 s2 s3 s4 s5))
```

```
***
```

Programm-Code für die 6. Fassung "EnsTutti 2020-6, 3. Fass.-3 OM (3b.3)", in Opusmodus "EnsTutti 2020-3b.2.opmo":

```

;;;-----
;;; Parameters
;;;-----
(init-seed 7)
; section 1, 20:35
(setf sop-pch (rnd-sample 20 '(c5 d5 gs5 a5)))
(setf sop-len (rnd-sample 120 '(-s)))
(setf bar-pch (rnd-sample 20 '(c4 d4 gs3 a3)))
(setf bar-len (rnd-sample 120 '(-s)))

(setf fl-trans '((a4 (eb5 1))
                (eb5 (a4 1)(ab5 1))
                (ab5 (eb5 1)(d6 1))

```

```

      (d6 (ab5 1)(g6 1))
      (g6 (d6 1))))
; a4 kann gefolgt werden von eb5, Gewicht 1
; eb5 kann gefolgt werden von a1 oder ab5, beide Gewicht 1
; usw. bis vom ganzen Akkord F1 (a4 eb5 ab5 d6 g6) die Arpeggierungsmöglichkeiten definiert sind.
(setf fl-pch (gen-markov-from-transitions
  fl-trans :size 120 :start 'a4))
; gen-markov für Wahrscheinlichkeit der Auswahl, erzeugt aber nur Akkord-Ausschnitte, weil jede
16tels-Pause einen Ton verschluckt.

(setf fl-len (rnd-sample 120 '(s -s -s -s -s)))
(setf cl-trans '((d3 (ab3 1))
  (ab3 (d3 1)(db4 1))
  (db4 (ab3 1)(g4 1))
  (g4 (db4 1)(c5 1))
  (c5 (g4 1))))
(setf cl-pch (gen-markov-from-transitions
  cl-trans :size 120 :start 'd3))
; Akkord Cl: (d3 ab3 db4 g4 c5)
(setf cl-len (rnd-sample 120 '(s -s -s -s -s)))
(setf vn-trans '((g3 (cs4 1))
  (cs4 (g3 1)(fs4 1))
  (fs4 (cs4 1)(c5 1))
  (c5 (fs4 1)(f5 1))
  (f5 (c5 1)(b5 1))
  (b5 (f5 1))))
(setf vn-pch (gen-markov-from-transitions
  vn-trans :size 120 :start 'g3))
; Akkord Vn: (g3 cs4 fs4 c5 f5 b5)
(setf vn-len (rnd-sample 120 '(s -s -s -s -s)))
(setf vc-trans '((c2 (fs2 1))
  (fs2 (c2 1)(b2 1))
  (b2 (fs2 1)(f3 1))
  (f3 (b2 1)(bb3 1))
  (bb3 (f3 1)(e4 1))
  (e4 (bb3 1))))
(setf vc-pch (gen-markov-from-transitions
  vc-trans :size 120 :start 'c2))
; Akkord Vc: (c2 fs2 b2 f3 bb3 e4)
(setf vc-len (rnd-sample 120 '(s -s -s -s -s)))

; (setf vc (rnd-sample 120 '(3q c3 3q d3 3q e3 -3q -3q -3q)))

(setf Sopran (omn-to-measure (make-omn :pitch sop-pch :length sop-len) '4/4))
(setf Bariton (omn-to-measure (make-omn :pitch bar-pch :length bar-len) '4/4))
(setf Flöte (omn-to-measure (make-omn :pitch fl-pch :length fl-len :swallow nil :velocity '(p) :articulation
'(leg)) '4/4))
(setf Klarinette (omn-to-measure (make-omn :pitch cl-pch :length cl-len :swallow nil :velocity '(p)
:articulation '(leg)) '4/4))
(setf Violine (omn-to-measure (make-omn :pitch vn-pch :length vn-len :swallow nil :velocity '(p)
:articulation '(leg)) '4/4))

```

```
(setf Violoncello (omn-to-measure (make-omn :pitch vc-pch :length vc-len :swallow nil :velocity '(p)
:articulation '(leg)) '4/4))
```

```
;;;-----
;;; Score and Layout
;;;-----
```

```
(def-score s1
  (:title "1. Teil"
   :composer "Composer"
   :copyright "Copyright © "
   :key-signature 'chromatic
   :time-signature '((1 1 1 1) 4)
   :tempo 92
   :layout (bracket-group
            (soprano-voice-layout 'Sopran)
            (bass-voice-layout 'Bariton)
            (flute-layout 'Flöte)
            (clarinet-layout 'Klarinette)
            (violin-layout 'Violine)
            (violoncello-layout 'Violoncello)))
```

```
(Sopran
 :omn Sopran
 :channel 1
 :sound 'gm
 :program 'Choir-Aahs
 :volume 100
 :pan 44
 :controllers (91 '(48))
 )
```

```
(Bariton
 :omn Bariton
 :channel 2
 :sound 'gm
 :program 'Choir-Aahs
 :volume 100
 :pan 54
 :controllers (91 '(48))
 )
```

```
(Flöte
 :omn Flöte
 :channel 3
 :sound 'gm
 :program 'flute
 :volume 90
 :pan 74
 :controllers (91 '(60))
```



```

)

(Klarinette
:omn Klarinette
:channel 4
:sound 'gm
:program 'clarinet
:volume 90
:pan 74
:controllers (91 '(60))
)

(Violine
:omn Violine
:channel 5
:sound 'gm
:program 'violin
:volume 90
:pan 84
:controllers (91 '(60))
)

(Violoncello
:omn Violoncello
:channel 6
:sound 'gm
:program 'cello
:volume 90
:pan 84
:controllers (91 '(60))
)
)
)
(init-seed nil)

; ***

(init-seed 8)
; section 2, 20:35
(setf sop-pch (rnd-sample 23 '(c5 d5 gs5 a5)))
(setf sop-len (rnd-sample 23 '(h q -q)))
(setf bar-pch (rnd-sample 20 '(c4 d4 gs3 a3)))
(setf bar-len (rnd-sample 20 '(h q -q)))

(setf fl-trans '((a4 (eb5 1)
                    (eb5 (a4 1)(ab5 1))
                    (ab5 (eb5 1)(d6 1))
                    (d6 (ab5 1)(g6 1))
                    (g6 (d6 1))))))
; a4 kann gefolgt werden von eb5, Gewicht 1
; eb5 kann gefolgt werden von a1 oder ab5, beide Gewicht 1
; usw. bis vom ganzen Akkord Fl (a4 eb5 ab5 d6 g6) die Arpeggierungsmöglichkeiten definiert sind.

```

```

(setf fl-pch (gen-markov-from-transitions
  fl-trans :size 120 :start 'a4))
; gen-markov für Wahrscheinlichkeit der Auswahl, erzeugt aber nur Akkord-Ausschnitte, weil jede
16tels-Pause einen Ton verschluckt.

(setf fl-len (rnd-sample 120 '(s -s)))
(setf cl-trans '((d3 (ab3 1))
  (ab3 (d3 1)(db4 1))
  (db4 (ab3 1)(g4 1))
  (g4 (db4 1)(c5 1))
  (c5 (g4 1))))
(setf cl-pch (gen-markov-from-transitions
  cl-trans :size 120 :start 'd3))
; Akkord C1: (d3 ab3 db4 g4 c5)
(setf cl-len (rnd-sample 120 '(s -s)))
(setf vn-trans '((g3 (cs4 1))
  (cs4 (g3 1)(fs4 1))
  (fs4 (cs4 1)(c5 1))
  (c5 (fs4 1)(f5 1))
  (f5 (c5 1)(b5 1))
  (b5 (f5 1))))
(setf vn-pch (gen-markov-from-transitions
  vn-trans :size 120 :start 'g3))
; Akkord Vn: (g3 cs4 fs4 c5 f5 b5)
(setf vn-len (rnd-sample 120 '(s -s)))
(setf vc-trans '((c2 (fs2 1))
  (fs2 (c2 1)(b2 1))
  (b2 (fs2 1)(f3 1))
  (f3 (b2 1)(bb3 1))
  (bb3 (f3 1)(e4 1))
  (e4 (bb3 1))))
(setf vc-pch (gen-markov-from-transitions
  vc-trans :size 120 :start 'c2))

; Akkord Vc: (c2 fs2 b2 f3 bb3 e4)

(setf vc-len (rnd-sample 120 '(s -s)))

(setf Sopran (omn-to-measure (make-omn :pitch sop-pch :length sop-len :velocity '(f) '4/4))
(setf Bariton (omn-to-measure (make-omn :pitch bar-pch :length bar-len :velocity '(f) '4/4))
(setf Flöte (omn-to-measure (make-omn :pitch fl-pch :length fl-len :swallow nil :velocity '(f) :articulation
'(leg)) '4/4))
(setf Klarinette (omn-to-measure (make-omn :pitch cl-pch :length cl-len :velocity '(f) :articulation '(leg))
'4/4))
(setf Violine (omn-to-measure (make-omn :pitch vn-pch :length vn-len :velocity '(f) :articulation '(leg))
'4/4))
(setf Violoncello (omn-to-measure (make-omn :pitch vc-pch :length vc-len :velocity '(f) :articulation
'(leg)) '4/4))

(setf Soprano (insert-bar 1 '((-h -h h d5 f)) (list Sopran)))
(setf Baryton (insert-bar 1 '((-h w c4 f)) (list Bariton)))

```

```
(setf Flute (insert-bar 1 '((-w.)) (list Flöte)))
(setf Clarinette (insert-bar 1 '((-w.)) (list Klarinette)))
(setf Violon (insert-bar 1 '((-w.)) (list Violine)))
(setf Violoncelle (insert-bar 1 '((-w.)) (list Violoncello)))
```

```
;;;-----
;;; Score and Layout
;;;-----
```

```
(def-score s2
  (:title "EnsTutti 2020, 2. Fassung"
   :composer "Composer"
   :copyright "Copyright © "
   :key-signature 'chromatic
   :time-signature '((1 1 1 1) 4)
   :tempo 92
   :layout (bracket-group
            (soprano-voice-layout 'Sopran)
            (bass-voice-layout 'Bariton)
            (flute-layout 'Flöte)
            (clarinet-layout 'Klarinette)
            (violin-layout 'Violine)
            (violoncello-layout 'Violoncello)))
```

```
(Sopran
 :omn Soprano
 :channel 1
 :sound 'gm
 :program 'Choir-Aahs
 :volume 100
 :pan 44
 :controllers (91 '(48))
 )
```

```
(Bariton
 :omn Baryton
 :channel 2
 :sound 'gm
 :program 'Choir-Aahs
 :volume 100
 :pan 54
 :controllers (91 '(48))
 )
```

```
(Flöte
 :omn Flute
 :channel 3
```

```

:sound 'gm
:program 'flute
:volume 90
:pan 74
:controllers (91 '(60))
)

(Klarinette
:omn Clarinette
:channel 4
:sound 'gm
:program 'clarinet
:volume 90
:pan 74
:controllers (91 '(60))
)

(Violine
:omn Violon
:channel 5
:sound 'gm
:program 'violin
:volume 90
:pan 84
:controllers (91 '(60))
)

(Violoncello
:omn Violoncelle
:channel 6
:sound 'gm
:program 'cello
:volume 90
:pan 84
:controllers (91 '(60))
)
)
)
(init-seed nil)

; ***

(init-seed 9)
; section 3, 20:35
(setf sop-pch (rnd-sample 39 '(gs4 a4 bb4 b4)))
(setf sop-len (rnd-sample 39 '(q -q e -e)))
(setf bar-pch (rnd-sample 39 '(e3 f3 fs3 g3)))
(setf bar-len (rnd-sample 39 '(q -q e -e)))

(setf fl-pch (rnd-sample 120 '(c4 cs4 d4 eb4) :norep t))
(setf fl-len (rnd-sample 120 '(s -s)))
(setf cl-pch (rnd-sample 120 '(d3 ds3 e3 f3) :norep t))

```

```

(setf cl-len (rnd-sample 120 '(s -s)))
(setf vn-pch (rnd-sample 120 '(g3 gs3 a3 bb3) :norep t))
(setf vn-len (rnd-sample 120 '(s -s)))
(setf vc-pch (rnd-sample 120 '(c2 cs2 db2 eb2) :norep t))
(setf vc-len (rnd-sample 120 '(s -s)))

(setf Sopran (omn-to-measure (make-omn :pitch sop-pch :length sop-len :velocity '(mp)) '4/4))
(setf Bariton (omn-to-measure (make-omn :pitch bar-pch :length bar-len :velocity '(mp)) '4/4))
(setf Flöte (omn-to-measure (make-omn :pitch fl-pch :length fl-len :swallow nil :velocity '(pp)
:articulation '(leg)) '4/4))
(setf Klarinette (omn-to-measure (make-omn :pitch cl-pch :length cl-len :velocity '(pp) :articulation '(leg))
'4/4))
(setf Violine (omn-to-measure (make-omn :pitch vn-pch :length vn-len :velocity '(pp) :articulation '(leg))
'4/4))
(setf Violoncello (omn-to-measure (make-omn :pitch vc-pch :length vc-len :velocity '(pp) :articulation
'(leg)) '4/4))

(setf Soprano (insert-bar 1 '((-h)) (list Sopran)))
(setf Baryton (insert-bar 1 '((-h)) (list Bariton)))
(setf Flute (insert-bar 1 '((-h)) (list Flöte)))
(setf Clarinette (insert-bar 1 '((-h)) (list Klarinette)))
(setf Violon (insert-bar 1 '((-h)) (list Violine)))
(setf Violoncelle (insert-bar 1 '((-h)) (list Violoncello)))

```

```

;;;-----
;;; Score and Layout
;;;-----

```

```

(def-score s3
  (:title "Title"
   :composer "Composer"
   :copyright "Copyright © "
   :key-signature 'chromatic
   :time-signature '((1 1 1 1) 4)
   :tempo 92
   :layout (bracket-group
            (soprano-voice-layout 'Sopran)
            (bass-voice-layout 'Bariton)
            (flute-layout 'Flöte)
            (clarinet-layout 'Klarinette)
            (violin-layout 'Violine)
            (violoncello-layout 'Violoncello)))

```

```

(Sopran
 :omn Soprano
 :channel 1
 :sound 'gm

```

```
:program 'Choir-Aahs  
:volume 100  
:pan 44  
:controllers (91 '(48))  
)
```

```
(Bariton  
:omn Baryton  
:channel 2  
:sound 'gm  
:program 'Choir-Aahs  
:volume 100  
:pan 54  
:controllers (91 '(48))  
)
```

```
(Flöte  
:omn Flute  
:channel 3  
:sound 'gm  
:program 'flute  
:volume 90  
:pan 74  
:controllers (91 '(60))  
)
```

```
(Klarinette  
:omn Clarinette  
:channel 4  
:sound 'gm  
:program 'clarinet  
:volume 90  
:pan 74  
:controllers (91 '(60))  
)
```

```
(Violine  
:omn Violon  
:channel 5  
:sound 'gm  
:program 'violin  
:volume 90  
:pan 84  
:controllers (91 '(60))  
)
```

```
(Violoncello  
:omn Violoncelle  
:channel 6  
:sound 'gm  
:program 'cello
```

```

:volume 90
:pan 84
:controllers (91 '(60))
)
)
(init-seed nil)

; ***

(init-seed 10)
; section 4, 20:35
(setf sop-pch (rnd-sample 120 '(ds5)))
(setf sop-len (rnd-sample 120 '(s -s)))
(setf bar-pch (rnd-sample 120 '(cs4)))
(setf bar-len (rnd-sample 120 '(s -s)))

(setf fl-pch (rnd-sample 25 '(d4 ds4 e4 f4 fs4 g4 ab4) :norep t))
(setf fl-len (rnd-sample 25 '(h q e)))
(setf cl-pch (rnd-sample 25 '(d3 ds3 e3 f3 fs3 g3) :norep t))
(setf cl-len (rnd-sample 25 '(h q e)))
(setf vn-pch (rnd-sample 25 '(gs3 a3 bb3 b3 c4 cs4) :norep t))
(setf vn-len (rnd-sample 25 '(h q e)))
(setf vc-pch (rnd-sample 25 '(gs2 a2 bb2 b2 c3 cs3) :norep t))
(setf vc-len (rnd-sample 25 '(h q e)))

(setf Sopran (omn-to-measure (make-omn :pitch sop-pch :length sop-len :velocity '(f) '4/4))
(setf Bariton (omn-to-measure (make-omn :pitch bar-pch :length bar-len :velocity '(f) '4/4))
(setf Flöte (omn-to-measure (make-omn :pitch fl-pch :length fl-len :swallow nil :velocity '(mp)
:articulation '(trem)) '4/4))
(setf Klarinette (omn-to-measure (make-omn :pitch cl-pch :length cl-len :velocity '(mp) :articulation
'(trem)) '4/4))
(setf Violine (omn-to-measure (make-omn :pitch vn-pch :length vn-len :velocity '(mp) :articulation
'(trem)) '4/4))
(setf Violoncello (omn-to-measure (make-omn :pitch vc-pch :length vc-len :velocity '(mp) :articulation
'(trem)) '4/4))

(setf Soprano (insert-bar 1 '((-w.)) (list Sopran)))
(setf Baryton (insert-bar 1 '((-h)) (list Bariton)))
(setf Flute (insert-bar 1 '((-h)) (list Flöte)))
(setf Clarinette (insert-bar 1 '((-h)) (list Klarinette)))
(setf Violon (insert-bar 1 '((-h)) (list Violine)))
(setf Violoncelle (insert-bar 1 '((-h)) (list Violoncello)))

(setf poly (polyphony '((12 11) (4 5) (3 2) (7 6))
(list Soprano Baryton Flute Clarinette Violon Violoncelle) :index 'v :iterate t))

(setf sop-poly v1)
(setf bar-poly v2)
(setf fl-poly v3)
(setf cl-poly v4)
(setf vn-poly v5)

```

```
(setf vc-poly v6)
```

```
;;;-----
;;; Score and Layout
;;;-----
```

```
(def-score s4
  (:title "Title"
   :composer "Composer"
   :copyright "Copyright © "
   :key-signature 'chromatic
   :time-signature '((1 1 1 1) 4)
   :tempo 92
   :layout (bracket-group
            (soprano-voice-layout 'Sopran)
            (bass-voice-layout 'Bariton)
            (flute-layout 'Flöte)
            (clarinet-layout 'Klarinette)
            (violin-layout 'Violine)
            (violoncello-layout 'Violoncello)))
```

```
(Sopran
 :omn sop-poly
 :channel 1
 :sound 'gm
 :program 'Choir-Aahs
 :volume 100
 :pan 44
 :controllers (91 '(48))
 )
```

```
(Bariton
 :omn bar-poly
 :channel 2
 :sound 'gm
 :program 'Choir-Aahs
 :volume 100
 :pan 54
 :controllers (91 '(48))
 )
```

```
(Flöte
 :omn fl-poly
 :channel 3
 :sound 'gm
 :program 'flute
 :volume 90
 :pan 74
 :controllers (91 '(60))
```



```

)

(Klarinette
:omn cl-poly
:channel 4
:sound 'gm
:program 'clarinet
:volume 90
:pan 74
:controllers (91 '(60))
)

(Violine
:omn vn-poly
:channel 5
:sound 'gm
:program 'violin
:volume 90
:pan 84
:controllers (91 '(60))
)

(Violoncello
:omn vc-poly
:channel 6
:sound 'gm
:program 'cello
:volume 90
:pan 84
:controllers (91 '(60))
)
)
)
(init-seed nil)

; ***

(init-seed 11)
; section 5, 20:35
(setf sop-pch (rnd-sample 10 '(eb5 e5 f5 fs5 g5 gs5 a5)))
(setf sop-len (assemble-seq (rnd-sample 15 '((e e e -h) (e e -h)) :encode nil) '((e -h) (e -h)(e -h))))

(setf bar-pch (rnd-sample 10 '(cs4 ds4)))
(setf bar-len (assemble-seq (rnd-sample 15 '((e e e -h) (e e -h)) :encode nil) '((e -h) (e -h)(e -h))))

(setf fl-pch (rnd-sample 25 '(d4 ds4 e4 f4 fs4 g4 ab4) :norep t))
(setf fl-len (rnd-sample 25 '((s s s -h)(s s -h))))
(setf cl-pch (rnd-sample 25 '(d3 ds3 e3 f3 fs3 g3) :norep t))
(setf cl-len (rnd-sample 25 '((s s s -h)(s s -h))))
(setf vn-pch (rnd-sample 25 '(gs3 a3 bb3 b3 c4 cs4) :norep t))
(setf vn-len (rnd-sample 25 '((s s s -h)(s s -h))))
(setf vc-pch (rnd-sample 25 '(gs2 a2 bb2 b2 c3 cs3) :norep t))

```

```
(setf vc-len (rnd-sample 25 '((s s s -h)(s s -h))))

(setf Sopran (omn-to-measure (make-omn :pitch sop-pch :length sop-len :velocity '(mf)) '4/4))
(setf Bariton (omn-to-measure (make-omn :pitch bar-pch :length bar-len :velocity '(mf)) '4/4))
(setf Flöte (omn-to-measure (make-omn :pitch fl-pch :length fl-len :swallow nil :velocity '(pp)
:articulation '(leg)) '4/4))
(setf Klarinette (omn-to-measure (make-omn :pitch cl-pch :length cl-len :velocity '(pp) :articulation '(leg))
'4/4))
(setf Violine (omn-to-measure (make-omn :pitch vn-pch :length vn-len :velocity '(pp) :articulation '(leg))
'4/4))
(setf Violoncello (omn-to-measure (make-omn :pitch vc-pch :length vc-len :velocity '(pp) :articulation
'(leg)) '4/4))

(setf Soprano (insert-bar 1 '((-w.)) (list Sopran)))
(setf Baryton (insert-bar 1 '((-h)) (list Bariton)))
(setf Flute (insert-bar 1 '((-h)) (list Flöte)))
(setf Clarinette (insert-bar 1 '((-h)) (list Klarinette)))
(setf Violon (insert-bar 1 '((-h)) (list Violine)))
(setf Violoncelle (insert-bar 1 '((-h)) (list Violoncello)))
```

```
;;;-----
;;; Score and Layout
;;;-----
```

```
(def-score s5
  (:title "Title"
   :composer "Composer"
   :copyright "Copyright © "
   :key-signature 'chromatic
   :time-signature '((1 1 1 1) 4)
   :tempo 92
   :layout (bracket-group
            (soprano-voice-layout 'Sopran)
            (bass-voice-layout 'Bariton)
            (flute-layout 'Flöte)
            (clarinet-layout 'Klarinette)
            (violin-layout 'Violine)
            (violoncello-layout 'Violoncello)))

(Sopran
 :omn Soprano
 :channel 1
 :sound 'gm
 :program 'Choir-Aahs
 :volume 100
 :pan 44
 :controllers (91 '(48))
```

)

(Bariton
:omn Baryton
:channel 2
:sound 'gm
:program 'Choir-Aahs
:volume 100
:pan 54
:controllers (91 '(48))
)

(Flöte
:omn Flute
:channel 3
:sound 'gm
:program 'flute
:volume 90
:pan 74
:controllers (91 '(60))
)

(Klarinette
:omn Clarinette
:channel 4
:sound 'gm
:program 'clarinet
:volume 90
:pan 74
:controllers (91 '(60))
)

(Violine
:omn Violon
:channel 5
:sound 'gm
:program 'violin
:volume 90
:pan 84
:controllers (91 '(60))
)

(Violoncello
:omn Violoncelle
:channel 6
:sound 'gm
:program 'cello
:volume 90
:pan 84
:controllers (91 '(60))
)

```
)
(init-seed nil)
```

```
(compile-score '(s1 s2 s3 s4 s5))
```

```
***
```

Programm-Code für die 7. Fassung "EnsTutti 2020-7-2, 4b. Fass. OM (4b)", in Opusmodus "EnsTutti 2020-4b.opmo":

Programmcode 1. Sektion

```
;;;-----
;;; Parameters
;;;-----
(init-seed 7)
; section 1, 20:35
(setf sop-pch (rnd-sample 20 '(c5 d5 gs5 a5)))
(setf sop-len (rnd-sample 120 '(-s)))
(setf bar-pch (rnd-sample 20 '(c4 d4 gs3 a3)))
(setf bar-len (rnd-sample 120 '(-s)))

(setf fl-trans '((a4 (eb5 1)
                    (eb5 (a4 1)(ab5 1))
                    (ab5 (eb5 1)(d6 1))
                    (d6 (ab5 1)(g6 1))
                    (g6 (d6 1))))
; a4 kann gefolgt werden von eb5, Gewicht 1
; eb5 kann gefolgt werden von a1 oder ab5, beide Gewicht 1
; usw. bis vom ganzen Akkord Fl (a4 eb5 ab5 d6 g6) die Arpeggierungsmöglichkeiten definiert sind.
(setf fl-pch (gen-markov-from-transitions
              fl-trans :size 120 :start 'a4))
; gen-markov für Wahrscheinlichkeit der Auswahl, erzeugt aber nur Akkord-Ausschnitte, weil jede
16tels-Pause einen Ton verschluckt.

(setf fl-len (rnd-sample 120 '(s -s -s -s -s)))
(setf cl-trans '((d3 (ab3 1)
                    (ab3 (d3 1)(db4 1))
                    (db4 (ab3 1)(g4 1))
                    (g4 (db4 1)(c5 1))
                    (c5 (g4 1))))
(setf cl-pch (gen-markov-from-transitions
              cl-trans :size 120 :start 'd3))
; Akkord Cl: (d3 ab3 db4 g4 c5)
(setf cl-len (rnd-sample 120 '(s -s -s -s -s)))
(setf vn-trans '((g3 (cs4 1)
                    (cs4 (g3 1)(fs4 1))
                    (fs4 (cs4 1)(c5 1))
                    (c5 (fs4 1)(f5 1))
```

```

      (f5 (c5 1)(b5 1))
      (b5 (f5 1))))
(setf vn-pch (gen-markov-from-transitions
  vn-trans :size 120 :start 'g3))
; Akkord Vn: (g3 cs4 fs4 c5 f5 b5)
(setf vn-len (rnd-sample 120 '(s -s -s -s -s)))
(setf vc-trans '((c2 (fs2 1))
  (fs2 (c2 1)(b2 1))
  (b2 (fs2 1)(f3 1))
  (f3 (b2 1)(bb3 1))
  (bb3 (f3 1)(e4 1))
  (e4 (bb3 1))))
(setf vc-pch (gen-markov-from-transitions
  vc-trans :size 120 :start 'c2))
; Akkord Vc: (c2 fs2 b2 f3 bb3 e4)
(setf vc-len (rnd-sample 120 '(s -s -s -s -s)))

; (setf vc (rnd-sample 120 '(3q c3 3q d3 3q e3 -3q -3q)))

(setf Sopran (omn-to-measure (make-omn :pitch sop-pch :length sop-len) '4/4))
(setf Bariton (omn-to-measure (make-omn :pitch bar-pch :length bar-len) '4/4))
(setf Flöte (omn-to-measure (make-omn :pitch fl-pch :length fl-len :swallow nil :velocity '(p) :articulation '(leg)) '4/4))
(setf Klarinette (omn-to-measure (make-omn :pitch cl-pch :length cl-len :swallow nil :velocity '(p) :articulation '(leg)) '4/4))
(setf Violine (omn-to-measure (make-omn :pitch vn-pch :length vn-len :swallow nil :velocity '(p) :articulation '(leg)) '4/4))
(setf Violoncello (omn-to-measure (make-omn :pitch vc-pch :length vc-len :swallow nil :velocity '(p) :articulation '(leg)) '4/4))

```

```

;;;-----
;;; Score and Layout
;;;-----

```

```

(def-score s1
  (:title "1. Teil"
   :composer "Composer"
   :copyright "Copyright © "
   :key-signature 'chromatic
   :time-signature '((1 1 1 1) 4)
   :tempo 92
   :layout (bracket-group
    (soprano-voice-layout 'Sopran)
    (bass-voice-layout 'Bariton)
    (flute-layout 'Flöte)
    (clarinet-layout 'Klarinette)
    (violin-layout 'Violine)
    (violoncello-layout 'Violoncello)))

```

(Sopran

:omn Sopran
:channel 1
:sound 'gm
:program 'Choir-Aahs
:volume 100
:pan 44
:controllers (91 '(48))
)

(Bariton
:omn Bariton
:channel 2
:sound 'gm
:program 'Choir-Aahs
:volume 100
:pan 54
:controllers (91 '(48))
)

(Flöte
:omn Flöte
:channel 3
:sound 'gm
:program 'flute
:volume 90
:pan 74
:controllers (91 '(60))
)

(Klarinette
:omn Klarinette
:channel 4
:sound 'gm
:program 'clarinet
:volume 90
:pan 74
:controllers (91 '(60))
)

(Violine
:omn Violine
:channel 5
:sound 'gm
:program 'violin
:volume 90
:pan 84
:controllers (91 '(60))
)

(Violoncello
:omn Violoncello

```

:channel 6
:sound 'gm
:program 'cello
:volume 90
:pan 84
:controllers (91 '(60))
)
)
(init-seed nil)

; ***

```

Programmcode 2. Sektion

```

(init-seed 8)
; section 2, 20:35
(setf sop-pch (rnd-sample 23 '(c5 d5 gs5 a5)))
(setf sop-len (rnd-sample 23 '(h q -q)))
(setf bar-pch (rnd-sample 20 '(c4 d4 gs3 a3)))
(setf bar-len (rnd-sample 20 '(h q -q)))

(setf fl-trans '((a4 (eb5 1))
                (eb5 (a4 1)(ab5 1))
                (ab5 (eb5 1)(d6 1))
                (d6 (ab5 1)(g6 1))
                (g6 (d6 1))))
; a4 kann gefolgt werden von eb5, Gewicht 1
; eb5 kann gefolgt werden von a1 oder ab5, beide Gewicht 1
; usw. bis vom ganzen Akkord Fl (a4 eb5 ab5 d6 g6) die Arpeggierungsmöglichkeiten definiert sind.
(setf fl-pch (gen-markov-from-transitions
             fl-trans :size 120 :start 'a4))
; gen-markov für Wahrscheinlichkeit der Auswahl, erzeugt aber nur Akkord-Ausschnitte, weil jede
16tels-Pause einen Ton verschluckt.

(setf fl-len (rnd-sample 120 '(s -s)))
(setf cl-trans '((d3 (ab3 1))
                (ab3 (d3 1)(db4 1))
                (db4 (ab3 1)(g4 1))
                (g4 (db4 1)(c5 1))
                (c5 (g4 1))))
(setf cl-pch (gen-markov-from-transitions
             cl-trans :size 120 :start 'd3))
; Akkord Cl: (d3 ab3 db4 g4 c5)
(setf cl-len (rnd-sample 120 '(s -s)))
(setf vn-trans '((g3 (cs4 1))
                (cs4 (g3 1)(fs4 1))
                (fs4 (cs4 1)(c5 1))
                (c5 (fs4 1)(f5 1))
                (f5 (c5 1)(b5 1))
                (b5 (f5 1))))
(setf vn-pch (gen-markov-from-transitions

```

```

      vn-trans :size 120 :start 'g3))
; Akkord Vn: (g3 cs4 fs4 c5 f5 b5)
(setf vn-len (rnd-sample 120 '(s -s)))
(setf vc-trans '((c2 (fs2 1)
  (fs2 (c2 1)(b2 1))
  (b2 (fs2 1)(f3 1))
  (f3 (b2 1)(bb3 1))
  (bb3 (f3 1)(e4 1))
  (e4 (bb3 1))))))
(setf vc-pch (gen-markov-from-transitions
  vc-trans :size 120 :start 'c2))

; Akkord Vc: (c2 fs2 b2 f3 bb3 e4)

(setf vc-len (rnd-sample 120 '(s -s)))

(setf Sopran (omn-to-measure (make-omn :pitch sop-pch :length sop-len :velocity '(f) '4/4))
(setf Bariton (omn-to-measure (make-omn :pitch bar-pch :length bar-len :velocity '(f) '4/4))
(setf Flöte (omn-to-measure (make-omn :pitch fl-pch :length fl-len :swallow nil :velocity '(f) :articulation
'(leg)) '4/4))
(setf Klarinette (omn-to-measure (make-omn :pitch cl-pch :length cl-len :velocity '(f) :articulation '(leg))
'4/4))
(setf Violine (omn-to-measure (make-omn :pitch vn-pch :length vn-len :velocity '(f) :articulation '(leg))
'4/4))
(setf Violoncello (omn-to-measure (make-omn :pitch vc-pch :length vc-len :velocity '(f) :articulation
'(leg)) '4/4))

(setf Soprano (insert-bar 1 '((-h -h h d5 f)) (list Sopran)))
(setf Baryton (insert-bar 1 '((-h w c4 f)) (list Bariton)))
(setf Flute (insert-bar 1 '((-w.)) (list Flöte)))
(setf Clarinette (insert-bar 1 '((-w.)) (list Klarinette)))
(setf Violon (insert-bar 1 '((-w.)) (list Violine)))
(setf Violoncelle (insert-bar 1 '((-w.)) (list Violoncello)))

```

```

;;;-----
;;; Score and Layout
;;;-----

```

```

(def-score s2
  (:title "EnsTutti 2020, 2. Fassung"
  :composer "Composer"
  :copyright "Copyright © "
  :key-signature 'chromatic
  :time-signature '((1 1 1 1) 4)
  :tempo 92
  :layout (bracket-group
    (soprano-voice-layout 'Sopran)

```


(bass-voice-layout 'Bariton)
(flute-layout 'Flöte)
(clarinet-layout 'Klarinette)
(violin-layout 'Violine)
(violoncello-layout 'Violoncello)))

(Sopran
:omn Soprano
:channel 1
:sound 'gm
:program 'Choir-Aahs
:volume 100
:pan 44
:controllers (91 '(48))
)

(Bariton
:omn Baryton
:channel 2
:sound 'gm
:program 'Choir-Aahs
:volume 100
:pan 54
:controllers (91 '(48))
)

(Flöte
:omn Flute
:channel 3
:sound 'gm
:program 'flute
:volume 90
:pan 74
:controllers (91 '(60))
)

(Klarinette
:omn Clarinette
:channel 4
:sound 'gm
:program 'clarinet
:volume 90
:pan 74
:controllers (91 '(60))
)

(Violine
:omn Violon
:channel 5
:sound 'gm
:program 'violin

```

:volume 90
:pan 84
:controllers (91 '(60))
)

```

```

(Violoncello
:omn Violoncelle
:channel 6
:sound 'gm
:program 'cello
:volume 90
:pan 84
:controllers (91 '(60))
)
)
(init-seed nil)

```

```

; ***

```

Programmcode 3. Sektion

```

(init-seed 9)
; section 3, 20:35
(setf sop-pch (rnd-sample 39 '(gs4 a4 bb4 b4)))
(setf sop-len (rnd-sample 39 '(q -q e -e)))
(setf bar-pch (rnd-sample 39 '(e3 f3 fs3 g3)))
(setf bar-len (rnd-sample 39 '(q -q e -e)))

(setf fl-pch (rnd-sample 120 '(c4 cs4 d4 eb4) :norep t))
(setf fl-len (rnd-sample 120 '(s -s)))
(setf cl-pch (rnd-sample 120 '(d3 ds3 e3 f3) :norep t))
(setf cl-len (rnd-sample 120 '(s -s)))
(setf vn-pch (rnd-sample 120 '(g3 gs3 a3 bb3) :norep t))
(setf vn-len (rnd-sample 120 '(s -s)))
(setf vc-pch (rnd-sample 120 '(c2 cs2 d2 eb2) :norep t))
(setf vc-len (rnd-sample 120 '(s -s)))

(setf Sopran (omn-to-measure (make-omn :pitch sop-pch :length sop-len :velocity '(mp)) '4/4))
(setf Bariton (omn-to-measure (make-omn :pitch bar-pch :length bar-len :velocity '(mp)) '4/4))
(setf Flöte (omn-to-measure (make-omn :pitch fl-pch :length fl-len :swallow nil :velocity '(pp)
:articulation '(leg)) '4/4))
(setf Klarinette (omn-to-measure (make-omn :pitch cl-pch :length cl-len :velocity '(pp) :articulation '(leg))
'4/4))
(setf Violine (omn-to-measure (make-omn :pitch vn-pch :length vn-len :velocity '(pp) :articulation '(leg))
'4/4))
(setf Violoncello (omn-to-measure (make-omn :pitch vc-pch :length vc-len :velocity '(pp) :articulation
'(leg)) '4/4))

(setf Soprano (insert-bar 1 '((-h)) (list Sopran)))
(setf Baryton (insert-bar 1 '((-h)) (list Bariton)))
(setf Flute (insert-bar 1 '((-h)) (list Flöte)))

```

```
(setf Clarinette (insert-bar 1 '((-h)) (list Klarinette)))
(setf Violon (insert-bar 1 '((-h)) (list Violine)))
(setf Violoncelle (insert-bar 1 '((-h)) (list Violoncello)))
```

```
;;;-----
;;; Score and Layout
;;;-----
```

```
(def-score s3
  (:title "Title"
   :composer "Composer"
   :copyright "Copyright © "
   :key-signature 'chromatic
   :time-signature '((1 1 1 1) 4)
   :tempo 92
   :layout (bracket-group
            (soprano-voice-layout 'Sopran)
            (bass-voice-layout 'Bariton)
            (flute-layout 'Flöte)
            (clarinet-layout 'Klarinette)
            (violin-layout 'Violine)
            (violoncello-layout 'Violoncello)))
```

```
(Sopran
 :omn Soprano
 :channel 1
 :sound 'gm
 :program 'Choir-Aahs
 :volume 100
 :pan 44
 :controllers (91 '(48))
 )
```

```
(Bariton
 :omn Baryton
 :channel 2
 :sound 'gm
 :program 'Choir-Aahs
 :volume 100
 :pan 54
 :controllers (91 '(48))
 )
```

```
(Flöte
 :omn Flute
 :channel 3
 :sound 'gm
```

```

:program 'flute
:volume 90
:pan 74
:controllers (91 '(60))
)

```

```

(Klarinette
:omn Clarinette
:channel 4
:sound 'gm
:program 'clarinet
:volume 90
:pan 74
:controllers (91 '(60))
)

```

```

(Violine
:omn Violon
:channel 5
:sound 'gm
:program 'violin
:volume 90
:pan 84
:controllers (91 '(60))
)

```

```

(Violoncello
:omn Violoncelle
:channel 6
:sound 'gm
:program 'cello
:volume 90
:pan 84
:controllers (91 '(60))
)
)
(init-seed nil)

```

```

; ***

```

Programmcode 4. Sektion

```

(init-seed 10)
; section 4, 20:35
(setf sop-pch (rnd-sample 120 '(ds5)))
(setf sop-len (rnd-sample 120 '(s -s)))
(setf bar-pch (rnd-sample 120 '(cs4)))
(setf bar-len (rnd-sample 120 '(s -s)))

(setf fl-pch (rnd-sample 25 '(d4 ds4 e4 f4 fs4 g4 ab4) :norep t))
(setf fl-len (rnd-sample 25 '(h q e)))

```

```

(setf cl-pch (rnd-sample 25 '(d3 ds3 e3 f3 fs3 g3) :norep t))
(setf cl-len (rnd-sample 25 '(h q e)))
(setf vn-pch (rnd-sample 25 '(gs3 a3 bb3 b3 c4 cs4) :norep t))
(setf vn-len (rnd-sample 25 '(h q e)))
(setf vc-pch (rnd-sample 25 '(gs2 a2 bb2 b2 c3 cs3) :norep t))
(setf vc-len (rnd-sample 25 '(h q e)))

(setf Sopran (omn-to-measure (make-omn :pitch sop-pch :length sop-len :velocity '(f) '4/4))
(setf Bariton (omn-to-measure (make-omn :pitch bar-pch :length bar-len :velocity '(f) '4/4))
(setf Flöte (omn-to-measure (make-omn :pitch fl-pch :length fl-len :swallow nil :velocity '(mp)
:articulation '(trem)) '4/4))
(setf Klarinette (omn-to-measure (make-omn :pitch cl-pch :length cl-len :velocity '(mp) :articulation
'(trem)) '4/4))
(setf Violine (omn-to-measure (make-omn :pitch vn-pch :length vn-len :velocity '(mp) :articulation
'(trem)) '4/4))
(setf Violoncello (omn-to-measure (make-omn :pitch vc-pch :length vc-len :velocity '(mp) :articulation
'(trem)) '4/4))

(setf Soprano (insert-bar 1 '((-w.)) (list Sopran)))
(setf Baryton (insert-bar 1 '((-h)) (list Bariton)))
(setf Flute (insert-bar 1 '((-h)) (list Flöte)))
(setf Clarinette (insert-bar 1 '((-h)) (list Klarinette)))
(setf Violon (insert-bar 1 '((-h)) (list Violine)))
(setf Violoncelle (insert-bar 1 '((-h)) (list Violoncello)))

```

```

;;;-----
;;; Score and Layout
;;;-----

```

```

(def-score s4
  (:title "Title"
   :composer "Composer"
   :copyright "Copyright © "
   :key-signature 'chromatic
   :time-signature '((1 1 1 1) 4)
   :tempo 92
   :layout (bracket-group
            (soprano-voice-layout 'Sopran)
            (bass-voice-layout 'Bariton)
            (flute-layout 'Flöte)
            (clarinet-layout 'Klarinette)
            (violin-layout 'Violine)
            (violoncello-layout 'Violoncello)))

```

```

(Sopran
 :omn Soprano
 :channel 1

```

```
:sound 'gm  
:program 'Choir-Aahs  
:volume 100  
:pan 44  
:controllers (91 '(48))  
)
```

```
(Bariton  
:omn Baryton  
:channel 2  
:sound 'gm  
:program 'Choir-Aahs  
:volume 100  
:pan 54  
:controllers (91 '(48))  
)
```

```
(Flöte  
:omn Flute  
:channel 3  
:sound 'gm  
:program 'flute  
:volume 90  
:pan 74  
:controllers (91 '(60))  
)
```

```
(Klarinette  
:omn Clarinette  
:channel 4  
:sound 'gm  
:program 'clarinet  
:volume 90  
:pan 74  
:controllers (91 '(60))  
)
```

```
(Violine  
:omn Violon  
:channel 5  
:sound 'gm  
:program 'violin  
:volume 90  
:pan 84  
:controllers (91 '(60))  
)
```

```
(Violoncello  
:omn Violoncelle  
:channel 6  
:sound 'gm
```

```

:program 'cello
:volume 90
:pan 84
:controllers (91 '(60))
)
)
(init-seed nil)

; ***

```

Programmcode 5. Sektion

```

(init-seed 11)
; section 5, 20:35
(setf sop-pch (rnd-sample 10 '(ds5 e5 f5 fs5 g5 gs5 a5)))
(setf sop-len (assemble-seq (rnd-sample 15 '((e e e -h) (e e -h)) :encode nil) '((e -h) (e -h)(e -h))))

(setf bar-pch (rnd-sample 10 '(gs3 a3 bb3 b3 c4 cs4 d4)))
(setf bar-len (assemble-seq (rnd-sample 15 '((e e e -h) (e e -h)) :encode nil) '((e -h) (e -h)(e -h))))

(setf fl-pch (rnd-sample 25 '(d4 ds4 e4 f4 fs4 g4 ab4) :norep t))
(setf fl-len (rnd-sample 25 '((s s s -h)(s s -h))))
(setf cl-pch (rnd-sample 25 '(d3 ds3 e3 f3 fs3 g3) :norep t))
(setf cl-len (rnd-sample 25 '((s s s -h)(s s -h))))
(setf vn-pch (rnd-sample 25 '(gs3 a3 bb3 b3 c4 cs4) :norep t))
(setf vn-len (rnd-sample 25 '((s s s -h)(s s -h))))
(setf vc-pch (rnd-sample 25 '(gs2 a2 bb2 b2 c3 cs3) :norep t))
(setf vc-len (rnd-sample 25 '((s s s -h)(s s -h))))

(setf Sopran (omn-to-measure (make-omn :pitch sop-pch :length sop-len :velocity '(mf)) '4/4))
(setf Bariton (omn-to-measure (make-omn :pitch bar-pch :length bar-len :velocity '(mf)) '4/4))
(setf Flöte (omn-to-measure (make-omn :pitch fl-pch :length fl-len :swallow nil :velocity '(pp) :articulation '(leg)) '4/4))
(setf Klarinette (omn-to-measure (make-omn :pitch cl-pch :length cl-len :velocity '(pp) :articulation '(leg)) '4/4))
(setf Violine (omn-to-measure (make-omn :pitch vn-pch :length vn-len :velocity '(pp) :articulation '(leg)) '4/4))
(setf Violoncello (omn-to-measure (make-omn :pitch vc-pch :length vc-len :velocity '(pp) :articulation '(leg)) '4/4))

(setf Soprano (insert-bar 1 '((-w.)) (list Sopran)))
(setf Baryton (insert-bar 1 '((-h)) (list Bariton)))
(setf Flute (insert-bar 1 '((-h)) (list Flöte)))
(setf Clarinette (insert-bar 1 '((-h)) (list Klarinette)))
(setf Violon (insert-bar 1 '((-h)) (list Violine)))
(setf Violoncelle (insert-bar 1 '((-h)) (list Violoncello)))

```

```

;;;-----
;;; Score and Layout

```

;;-----

```
(def-score s5
  (:title "Title"
   :composer "Composer"
   :copyright "Copyright © "
   :key-signature 'chromatic
   :time-signature '((1 1 1 1) 4)
   :tempo 92
   :layout (bracket-group
            (soprano-voice-layout 'Sopran)
            (bass-voice-layout 'Bariton)
            (flute-layout 'Flöte)
            (clarinet-layout 'Klarinette)
            (violin-layout 'Violine)
            (violoncello-layout 'Violoncello)))
```

```
(Sopran
 :omn Soprano
 :channel 1
 :sound 'gm
 :program 'Choir-Aahs
 :volume 100
 :pan 44
 :controllers (91 '(48))
 )
```

```
(Bariton
 :omn Baryton
 :channel 2
 :sound 'gm
 :program 'Choir-Aahs
 :volume 100
 :pan 54
 :controllers (91 '(48))
 )
```

```
(Flöte
 :omn Flute
 :channel 3
 :sound 'gm
 :program 'flute
 :volume 90
 :pan 74
 :controllers (91 '(60))
 )
```

```
(Klarinette
 :omn Clarinette
```



```

:channel 4
:sound 'gm
:program 'clarinet
:volume 90
:pan 74
:controllers (91 '(60))
)

```

```

(Violine
:omn Violon
:channel 5
:sound 'gm
:program 'violin
:volume 90
:pan 84
:controllers (91 '(60))
)

```

```

(Violoncello
:omn Violoncelle
:channel 6
:sound 'gm
:program 'cello
:volume 90
:pan 84
:controllers (91 '(60))
)
)
(init-seed nil)

```

Programmcode 6. Sektion

```

(init-seed 12)
; section 6, 20:35
(setf sop-pch (rnd-sample 20 '(c5 d5 gs5 a5)))
(setf sop-len (rnd-sample 104 '(-s)))
(setf bar-pch (rnd-sample 20 '(c4 d4 gs3 a3)))
(setf bar-len (rnd-sample 104 '(-s)))

(setf fl-pch (rnd-sample 25 '(d4 ds4 e4 f4 fs4 g4 ab4) :norep t))
(setf fl-len (assemble-seq (rnd-sample 25 '(h q. q e)) '(w)))
(setf cl-pch (rnd-sample 25 '(d3 ds3 e3 f3 fs3 g3) :norep t))
(setf cl-len (assemble-seq (rnd-sample 31 '(h q. q e)) '(q w)))
(setf vn-pch (rnd-sample 25 '(gs3 a3 bb3 b3 c4 cs4) :norep t))
(setf vn-len (assemble-seq (rnd-sample 29 '(h q. q e)) '(q w)))
(setf vc-pch (rnd-sample 25 '(gs2 a2 bb2 b2 c3 cs3) :norep t))
(setf vc-len (assemble-seq (rnd-sample 26 '(h q. q e)) '(e w)))

; (setf sop-pch (rnd-sample 10 '(eb5 e5 f5 fs5 g5 gs5 a5)))
; (setf sop-len (assemble-seq (rnd-sample 15 '((e e e -h) (e e -h)) :encode nil) '((e -h) (e -h)(e -h))))

```

```

(setf Sopran (omn-to-measure (make-omn :pitch sop-pch :length sop-len :velocity '(mf)) '4/4))
(setf Bariton (omn-to-measure (make-omn :pitch bar-pch :length bar-len :velocity '(mf)) '4/4))
(setf Flöte (omn-to-measure (make-omn :pitch fl-pch :length fl-len :swallow nil :velocity '(ppp)) '4/4))
(setf Klarinette (omn-to-measure (make-omn :pitch cl-pch :length cl-len :velocity '(ppp)) '4/4))
(setf Violine (omn-to-measure (make-omn :pitch vn-pch :length vn-len :velocity '(ppp)) '4/4))
(setf Violoncello (omn-to-measure (make-omn :pitch vc-pch :length vc-len :velocity '(ppp)) '4/4))

(setf Soprano (insert-bar 1 '((-s)) (list Sopran)))
(setf Baryton (insert-bar 1 '((-s)) (list Bariton)))
(setf Flute (insert-bar 1 '((-w. -w -s)) (list Flöte)))
(setf Clarinette (insert-bar 1 '((-h -q)) (list Klarinette)))
(setf Violon (insert-bar 1 '((-h.. -w)) (list Violine)))
(setf Violoncelle (insert-bar 1 '((-q -w -w)) (list Violoncello)))

```

```

;;;-----
;;; Score and Layout
;;;-----

```

```

(def-score s6
  (:title "Title"
   :composer "Composer"
   :copyright "Copyright © "
   :key-signature 'chromatic
   :time-signature '((1 1 1 1) 4)
   :tempo 46
   :layout (bracket-group
            (soprano-voice-layout 'Sopran)
            (bass-voice-layout 'Bariton)
            (flute-layout 'Flöte)
            (clarinet-layout 'Klarinette)
            (violin-layout 'Violine)
            (violoncello-layout 'Violoncello)))

```

```

(Sopran
 :omn Soprano
 :channel 1
 :sound 'gm
 :program 'Choir-Aahs
 :volume 100
 :pan 44
 :controllers (91 '(48))
)

```

```

(Bariton
 :omn Baryton
 :channel 2

```

```
:sound 'gm
:program 'Choir-Aahs
:volume 100
:pan 54
:controllers (91 '(48))
)
```

```
(Flöte
:omn Flute
:channel 3
:sound 'gm
:program 'flute
:volume 90
:pan 74
:controllers (91 '(60))
)
```

```
(Klarinette
:omn Clarinette
:channel 4
:sound 'gm
:program 'clarinet
:volume 90
:pan 74
:controllers (91 '(60))
)
```

```
(Violine
:omn Violon
:channel 5
:sound 'gm
:program 'violin
:volume 90
:pan 84
:controllers (91 '(60))
)
```

```
(Violoncello
:omn Violoncelle
:channel 6
:sound 'gm
:program 'cello
:volume 90
:pan 84
:controllers (91 '(60))
)
)
(init-seed nil)
```

```
(compile-score '(s1 s2 s3 s4 s5 s6))
```

Programm-Code für die 7. Sektion als "EnsTutti 2020-8, 7th section", in Opusmodus "EnsTutti 2020-7th section.opmo"

Programmcode 7. Sektion

```

;;;-----
;;; Parameters
;;;-----
(init-seed 13)
; section 7
(setf sop-pch (assemble-seq (rnd-sample 30 '(h a5 e5 q gs5 ds5 -q -q -q)) '(-w) (rnd-sample 21 '(h a5 e5 q
gs5 ds5 -q -q -q))))
  (setf bar-pch (assemble-seq (rnd-sample 30 '(h a3 e4 q bb3 ds4 -q -q -q)) '(-w) (rnd-sample 22 '(h a3 e4 q
bb3 ds4 -q -q -q))))
    ; Bzw.: (setf sop-pch (assemble-seq (flatten (rnd-sample 30 '((h a5) (h e5) (q gs5) (q ds5) (-q) (-q)
(-q)))) '(-w) (flatten (rnd-sample 21 '((h a5) (h e5) (q gs5) (q ds5) (-q) (-q) (-q)))))
    ; Bzw.: (setf bar-pch (assemble-seq (flatten (rnd-sample 30 '((h a3) (h e4) (q bb3) (q ds4) (-q) (-q)
(-q)))) '(-w) (flatten (rnd-sample 22 '((h a3) (h e4) (q bb3) (q ds4) (-q) (-q) (-q)))))
    Ergibt aber ein anderes Resultat.
(setf fl-pch (rnd-sample 33 '((s eb5 eb5 eb5 -s -e) (s eb5 eb5 eb5 eb5 eb5 -e. -e) (s eb5 eb5 eb5 eb5 eb5
eb5 eb5 -s -e) (s ab5 ab5 ab5 -s -e) (s ab5 ab5 ab5 ab5 ab5 -e. -e) (s ab5 ab5 ab5 ab5 ab5 ab5 -s -e) (s
d6 d6 d6 -s -e) (s d6 d6 d6 d6 d6 -e. -e) (s d6 d6 d6 d6 d6 d6 -s -e))))
(setf cl-pch (rnd-sample 29 '((s ab3 ab3 ab3 -s -e) (s ab3 ab3 ab3 ab3 ab3 -e. -e) (s ab3 ab3 ab3 ab3 ab3
ab3 ab3 -s -e) (s db4 db4 db4 -s -e) (s db4 db4 db4 db4 db4 -e. -e) (s db4 db4 db4 db4 db4 db4 -s -e)
(s g4 g4 g4 -s -e) (s g4 g4 g4 g4 g4 -e. -e) (s g4 g4 g4 g4 g4 g4 -s -e))))
(setf vn-pch (rnd-sample 30 '((s fs4 fs4 fs4 -s -e) (s fs4 fs4 fs4 fs4 fs4 -e. -e) (s fs4 fs4 fs4 fs4 fs4 -
s -e) (s c5 c5 c5 -s -e) (s c5 c5 c5 c5 c5 -e. -e) (s c5 c5 c5 c5 c5 -s -e) (s f5 f5 f5 -s -e) (s f5 f5 f5
f5 -e. -e) (s f5 f5 f5 f5 f5 f5 -s -e))))
(setf vc-pch (rnd-sample 32 '((s b2 b2 b2 -s -e) (s b2 b2 b2 b2 b2 -e. -e) (s b2 b2 b2 b2 b2 b2 -s -e) (s
f3 f3 f3 -s -e) (s f3 f3 f3 f3 f3 -e. -e) (s f3 f3 f3 f3 f3 f3 -s -e) (s bb3 bb3 bb3 -s -e) (s bb3 bb3 bb3
bb3 -e. -e) (s bb3 bb3 bb3 bb3 bb3 bb3 -s -e))))

(setf Sopran (omn-to-measure sop-pch '4/4))
(setf Bariton (omn-to-measure bar-pch '4/4))
(setf Flöte (omn-to-measure fl-pch '4/4))
(setf Klarinette (omn-to-measure cl-pch '4/4))
(setf Violine (omn-to-measure vn-pch '4/4))
(setf Violoncello (omn-to-measure vc-pch '4/4))

;;;-----
;;; Score and Layout
;;;-----

```

```
(def-score s1
```

```
(:title "EnsTutti 2020, 2. Fassung"  
:composer "Composer"  
:copyright "Copyright © "  
:key-signature 'chromatic  
:time-signature '((1 1 1 1) 4)  
:tempo 120  
:layout (bracket-group  
  (soprano-voice-layout 'Sopran)  
  (bass-voice-layout 'Bariton)  
  (flute-layout 'Flöte)  
  (clarinet-layout 'Klarinette)  
  (violin-layout 'Violine)  
  (violoncello-layout 'Violoncello)))
```

```
(Sopran  
:omn Sopran  
:channel 1  
:sound 'gm  
:program 'Choir-Aahs  
:volume 100  
:pan 44  
:controllers (91 '(48))  
)
```

```
(Bariton  
:omn Bariton  
:channel 2  
:sound 'gm  
:program 'Choir-Aahs  
:volume 100  
:pan 54  
:controllers (91 '(48))  
)
```

```
(Flöte  
:omn Flöte  
:channel 3  
:sound 'gm  
:program 'flute  
:volume 90  
:pan 74  
:controllers (91 '(60))  
)
```

```
(Klarinette  
:omn Klarinette  
:channel 4  
:sound 'gm  
:program 'clarinet  
:volume 90  
:pan 74
```

```
:controllers (91 '(60))
)
```

```
(Violine
:omn Violine
:channel 5
:sound 'gm
:program 'violin
:volume 90
:pan 84
:controllers (91 '(60))
)
```

```
(Violoncello
:omn Violoncello
:channel 6
:sound 'gm
:program 'cello
:volume 90
:pan 84
:controllers (91 '(60))
)
)
(init-seed nil)
```

Der Programmcode der **8. Sektion** unter **Programm-Code für die 9. Fassung "EnsTutti 2020-9, 8. Sektion", in Opusmodus "EnsTutti 2020-8th section.opmo"**:

Programmcode 8. Sektion

```
(init-seed 14)
; section 8, 20:35
(setf sop-pch (rnd-sample 10 '(e4 f4 fs4 g4 gs4 a4 bb4)))
(setf sop-len (rnd-sample 25 '((h -e) (q -e) (-h.) (-h))))

(setf bar-pch (rnd-sample 10 '(bb2 b2 c3 cs3 d3 ds3 e3)))
(setf bar-len (rnd-sample 25 '((h -e) (q -e) (-h.) (-h))))

(setf fl-pch (rnd-sample 120 (make-scale 'c4 30) :norep t))
(setf fl-len (rnd-sample 120 '((s -e)(-s)(-e.))))
(setf cl-pch (rnd-sample 120 (make-scale 'd3 30) :norep t))
(setf cl-len (rnd-sample 120 '((s -e)(-s)(-e.))))
(setf vn-pch (rnd-sample 120 (make-scale 'g3 30) :norep t))
(setf vn-len (rnd-sample 120 '((s -e)(-s)(-e.))))
(setf vc-pch (rnd-sample 120 (make-scale 'c2 30) :norep t))
(setf vc-len (rnd-sample 120 '((s -e)(-s)(-e.))))

(setf Sopran (omn-to-measure (make-omn :pitch sop-pch :length sop-len :velocity '(p)) '4/4))
```

```
(setf Bariton (omn-to-measure (make-omn :pitch bar-pch :length bar-len :velocity '(mf)) '4/4))
(setf Flöte (omn-to-measure (make-omn :pitch fl-pch :length fl-len :velocity '(p) :articulation '(stacc))
'4/4))
(setf Klarinette (omn-to-measure (make-omn :pitch cl-pch :length cl-len :velocity '(p) :articulation
'(stacc)) '4/4))
(setf Violine (omn-to-measure (make-omn :pitch vn-pch :length vn-len :velocity '(p) :articulation '(stacc))
'4/4))
(setf Violoncello (omn-to-measure (make-omn :pitch vc-pch :length vc-len :velocity '(p) :articulation
'(stacc)) '4/4))
```

```
;;;-----
;;; Score and Layout
;;;-----
```

```
(def-score s8
  (:title "Title"
   :composer "Composer"
   :copyright "Copyright © "
   :key-signature 'chromatic
   :time-signature '((1 1 1 1) 4)
   :tempo 92
   :layout (bracket-group
            (soprano-voice-layout 'Sopran)
            (bass-voice-layout 'Bariton)
            (flute-layout 'Flöte)
            (clarinet-layout 'Klarinette)
            (violin-layout 'Violine)
            (violoncello-layout 'Violoncello)))
```

```
(Sopran
 :omn Sopran
 :channel 1
 :sound 'gm
 :program 'Choir-Aahs
 :volume 100
 :pan 44
 :controllers (91 '(48))
 )
```

```
(Bariton
 :omn Bariton
 :channel 2
 :sound 'gm
 :program 'Choir-Aahs
 :volume 100
 :pan 54
```

```
:controllers (91 '(48))
)

(Flöte
:omn Flöte
:channel 3
:sound 'gm
:program 'flute
:volume 90
:pan 74
:controllers (91 '(60))
)

(Klarinette
:omn Klarinette
:channel 4
:sound 'gm
:program 'clarinet
:volume 90
:pan 74
:controllers (91 '(60))
)

(Violine
:omn Violine
:channel 5
:sound 'gm
:program 'violin
:volume 90
:pan 84
:controllers (91 '(60))
)

(Violoncello
:omn Violoncello
:channel 6
:sound 'gm
:program 'cello
:volume 90
:pan 84
:controllers (91 '(60))
)
)
(init-seed nil)
```

Der Programmcode der **9. Sektion** unter **Programm-Code für die 10. Fassung "EnsTutti 2020-10, 9. Sektion"**, in Opusmodus **"EnsTutti 2020-9th section.opmo"**

Programmcode 9. Sektion

```

(init-seed 15)
; section 9, 20:35
(setf sop-pch (rnd-sample 111 '(e5 f5 fs5 g5 gs5 a5 bb5)))
(setf sop-len (rnd-sample 111 '((s -e)(-s)(-e.))))

(setf bar-pch (rnd-sample 117 '(bb3 b3 c4 cs4 d4 ds4 e4)))
(setf bar-len (rnd-sample 117 '((s -e)(-s)(-e.))))

(setf fl-pch (rnd-sample 10 (make-scale 'c4 30) :norep t))
(setf fl-len (rnd-sample 25 '((h -e) (q -e) (-h.) (-h))))
(setf cl-pch (rnd-sample 10 (make-scale 'd3 30) :norep t))
(setf cl-len (rnd-sample 25 '((h -e) (q -e) (-h.) (-h))))
(setf vn-pch (rnd-sample 10 (make-scale 'g3 30) :norep t))
(setf vn-len (rnd-sample 25 '((h -e) (q -e) (-h.) (-h))))
(setf vc-pch (rnd-sample 10 (make-scale 'c2 30) :norep t))
(setf vc-len (rnd-sample 25 '((h -e) (q -e) (-h.) (-h))))

(setf Sopran (omn-to-measure (make-omn :pitch sop-pch :length sop-len :velocity '(f) :articulation
'(stacc)) '4/4))
(setf Bariton (omn-to-measure (make-omn :pitch bar-pch :length bar-len :velocity '(f) :articulation
'(stacc)) '4/4))
(setf Flöte (omn-to-measure (make-omn :pitch fl-pch :length fl-len :velocity '(p<f) ) '4/4))
(setf Klarinette (omn-to-measure (make-omn :pitch cl-pch :length cl-len :velocity '(p<f)) '4/4))
(setf Violine (omn-to-measure (make-omn :pitch vn-pch :length vn-len :velocity '(p<f)) '4/4))
(setf Violoncello (omn-to-measure (make-omn :pitch vc-pch :length vc-len :velocity '(p<f)) '4/4))

```

```

;;;-----
;;; Score and Layout
;;;-----

```

```

(def-score s9
  (:title "Title"
   :composer "Composer"
   :copyright "Copyright © "
   :key-signature 'chromatic
   :time-signature '((1 1 1 1) 4)
   :tempo 92
   :layout (bracket-group
            (soprano-voice-layout 'Sopran)
            (bass-voice-layout 'Bariton)
            (flute-layout 'Flöte)
            (clarinet-layout 'Klarinette)
            (violin-layout 'Violine)
            (violoncello-layout 'Violoncello)))

```

(Sopran
:omn Sopran
:channel 1
:sound 'gm
:program 'Choir-Aahs
:volume 100
:pan 44
:controllers (91 '(48))
)

(Bariton
:omn Bariton
:channel 2
:sound 'gm
:program 'Choir-Aahs
:volume 100
:pan 54
:controllers (91 '(48))
)

(Flöte
:omn Flöte
:channel 3
:sound 'gm
:program 'flute
:volume 90
:pan 74
:controllers (91 '(60))
)

(Klarinette
:omn Klarinette
:channel 4
:sound 'gm
:program 'clarinet
:volume 90
:pan 74
:controllers (91 '(60))
)

(Violine
:omn Violine
:channel 5
:sound 'gm
:program 'violin
:volume 90
:pan 84
:controllers (91 '(60))
)

```
(Violoncello
:omn Violoncello
:channel 6
:sound 'gm
:program 'cello
:volume 90
:pan 84
:controllers (91 '(60))
)
)
(init-seed nil)
```

Der Programmcode der **10. und 11. Sektion** unter **Programm-Code für die 11. Fassung "EnsTutti 2020-11, 10. Sektion", in Opusmodus "EnsTutti 2020-10th s. def-2.opmo"**

Programmcode 10. und 11. Sektion

(alt: nur 10. Sektion)

```
;;;-----
;;; Parameters
;;;-----
(init-seed 19)
; section 10 (seed 16)
```

```
(setf sop (assemble-seq (list (rnd-sample 33 '((h a5) (h e5) (q gs5) (q ds5) (q f5) (q bb5)(q fs5 fs5)(q g5
g5) (-q) (-q) (-q))) '(-w.)'(-e) (rnd-sample 83 '((e g4) (e gs4) (e a4) (e b4) (-q) (-q) (-q))))))
```

```
(setf bar (assemble-seq (list (rnd-sample 33 '((h a3) (h e4) (q gs3)(q bb3)(q b3 b3) (q ds4)(q f4)(q d4 d4)
(-q) (-q) (-q))) '(-w.)'(-e) (rnd-sample 83 '((e ds3) (e e3) (e f3) (e fs3) (-q) (-q) (-q))))))
```

```
(setf fl (rnd-sample 30 '(((app e d5) s eb5 stacc -s -e) ((app e e5) s eb5 stacc eb5 stacc -e. -e) ((app e g5) s
ab5 stacc -s -e) ((app e a5) s ab5 stacc ab5 stacc -e. -e) ((app e cs6) s d6 stacc -s -e) ((app e eb6) s d6 stacc
d6 stacc -e. -e))))
```

```
(setf cl (rnd-sample 31 '(((app e g3) s ab3 stacc -s -e) ((app e a5) s ab3 stacc ab3 stacc -e. -e) ((app e c4) s
db4 stacc -s -e) ((app e d4) s db4 stacc db4 stacc -e. -e) ((app e fs4) s g4 stacc -s -e) ((app e ab4) s g4
stacc g4 stacc -e. -e))))
```

```
(setf vn (rnd-sample 41 '(((app e f4) s fs4 stacc -s -e) ((app e g4) s fs4 stacc fs4 stacc -e. -e) ((app e b4) s
c5 stacc -s -e) ((app e db5) s c5 stacc c5 stacc -e. -e) ((app e e5) s f5 stacc -s -e) ((app e gb5) s f5 stacc f5
stacc -e. -e))))
```

```
(setf vc (rnd-sample 32 '(((app e as2) s b2 stacc -s -e) ((app e c3) s b2 stacc b2 stacc -e. -e) ((app e e3) s f3
stacc -s -e) ((app e gb3) s f3 stacc f3 stacc -e. -e) ((app e a3) s bb3 stacc -s -e) ((app e b3) s bb3 stacc bb3
stacc -e. -e))))
```

```
(setf Sopran (omn-to-measure sop '4/4))
(setf Bariton (omn-to-measure bar '4/4))
(setf Flöte (omn-to-measure fl '4/4))
(setf Klarinette (omn-to-measure cl '4/4))
(setf Violine (omn-to-measure vn '4/4))
```

```
(setf Violoncello (omn-to-measure vc '4/4))
```

```
;;;-----
;;; Score and Layout
;;;-----
```

```
(def-score s10
  (:title "EnsTutti 2020, 2. Fassung"
   :composer "Composer"
   :copyright "Copyright © "
   :key-signature 'chromatic
   :rewrite-lengths nil
   :time-signature '(4 4)
   :tempo 120
   :layout (bracket-group
            (soprano-voice-layout 'Sopran)
            (bass-voice-layout 'Bariton)
            (flute-layout 'Flöte)
            (clarinet-layout 'Klarinette)
            (violin-layout 'Violine)
            (violoncello-layout 'Violoncello)))
```

```
(Sopran
 :omn Sopran
 :channel 1
 :sound 'gm
 :program 'Choir-Aahs
 :volume 100
 :pan 44
 :controllers (91 '(48))
 )
```

```
(Bariton
 :omn Bariton
 :channel 2
 :sound 'gm
 :program 'Choir-Aahs
 :volume 100
 :pan 54
 :controllers (91 '(48))
 )
```

```
(Flöte
 :omn Flöte
 :channel 3
 :sound 'gm
 :program 'flute
 :volume 90
 :pan 74
```

```
:controllers (91 '(60))
)
```

```
(Klarinette
:omn Klarinette
:channel 4
:sound 'gm
:program 'clarinet
:volume 90
:pan 74
:controllers (91 '(60))
)
```

```
(Violine
:omn Violine
:channel 5
:sound 'gm
:program 'violin
:volume 90
:pan 84
:controllers (91 '(60))
)
```

```
(Violoncello
:omn Violoncello
:channel 6
:sound 'gm
:program 'cello
:volume 90
:pan 84
:controllers (91 '(60))
)
)
(init-seed nil)
```

Der Programmcode der **12. Sektion** unter **Programm-Code für die 12. Fassung "EnsTutti 2020-12, 11. Sektion", in Opusmodus "EnsTutti 2020-11th section.opmo"**

Programmcode 12. Sektion

(alt: 11. Sektion)

```
(init-seed 21)
; section 11, 20:35
(setf sop-pch (rnd-sample 80 '(e5 f5 fs5 g5 gs5 a5 bb5)))
(setf sop-len (rnd-sample 80 '((-s -e)(-s)(-e))))

(setf bar-pch (rnd-sample 80 '(bb3 b3 c4 cs4 d4 ds4 e4)))
(setf bar-len (rnd-sample 80 '((-s -e)(-s)(-e))))
```

```
(setf fl-pch (rnd-sample 80 (make-scale 'c4 30) :norep t))
(setf fl-len (rnd-sample 80 '((s -e)(-s)(-e))))
(setf cl-pch (rnd-sample 80 (make-scale 'd3 30) :norep t))
(setf cl-len (rnd-sample 80 '((s -e)(-s)(-e))))
(setf vn-pch (rnd-sample 10 (make-scale 'g3 30) :norep t))
(setf vn-len (rnd-sample 28 '((q.. gliss s -e) (e. gliss s -e) (-q))))
(setf vc-pch (rnd-sample 10 (make-scale 'c2 30) :norep t))
(setf vc-len (rnd-sample 25 '((q.. gliss s -e) (e. gliss s -e) (-q))))
```

```
(setf Sopran (omn-to-measure (make-omn :pitch sop-pch :length sop-len :velocity '(f) :articulation
'(stacc)) '4/4))
(setf Bariton (omn-to-measure (make-omn :pitch bar-pch :length bar-len :velocity '(f) :articulation
'(stacc)) '4/4))
(setf Flöte (omn-to-measure (make-omn :pitch fl-pch :length fl-len :velocity '(f) ) '4/4))
(setf Klarinette (omn-to-measure (make-omn :pitch cl-pch :length cl-len :velocity '(f) '4/4))
(setf Violine (omn-to-measure (make-omn :pitch vn-pch :length vn-len :velocity '(p<f) '4/4))
(setf Violoncello (omn-to-measure (make-omn :pitch vc-pch :length vc-len :velocity '(p<f) '4/4))
```

```
;;;-----
;;; Score and Layout
;;;-----
```

```
(def-score s11
  (:title "Title"
   :composer "Composer"
   :copyright "Copyright © "
   :key-signature 'chromatic
   :time-signature '((1 1 1 1) 4)
   :tempo 92
   :layout (bracket-group
            (soprano-voice-layout 'Sopran)
            (bass-voice-layout 'Bariton)
            (flute-layout 'Flöte)
            (clarinet-layout 'Klarinette)
            (violin-layout 'Violine)
            (violoncello-layout 'Violoncello)))
```

```
(Sopran
 :omn Sopran
 :channel 1
 :sound 'gm
 :program 'Choir-Aahs
 :volume 100
 :pan 44
 :controllers (91 '(48))
 )
```

```
(Bariton
```

```
:omn Bariton
:channel 2
:sound 'gm
:program 'Choir-Aahs
:volume 100
:pan 54
:controllers (91 '(48))
)
```

```
(Flöte
:omn Flöte
:channel 3
:sound 'gm
:program 'flute
:volume 90
:pan 74
:controllers (91 '(60))
)
```

```
(Klarinette
:omn Klarinette
:channel 4
:sound 'gm
:program 'clarinet
:volume 90
:pan 74
:controllers (91 '(60))
)
```

```
(Violine
:omn Violine
:channel 5
:sound 'gm
:program 'violin
:volume 90
:pan 84
:controllers (91 '(60))
)
```

```
(Violoncello
:omn Violoncello
:channel 6
:sound 'gm
:program 'cello
:volume 90
:pan 84
:controllers (91 '(60))
)
)
(init-seed nil)
```

Vorgehen

Brainstorming / Planung / Texte

Stückdefinition, 1. Fassung OM:

Besetzung: Sopran, Bariton, Flöte, Klarinette, Violine und Violoncello

Dauer: 11 Min.

Tempo: e = 92

Taktart: 4/8

19 ungleich lange Teile. (Aus der Tiefe der Zeit dauert 13 Min. und hat 22 Teile.)

Ein Ausgangsmaterial (z.B. ein Ausschnitt eines weißen Rauschens), das in jedem Teil eine andere Ausformung annimmt. Die Ausformungen können und sollen extrem unterschiedlich und disparat sein. Ich versuche mir möglichst noch keine klare Vorstellung von der Musik zu machen, um mich von algorithmischen Resultaten überraschen zu lassen. Flüssiges und Vorbeihuschendes in den Instrumenten, Belcanto-Bruchstücke in den Singstimmen, von Vokalaktionen unterbrochen.

(29.08.2020)

Tonhöhenstruktur für die Teile 1 und 2:

(Teil 1: Sopran und Bariton tacet)

Sopran: c2, d2, gis2, a2, Viertel, Halbe, Viertelpausen

Bariton: c1, d1, gis, a, Viertel, Halbe, Viertelpausen

Cello: C, Fis, H, f, b, e1

Violine (dito eine Quinte plus eine Oktave höher): g-cis1-fis1-c2-f2-h2

Klarinette (dito eine Quinte höher als Violine minus eine Oktave): d-as-des1-g1-c2

Flöte (dito eine Quinte höher als Klarinette plus eine Oktave): a1-es2-as2-d3-g3

Komplementär kommen alle 12 Halbtöne vor.

(30.08.2020)

2. Fassung OM:

Wie 1. Fassung, zusätzlich:

1. Teil:

Piano, Ausschnitte aus dem oben definierten Akkord, mit gen-markov-from-transitions, damit er nur Nachbartöne des Akkordes nimmt. Kommen größere Sprünge als nur Nachbartöne vor, so steht dazwischen jeweils eine Pause, damit sie gut spielbar bleiben. Vortragsbezeichnung: Flüchtig, huschend.

Rhythmus: Cello -> Achtelsseptolen, Klarinette -> 16tel, Flöte -> 16telsQuintolen, Violine ->

16telsSextolen, mehr Pausen.

$3 \times 4 \times 5 \times 7 = 420$ Einheiten / 4 = 105 16tel / 4 = 26.25 Viertel

Sopran und Bariton: tacet

2. Teil:

1 Takt: Cresc.-Trem. auf "C", nacheinander von unten nach oben einsetzend.

Forse, Ausschnitte aus dem oben definierten Akkord.

Rhythmus: Triolen, Quintolen, Septolen und 16teln wechseln zufällig in jedem einzelnen Instrumenten.

Sopran: c2 d2 gis2 a2, Bariton: c1 d1 gis a

3. Teil:

Mezzopiano, Ausschnitte aus dem oben definierten Akkord, enger Registerausschnitt für alle mitteltief (Ambitus: 3 Töne).

4. Teil:

Wie 3. Teil, aber Mezzoforte, enger Registerausschnitt für alle einen Akkordton höher, alle Töne mit kleinen Nachbarsekunden.

(05.09.2020, Entwurf im Schwimmbad)

3. Fassung OM:

Wie 2. Fassung, Änderungen:

1. Teil:

Piano, Ausschnitte aus dem oben definierten Akkord, mit gen-markov-from-transitions, damit er nur Nachbartöne des Akkordes nimmt. Jetzt kommen keine größere Sprünge mehr vor, sondern es kommen nur noch benachbarte Akkordtöne nacheinander vor, da die Funktion "swallow nil" verwendet wurde.

Vortragsbezeichnung: Flüchtig, huschend.

Rhythmus: Alle Instrumente 16tel, sehr viele Pausen (Gewicht 5)

Sopran und Bariton: tacet

2. Teil:

1 Takt: Cresc.-Trem. auf "C", nacheinander von unten nach oben einsetzend.

Forte, Ausschnitte aus dem oben definierten Akkord.

Rhythmus: Alle Instrumente 16tel, weniger Pausen (Gewicht 3)

Sopran: c2 d2 gis2 a2, Bariton: c1 d1 gis a

3. Teil:

Mezzopiano, Ausschnitte aus dem oben definierten Akkord, enger Registerausschnitt für alle mitteltief (Ambitus: 3 Töne).

Oder rnd-sample, aber alle Instrumente innerhalb der gleichen Oktave

Rhythmus: Cello -> Achtelsseptolen, Klarinette -> 16tel, Flöte -> 16telsQuintolen, Violine -> 16telsSextolen, mehr Pausen.

$3 \times 4 \times 5 \times 7 = 420$ Einheiten / 4 = 105 16tel / 4 = 26.25 Viertel

4. Teil:

Wie 3. Teil, aber Mezzoforte, enger Registerausschnitt für alle einen Akkordton höher, alle Töne mit kleinen Nachbarsekunden.

Rhythmus: Triolen, Quintolen, Septolen und 16teln wechseln zufällig in jedem einzelnen Instrumenten. (7.9.2020)

Nächste Fassung:**1. Teil:**

Statt den gebrochenen Akkord, intervallisch komponieren, viel Gewicht auf Sekunden, dazu Quartan und Tritoni.

Sektionen 10b & 9 b.

usw.

Bei 10 Min.: Sektion 12a

12. Sektion, 1. Durchgang: wiederholendes Zerstückeln, d.h. die Sektion wird in kleine Teile zerlegt, die jeweils wiederholt werden.

12. Sektion, 2. Durchgang: die Teile werden nicht wiederholt, sondern permutiert.

13. Sektion: Die "gesampelte Permutation" erfaßt auch die anderen Sektionen des Stückes.

Brainstorming-Ende [bre]

Form / Tempi

Form-Zusammenfassung

Grundtempo Viertel = 92

01. Sektion: Takte 1-8, 21 Sek.
02. Sektion: Takte 9-17, 23 Sek.
03. Sektion: Takte 18-25, 21 Sek.
04. Sektion: Takte 26-33, 21 Sek.
05. Sektion: Takte 34-51, 47 Sek.
06. Sektion: Takte 52-62, 29 Sek., Tempo 46
07. Sektion: Takte 63-81, 38 Sek., Tempo 120
08. Sektion: Takte 82-100, 50 Sek.
09. Sektion: Takte 101-117, 44 Sek.
10. Sektion: Takte 118-128, 22 Sek., Tempo 120
11. Sektion: Takte 129-146, 36 Sek.
12. Sektion: Takte 147-172, 68 Sek., bis hier: 420 Sek., effektiv: 459 (Gold. Schnitt: 404,8)

Umschlagpunkt

13. Sektion: Takte 173-183, 29 Sek.: Sektionen 11 & 12
14. Sektion: Takte 184-193, 26 Sek.: Sektionen 9 und 10 (10.: Tpo 120)
15. Sektion: Takte 194-203, 26 Sek.: Sektionen 7 und 8 (7.: Tpo 120)
16. Sektion: Takte 204-213, 26 Sek.: Sektionen 5 und 6 (6.: Tpo 46)
17. Sektion: Takte 214-223, 26 Sek.: Sektionen 3 und 4
18. Sektion: Takte 224-233, 26 Sek.: Sektionen 1 und 2
19. Sektion: Sektion 12 unverändert, Takte 234-247, 37 Sek., nach Umschlagp.: 196 Sek., effektiv: 196 (Goldener Schnitt: 250) d.h.: ein "verschärfter Goldener Schnitt", bei dem die Strecke b kürzer ist. 616 Sek. = 10 Min. 16 Sek., effektiv: 11 Min. bzw. 10 Min. 55

Takte kontr.√

Dauern kontr.√

26.10.2020

1. Sektion, Takte 1-8, 21 Sekunden

Die Instrumente spielen Akkordbrechungen, gleiche Akkordstruktur für alle Instrumente, aber jeweils transponiert. Es kommen nur benachbarte Akkordtöne nacheinander vor, da die Funktion "swallow nil" verwendet wurde.

Cello: C, Fis, H, f, b, e1

Violine (dito eine Quinte plus eine Oktave höher): g-cis1-fis1-c2-f2-h2

Klarinette (dito eine Quinte höher als Violine minus eine Oktave): d-as-des1-g1-c2

Flöte (dito eine Quinte höher als Klarinette plus eine Oktave): a1-es2-as2-d3-g3

Komplementär kommen alle 12 Halbtöne vor.

Nur Sechzehntel, Sechzehntelpausen vierfach gewichtet.

Sopran und Bariton tacet.

Kontrollen im Hauptdokument von der 6. Fassung ausgehend: Vc√, Vn√, Cl√, Fl√.

2. Sektion, Takte 9-17, 23 Sekunden

Instrumente wie 1. Sektion, Pausen gleich gewichtet wie Töne.

Sopran: c2, d2, gis2, a2, Viertel, Halbe, Viertelpausen

Bariton: c1, d1, gis, a, Viertel, Halbe, Viertelpausen

Kontrollen im Hauptdokument von der 6. Fassung ausgehend: Vc√, Vn√, Cl√, Fl√, Sop√, Bar√.

3. Sektion, Takte 18-25 (Sopran-Auftakt Ende Takt 17), 21 Sekunden

Tiefes Gemurmel der Instrumente (Cello C-Es, Klarinette d-f, Violine g-b, Flöte c1-es1, stets Sechzehntel, Tonhöhen und Pausen gleich gewichtet, keine unmittelbaren Tonwiederholungen), mitteltiefe Singstimmen (Bariton e-g, Sopran gis1-h1, Viertel, Achtel, Viertelpausen, Achtelpausen). Tonhöhenfolge aleatorisch.

Kontrollen im Hauptdokument von der 6. Fassung ausgehend: Vc√, Vn√, Cl√, Bar√, Sop√)

Im Cello wurden alle "D" alle irrtümlicherweise als "Des" eingegeben. Diese Töne nach Belieben zu "D" korrigiert, vorallem wenn sie vor oder nach "Cis" stehen.

4. Sektion, Takte 26-33 (Sopran-Auftakt Ende Takt 25), 21 Sekunden

Instrumente Tremoli in Halben, Vierteln und Achteln (Cello As-cis, Klarinette d-g, Violine as-cis1, Flöte d1-g1, keine Tonwiederholungen in den Instrumenten), die Singstimmen gehämmerte Sechzehntel (Sopran nur dis2, Bariton nur cis1).

Programmiert: Keine Tonrepetitionen in den Instrumenten (:norep), keine Oktaven-, Dur- und Moll-Dreiklänge.

alt:

Kontrollen im Hauptdokument von der 6. Fassung ausgehend:

Tonhöhen ohne Wiederholungen: Vc bis T. 30, *nur bis hier kontrolliert*

Oktaven, **unverfremdete** Dur- und Moll-Dreiklänge

Korrigierte falsche Töne, die das System irrtümlicherweise gemacht hat: Vc T.26 h->H, Vc T.29 3. Ton h1->H, Da es so viele sind, liste ich sie hier nicht weiter auf. Man kann das Hauptdokument mit der 6. Fassung vergleichen.

Korrigierte Tonwiederholungen, die das System irrtümlicherweise gemacht hat: Vc T.27 4. Ton Ais->A, Fl T.26 2. Ton fis->f, Vc T.29 1. Ton Ais->As, Vc T.30 1. Ton Ais->A, Vc T.30 letzter Ton c2->C, usw.

Korrigierte Oktaven-, Dur- und Moll-Dreiklänge, die das System irrtümlicherweise gemacht hat: Fl T.27 3. Ton es->e, usw.

neu:

Da es in der 6. Fassung mit den Tonhöhen ohne Wiederholungen nicht funktioniert, nehme ich die 5.

Fassung der Instrumente (Tonhöhen ohne Wiederholungen, aber Oktaven, Dur- und Moll-Dreiklänge erlaubt). Der Satz ist so dicht, daß man fast keine unverfremdeten Oktaven, Dur- und Moll-Dreiklänge erhält. Und dort, wo es sie tatsächlich gibt, wie der es-Moll-Dreiklang am Anfang von Takt 28, stören sie

(mich) nicht, da sie organisch aus der sich verändernden Struktur entstehen. (18.9.2020)

5. Sektion, Takte 34-51, 47 Sekunden

Instrumente gleicher Bereich wie 4. Sektion (Cello As-cis, Klarinette d-g, Violine as-cis1, Flöte d1-g1), aber Drei- und Zweitongruppen in Sechzehnteln jeweils gefolgt von einer Halbenpause. Singstimmen Drei- und Zweitongruppen in Achteln, jeweils gefolgt von einer Halbenpause (Bariton as-d1, Sopran es2-a2). Am Schluß singen Sopran und Bariton noch je dreimal einen einzelnen Achtel, gefolgt von einer Halbenpause

6. Sektion, Takte 52-62, 28 Sekunden

Instrumente wie 4. Sektion (Cello As-cis, Klarinette d-g, Violine as-cis1, Flöte d1-g1), aber pp, lange, gehaltene Töne, zart, non trem. und mezzo movimento

Sopran sozusagen frei komponiert.

7. Sektion, Takte 63-81, 38 Sekunden

Gehämmerte Tonrepetitionen in den Instrumenten, Gesang lange gehaltene Töne, Belcanto-Phrasen

Tempo Viertel = 120.

Tonrepetitionen in Sechzehnteln. Jeweils zwischen 3 und 5 Sechzehnteln aleatorisch wählen.

Ausgehend von den Akkorden der Sektion 1

Flöte	a1	-es2	-as2	-d3	-g4	
Klarinette	d	-as	-des1	-g1	-c2	
Violine	g	-cis1	-fis1	-c2	-f2	-h2
Violoncello	C	-Fis	-H	-f	-b	-e1

in jedem Instrument einen Dreiklang auswählen, auf dem die repetierten Töne gespielt werden.

Resultat:

c2 des1 d3 es2 f2-f fis1 g1 as2-as b H

Es fehlen e und a.

Sopran und Bariton konzentrieren sich auf diese beiden Töne und singen ansonsten die Töne, die gerade nicht vorkommen, als Belcanto. (Aber es dürfen auch Oktaven und Einklänge vorkommen.)

8. Sektion, Takte 82-100, 49 Sekunden

Ruhige Gesangslinien auf gepunktetem Hintergrund.

Tempo Viertel = 92

Sopran (e1-b1), Bariton (B-e), lange Töne (Halbe und Viertel) mit vielen Pausen, piano

Instrumente jeweils 2 1/2 Oktaven von ihrem tiefsten Ton an aufwärts. Stets Sechzehntel-Staccati, stets durch Pausen getrennt.

9. Sektion, Takte 101-117, 44 Sekunden

Das Umgekehrte von Sektion 8.

Instrumente cresc. auf jedem Ton. Jedes Instrument 2 1/2 Oktaven von seinem jeweiligen tiefsten Ton aus.

Stimmen Staccati, forte. Sopran e2-b2, Bariton b-e1

Tempo Viertel = 92

10. Sektion

Instrumente wie 7. Sektion, aber jeweils nur 1 oder 2 Töne, staccato. Bei 1 Ton: Vorschlag kl.2 von unten, bei 2 Tönen: Vorschlag kl.2 von oben. mp (Siehe "EnsTutti 2020-7Uth section.opmo", section 7.)

Tempo Viertel = 120.

Stimmen lange Töne, mp. Mehr verschiedene Töne als in der 7. Sektion, gleichzeitig mit mehr Pausen.

Nach Ende der Instrumente einen ganzen Takt Pause. Dann sehr leise und sehr geräuschhaft, im halben Tempo.

11. Sektion

Wie 9. Sektion,

aber in Vn und Vc stets gliss. zwischen zwei Tönen. (Siehe "EnsTutti 2020-7Uth section.opmo", 2. Teil: section 8.), während Fl und Cl die Staccati der Singstimmen aus der 9. Sektion übernehmen.

Glissandobereich: auf jeder Saite eine Duodezime; Glissando-Spannweite: Septime oder None -> zu eng: Tritonus bis None.

Tempo Viertel = 92

Ab hier nur noch Kombinationen (Stimmenpaare) und Ausschnitte anderer Versionen der vorangegangenen Sektionen.

Letzte Sektion

Bläser Pizz, Str col leg batt

Forts:

andere Rhythmen: Cello -> Achtelsseptolen, Klarinette -> 16tel, Flöte -> 16telsQuintolen, Violine -> 16telsSextolen.

Gleiche Akkorde wie am Anfang, aber jeder Akkordton kann mit kleinen Sekunden als Vorschläge umspielt werden.

Kontrollen:

- √xml-Importe: Akkoladen auf 81 %, Titel, Seitenbeschriftung (Größe: 12, Stil: normal), Seitenzahlen (Links H: 0, V: 0.15278, Verwende Positionierung für rechte Seiten: Rechts: dito), Instrumentalklänge zuordnen, grob editieren, die Sektionen anschreiben, ev. Marginalien.
- Strukturkontrollen gemäß "Form", siehe dort.
-
- √ Die Taktgruppen fixieren. (Bei Solostücken nach dem Festlegen der Wendestellen.)
Seitenwendestellen in diesem Stück:
- √ Hinweis: Entweder „Partitur klingend notiert / Partitur in C“ oder bei den transponierenden Instrumenten: „Klingend notiert“.
- Wo Klarinette statt Baßklarinette, wo Flöte statt Baßflöte?
- Den Wechsel von Klarinette zu Baßklarinette (bzw. Flöte zu Baßflöte usw.) in der Partitur mit dem Instrumentenwechsel machen (Extras: Instrumentenwechsel).
- Vorzeichen vor jeden Ton? Nur in extrem chromatisierter Musik (siehe Aph. 10.10.2015).
- √ Vorzeichenkontrolle: Kommt ein alterierter Ton im Takt nochmals vor, alteriert oder unalteriert, dann müssen Versetzungszeichen gesetzt werden. (Kontrollieren, daß einmal alterierte Töne aufgelöst werden, wenn sie im gleichen Takt in unalterierter Form wiederkommen.) Gemacht: 117 (9. Sektion) / Sop, Bar, Fl, Cl, Vn, Vc /
- Lange Hälse: Das Dokument einrichten: Hilfswerkzeuge programmieren, Olen einrichten, Halslänge korrigieren: Fin12: Dokument: Dokument-Optionen: Notenhälse. normale Halslänge 0.35167 statt 0.29167 Zoll, verkürzte Halslänge 0.27611 statt 0.23611 Zoll (Maßeinheiten unter „Finale 2012“).
- Bzw. sind alle Vorzeichen sichtbar (Vorzeichen-Wiederholungen im gleichen Takt), besonders bei den Akkordballungen?
- Anfangs des folgenden Taktes ein Sicherheits-Auflösungszeichen, wenn kurz davor eine Alteration stattfindet.
- √ Bei Vc etc. den richtigen Schlüssel (Tenorschlüssel statt Violinschlüssel). Beim Schlüsselwechsel automatische Musikausrichtung.
Beim direkten Wechsel vom Baß- zum Violinschlüssel „(loco)“ schreiben, damit im Violinschlüssel nicht eine Oktave tiefer gespielt wird (Casella S. 176).

- Détaché-Kontrolle (bzw. Artikulationskontrolle): Steht überall „détaché“, wo nicht legato gespielt werden soll? (Stehen überall die richtigen Artikulationszeichen?) Ist überall klar, wie gespielt werden soll?
- Nach „pont.“: pos. norm. oder ord.
- Nach „col legno battuto“: ord.
- Nach „pizz.“: „arco“
- Silbenverlängerungsstriche bearbeiten.
- ✓ Sind die Vokaltexsilben richtig unter den Noten? -> Nacheditieren. Gemacht.
- ✓ Balken durchbrechen und Pausen zusammenfassen. Werden zwischen zwei Teilen eines Achtels (wobei jeder Teil einen Gesamtwert von einem Sechzehntel hat) die Zweitbalken durchbrochen, so muß der Sechzehntelbalken stehen bleiben. Gemacht bis T. 117 (9. Sektion) /
- ✓ Haltetöne am Anfang der Zeile: Vorzeichen in Klammern.
- ✓ Taktinhalte kontrollieren.
- ✓ Instrumentenumfänge kontrollieren.
- ✓ G.P. (nicht tacet) in allen Stimmen: angeben.
- ✓ Tempo-Vorankündigung am Ende des Systems (ohne hinterlegte Tempoänderung), wenn auf dem nächsten System das Tempo wechselt. (Bei zweistelligen Zahlen: Notenkopf über dem Ende der Notenzeile. Bei dreistelligen Zahlen: Noch 6 Klicks nach links.)
- Leere Notensysteme ausblenden?
- Tempo-Wechsel kontrollieren.
- Dirigierzeichen bei Taktwechseln einsetzen.
- Doppelstriche / Abschnitte im Bezug zu den Tempi kontrollieren.
- Die ausgedruckte Partitur mit der Fortlaufenden Ansicht vergleichen und kontrollieren, ob nichts verschluckt wurde. Ergibt sich automatisch beim Vergleich Einzelstimmen-Partitur.
- Alle beweglichen Schlüssel kontrollieren. Problemorte: T. ...
- Die ganze Partitur durchgehen, inwieweit man noch mehr in Richtung korrekte proportionale Darstellung gehen kann (Abstände enger bzw. weiter machen).
- Den Rhythmus der beiden Stimmen synchronisieren.
- Mikrotöne-Kontrollen: 1) das Versetzungszeichen, 2) die Angabe / Definition, ob Viertel- oder Drittelton hoch oder tief, 3) Legatobogen, 4) Gliss.-Strich mit „gliss.“-Angabe.
- Die mikrotonalen Abweichungen betragen ca. einen Drittelton (3[↑], 3[↓]) bzw. ca. einen Viertelton (4[↑], 4[↓]).
- Was sich **beim Drucken** ab und zu verschiebt: -
- ✓ Musikwerknummer:
 - ✓ In: Dokumente: 1/Texte/Word: BAC Bio & Interview: Werklisten: Werkverz.Übersicht: Aktuelle Musikwerke-Verzeichnisse: Musikwerknummern 1152-, Infos.doc
 - ✓ An den Anfang dieses Protokoll-Dokuments.
 - ✓ In: Dokumente: 1/Texte/Word: BAC Bio & Interview: Werklisten: Werkverz.Übersicht: Aktuelle Musikwerke-Verzeichnisse: WerkverzMusikÜbersichtAktuell✓ (Excel)
 - ✓ In das Dokument „Musikwerknummern 1- Die komplette Musikwerkliste✓.xlsx“
- ✓ Auf die 1. Seite der Partitur: Den Titel fett setzen.
- ✓ Auf der 1. Seite: Untertitel (auf ein Gedicht von, Besetzung), Ergon, Jahr, Musikwerknummer, ev. Widmung
- ✓ Auf die 1. Seite unten links: Copyright (© Copyright 2019 by René Wohlhauser-Eigenverlag, CH-Basel, Edition Wohlhauser Nr. 1909 -> Musikwerknummer)
- ✓ Seitenbeschriftung: Titel, Duofassung, Ensemblefassung.
- ✓ Stimmen ziehen
 - ✓ Zuerst die Notengröße einstellen! (Prozentwerkzeug, Größe der Seite und Größe des Notensystems auf 100%.
 - Größe der Akkolade (Akkolade anklicken, Seitenlayout-Werkzeug: Menü Seitenlayout: Größe

der Akkolade ändern: Notensystemhöhe: 0.28472 Zoll, Akkolade skalieren 100%, resultierende Akkoladenskalierung: 85%).

- √ Die Stimmen anschreiben: Auf der 1. Seite links oben und auf jeder Seite oben.
- √ Die transponierenden Stimmen transponieren.
Um bei der transponierenden Notation statt der Tonartenvorzeichen die Vorzeichen vor jedem betreffenden Ton zu haben: Rufen Sie die Partiturverwaltung auf. Im Einblendmenü "Transposition" finden Sie die Option "Andere", die Sie auswählen. Daraufhin öffnet sich ein Fenster. Dort wählen Sie „Chromatisch“.
- Bei den transponierenden Instrumenten die richtigen Schlüssel einstellen. (Klarinette hat nur den Violinschlüssel.)
- Bei den transponierenden Instrumenten die Oktavlagen kontrollieren.
- √ Bei den transponierenden Instrumenten: „Transponierend notiert“.
- √ Die Seitenwende-Stellen einrichten. Gemacht bis Fl /
- √ Taktgruppen fixieren und Sicherheits-Pdf erstellen.
- √ "Sektion" einsetzen. Gemacht.
- √ Layout-Abstände zwischen den Systemen.
- √ Nach mehrtaktigen Pausen die Taktzahl zeigen.
- √ Tempo-Vorankündigung am Ende des Systems (ohne hinterlegte Tempoänderung), wenn auf dem nächsten System das Tempo wechselt.
- √ Stichnoten nach längeren Pausen setzen. (Bei transponierenden Instrumenten die Stichnoten auf klingend transponieren.)
- √ Am Ende (oder unten / oben auf) der 1. Seite:
Anmerkung: Vorzeichen gelten jeweils nur für eine einzige Note in der entsprechenden Oktavlage. Unmittelbare Tonwiederholungen (auch durch Pausen getrennte) behalten die gleiche Tonhöhe bei. Töne ohne Vorzeichen gelten immer als nicht alteriert.
- √ Durch die Transposition verursacht:
 - Bei der Klarinetten-Einzelstimme keine eis, his etc.
 - Nochmals Vorzeichenkontrolle: Kommt ein alterierter Ton im Takt nochmals vor, alteriert oder unalteriert, dann müssen Versetzungszeichen gesetzt werden.
 - Bei der transponierenden Klarinettenstimme die überflüssigen Auflösungszeichen löschen. Kontrolliert: ...
- √ Grob editieren.
- √ Die Stimmen durchgehen und u.a. überflüssige Vorzeichen (in Klammern) löschen.
Gemacht: Fl, Cl, Vn, Vc
- √ Die Stimmen mit der Partitur vergleichen. Ko
- √ Systemtrennstriche setzen.
 - √ Die Stimmen ausdrucken und mit der Partitur vergleichen. (Tempowechsel, Attacca). (~~Am Bildschirm gemacht.~~) Der korrigierte Ausdruck ergibt die Kopiervorlage.
- √ **Das Werk verzeichnen:**
Homepage:
 - √ Chronologisch,
 - √ nach Besetzungen (ev. Duofassung, wenn Bariton und Klavier von der gleichen Person gespielt werden / Triofassung, wenn Bariton und Klavier nicht von der gleichen Person gespielt werden),
 - √ (mit Stimme),
 - √ nach Instrumenten,
 - (Zyklen)
 √ Werkliste (Word): √ Chronologisch, √ nach Besetzungen, √ (mit Stimme), (Zyklen)
- √ Den Werkkommentar schreiben,
 - √ in ein eigenes Word-Dokument setzen,

- ✓ auf die Homepage setzen und dort mit dem Inhaltsverzeichnis (der Werkkommentare) und mit der Werkliste verlinken.
- ✓ Titelblatt, Innenblatt, Vorwort herstellen.
- ✓ Titelblatt, Innenblatt, Vorwort, Werkkommentar und Bio für die Kopiervorlage ausdrucken
- ✓ Gesamt-Pdf-Fassung und Druckfassung herstellen.
- ✓ Auf der Homepage "Downloads" einrichten (alle Angaben aus der Werkliste kopieren und damit einen neuen Artikel auf "Downloads" einrichten). Die Gesamt-Pdf-Fassung und die Druckfassung auf die Homepage (Downloads) setzen und mit dem Inhaltsverzeichnis und der Werkliste verlinken.

René Wohlhauser:

Partitur **mira schinak** Score pdf download sheet music (-> überall)

- ✓ Den Entwicklungsgang / History herstellen.
 - Im Titel jeder Fassung die jeweilige Fassung angeben („Titel-3“) und in den Seitenbeschriftungen die verschiedenen Fassungen durchnummerieren.
 - Alle Fassungen grob editieren.
 - Alle Fassungen in das gleiche Dokument setzen.
 - Kontrollieren, ob die ungeraden Partiturseiten mit den ungeraden Pdf-Seiten übereinstimmen, falls dies wichtig ist.
 - Das Inhaltsverzeichnis des Entwicklungsgangs erstellen, siehe „Miramsobale“.
 - ✓ Den Entwicklungsgang und die Skizzen auf die Homepage (Downloads) setzen.
 - ✓ Die Einzelstimmen auf die Homepage (Downloads) setzen.
 - Modell: Kasamarówa:
 - René Wohlhauser Partitur / Score pdf download **Kasamarówa**
 - Kasamarówa-Partitur
 - Kasamarówa-Druckvorlage
 - Analyse von Kasamarówa:
 - Kasamarówa-Analyse
 - Entwicklungsgang / History:
 - Kasamarówa-Entwicklungsgang/History
 - Kasamarówa-Skizzen / Sketches:
 - Kasamarówa-Skizzen/sketches
 - Einzelstimmen / Parts
 - Kompositionsprotokoll / Composition report:
 - Kasamarówa- Kompositionsprotokoll
 -
 - ✓ Das Gedicht mit der Fassung in der Gedichtsammlung vergleichen.
 - ✓ Im Excel-Dokument „Werke-Standorte.xlsx“ verzeichnen.
 - ✓ Anmelden bei GEMA, AdS-Lexikon. Anmeldungen im Excel-Dokument „Werke-Standorte.xlsx“ verzeichnen.
 - ✓ In das Dokument „Partitur-Nachbereitung“ den Titel mit dem Vermerk setzen: „Nach der UA und der Studioaufnahme aktualisieren und auf der Homepage ersetzen. Das Werk bei der SME und das Gedicht bei der Pro Litteris anmelden.“
 - ✓ Das Kompositionsprotokoll durchlesen und auf die Homepage (Downloads) setzen
-

Konzept / Werkkommentar

Werkkommentar:

Während bei meinen sonstigen kompositorischen Arbeiten der Fokus meistens auf den mikroskopischen Vorgängen und Detailentwicklungen [Wandlungen, Änderungen] liegt, findet im vorliegenden Stück sozusagen ein Wechsel der Perspektive statt: Die globalen Veränderungsströme rücken in den Vordergrund der Optik. Durch eine parametrische Herangehensweise in der Materialgestaltung eröffnen sich neue Formungsoptionen und dadurch neue Sichtweisen. Ein einheitstiftendes Ausgangsmaterial nimmt durch permanenten Perspektivenwechsel [neue Betrachtungsweisen] immer wieder andere, extrem unterschiedliche Ausformungen an und bleibt durch die Einheitlichkeit der Materialidee dennoch homogen, ohne monochrom zu werden. Die extreme Vielgestaltigkeit und Gegensätzlichkeit [fast Episodenhaftigkeit] in der Ausdrucksweise können nicht auseinanderfallen, weil sie im gemeinsamen Kern zusammengehalten werden. (21.9.2020)

Nach der Sektion 11 gerät die mühsam zurecht geordnete Wahrnehmung der Realität durcheinander. Etwa am Punkt des Goldenen Schnitts bricht alles auseinander. (9.10.2020)

Siehe auch am Ende der Textmarke "Text".

Mit dieser Konzeption schließt sich der Kreis. Nach den ganzheitlichen Sektionen 1-11 beginnt ab Sektion 12b die Zerstückelung, die von dort her weiter zerstückelnd rückwärts durch alle Sektionen an den Anfang führt. Den Abschluß macht die zur Ganzheitlichkeit gewordene und in Ganzheitlichkeit erklingende Sektion 12. (24. Oktober 2020)

Die Wahrnehmung des Stückes wird ab dem Punkt des „verschärften Goldenen Schnitts“ tatsächlich fragmentiert.

ein "verschärfter Goldener Schnitt", bei dem die Strecke b kürzer ist. (26.10.2020)

In Sektion 12b werden alle Wiederholungen jeweils in einen anderen Kontext gesetzt und verändern dadurch ihre Bedeutung.

--

Während bei meinen anderen kompositorischen Arbeiten der Fokus meistens auf den mikroskopischen Vorgängen und Detailentwicklungen liegt, findet im vorliegenden Stück sozusagen ein Wechsel der Perspektive statt: Die Gestaltung der globalen Veränderungsströme rückt in den Vordergrund der Konzeption. Durch eine parametrische Herangehensweise in der Materialgestaltung eröffnen sich neue Formungsoptionen und dadurch neue Sichtweisen. Ein einheitstiftendes Ausgangsmaterial nimmt durch permanenten Perspektivenwechsel immer wieder andere, extrem unterschiedliche Ausformungen an und bleibt durch die Einheitlichkeit der Materialidee dennoch homogen. Die extreme Vielgestaltigkeit und Gegensätzlichkeit in der Ausgestaltung werden im gemeinsamen Kern zusammengehalten.

Die Realität wird nach dem Umschlagpunkt des „verschärften Goldenen Schnitts“ neu zusammengesetzt. Dadurch gerät die fragmentierte Wahrnehmung in Verwirrung. Das Vertrauen in die Zuverlässigkeit unserer Wahrnehmung der Realität wird erschüttert.

Die Wahrnehmung des musikalischen Verlaufs wird ab dem Punkt des „verschärften Goldenen Schnitts“ (durch neue und unerwartete Kombinationen und Konstellationen) fragmentiert und gerät dadurch in Verwirrung. [wird dadurch instabil und unzuverlässig.] [gerät dadurch ins Wanken.] 28.10.2020

Nach der Sektion 11 gerät die mühsam zurecht geordnete Wahrnehmung der Realität durcheinander. Etwa am Punkt des Goldenen Schnitts bricht alles auseinander. (9.10.2020)

Text

10 Kurzgedichte in 19 Sektionen

2. Sektion: "Wo geh'n wir hin?"

Wo geh'n wir hin?

Wo liegt der Sinn

Uns'rer Geschäftigkeit,
Und uns'rer Nichtigkeit?
(9.10.2020)

[Gefährlichkeit, Unstetigkeit, Verworrenheit, Zerrissenheit, Merkwürdigkeit, Unberechenbarkeit, Uns'rer Liebe zum Streit, Unbestimmtheit, ungewißheit, Unwissenheit,]

3. Sektion: "Unser Weg"

Schnell dahin

Ist das Licht

[Uns'res Seins]

Unser Weg
endet bald,
hinten schräg,
vorne kalt.
(9.10.2020)

4. Sektion: "Das Hammerkollektiv"

(Sopran: 61 Töne, Bariton: 60 Töne)

Das Hammerkollektiv
Schlägt um sich naiv
Es gibt sich aggressiv
Wild und destruktiv
Sie lieben's primitiv
Breit und expansiv
Gefährlich explosiv
Plötzlich eruptiv (44 Silben)
Sie wär'n sonst depressiv
Durchwegs negativ
Kein bißchen subversiv (61 Silben)
(9.10.2020)

5. Sektion: "Morgen"

(Sopran: 41 Silben, Bariton: 44 Silben)

Morgen
In der Früh
Geh ich weg
Ohne Müh'
Durch den Dreck

Morgen
 Laß' ich los
 Alles was
 wichtig war.
 Morgen
 Mache ich
 Reinen Tisch
 Morgen
 Bin ich neu
 Ja, morgen (40 Silben)
 (9.10.2020)

6. Sektion: Sopran solo: "Im Himmel"
 Im Himmel
 gibt's kein'n Platz für mich
 Drum bleib ich
 hienieden.
 (13.10.2020)

7. Sektion: "Dissonanz"
 (Sopran: 32 Töne, Bariton: 29 Töne -> Jeder eine andere Strophe)
 Harte, scharfe Dissonanz
 Gib dem Leben Würze
 Beiß' dich in den eig'nen Schwanz
 Schneuz' dich in die Schürze

Wechselst öfters mal den Sinn [Wechselst manchmal oft den Sinn]
 In des Lebens Kürze
 S'ist nicht immer zum Gewinn
 Oft in Unbill stürze (52 Silben)
 (9.10.2020)

8. Sektion: "Nachts"
 (Sopran: 13 Töne (nur 2 Zeilen) Bariton: 22 Töne)
 1. Fassung:
 Nachts ruht der Geist
 Nicht richtig aus
 Versucht die Puzzleteile
 des Tages zu ordnen. (21 Silben)
 (9.10.2020)

2. Fassung:
 Des Nachts ruht der Geist
 Nicht aus, sondern dreist
 Setzt den Tag neu zusammen
 Läßt, was lag, neu entflammen
 (10.10.2020)

9. Sektion: "Was ist Wirklichkeit?"

(Sopran: 37 Töne, Bariton: 42 Töne)

Was ist real?	4	
Was ist nur Einbildung?	6	
An was können wir uns halten?	8	
Die Wirklichkeit zerstückelt	7	, zerfällt, löst sich auf
in tausend einzelne Momente	9	
ohne Zusammenhang.	6	
	40	

(9.10.2020)

2. Fassung:

Was ist Wirklichkeit?

Was ist Einbildung?

Alles bald zerfällt

In Beängstigung [In die Auflösung / In die Entfremdung / Bleibt Belästigung, In Veralberung, Verwirrung]

(10.10.2020)

3. Fassung:

Was ist Wirklichkeit? 5

Was ist Einbildung? 5

Die Wirklichkeit zerstückelt, 7

Die Einbildung zerfließt. 6

In einzelne Momente 7

Sich unser Sein ergießt. 6

(16.10.2020) 36

10. Sektion: "Die getäuschte Wahrnehmung"

(Sopran: 28 + 49 Töne), Bariton: 26 + 48 Töne) (Schleifen-Wiederholung und Abbruch)

Die Wahrnehmung unserer Sinne	9
ist nur eine Illusion.	7
Die Wahrnehmung bricht auseinander.	9
Alles nur Episoden.	7
	32

(9.10.2020)

2. Fassung

Uns're Wahrnehmung –

Eine Illusion.

Was die Augen seh'n,

Ist nur Bildfusion. [– Nur 'ne Bildfusion.]

(10.10.2020)

11. Sektion: "Die fragmentierte Wahrnehmung"

(Sopran: 48 Töne, Bariton: 48 Töne)

Die fragmentierte Wahrnehmung

begleitet uns ein Leben lang.

Es ist wie 'ne Veralberung,

Denn was wir als Zusammenhang

Vermeinten zu erkennen noch,

Entschwindet uns'ren Sinnen gleich.
 Zurück bleibt ein großes Loch
 Und ein Gefühl von bang und bleich.
 (64 Silben)
 (16.10.2020)

Zu erkennen vermeinten
 Löst sich auf,
 Was ist wirklich, was Illusion?

Zur 1. Fassung:

Die Gedichte machen einen Entwicklung vom traditionellen Reimgedicht zum reimlos aufgebrochenen Gedicht. Analog dazu geht der Weg von allgemeinen Infragestellungen und Vanitas-Klagen (2. und 3. Sektion) über einen zupackenden Einschub, der sich aber als doppeldeutig herausstellt (4. Sektion), immer mehr in Richtung illusionäre Realitäts-Wahrnehmung.

"Alles nur Episoden" ist musikalisch-thematisch, indem zunächst traditionell abschnittmäßige Episoden gereiht werden, um dann im letzten Teil in aufgebrochene Kurzepisoden zu kippen.

Fassungen:

Chronologisch:

EnsTutti 2020-1.opmo ist die 1. Opusmodus Fassung zu diesem Stück

1. **Fassung:** EnsTutti 2020-1, 1. Fass. OM (30.8.2020)
2. **Fassung:** EnsTutti 2020-2, 1. Fass. manuell (6.9.2020)
3. **Fassung:** EnsTutti 2020-3, 2. Fass. OM (2b) (14.9.2020)
4. **Fassung:** EnsTutti 2020-4, 3. Fass. OM (3b) (16.09.2020)
5. **Fassung:** EnsTutti 2020-5, 3. Fass.-2 OM (3b.2) (16.09.2020)
6. **Fassung :** EnsTutti 2020-6, 3. Fass.-3 OM (3b.3) (17.09.2020)
7. **Fassung:** EnsTutti 2020-7-1, 4. Fass OM (4) (18.09.2020)
7. **Fassung b:** EnsTutti 2020-7-2, 4b. Fass. OM (4b) (19.09.2020)
8. **Fassung:** EnsTutti 2020-8, 7. Sektion (19.09.2020)
9. **Fassung:** EnsTutti 2020-9, 8. Sektion (22.09.2020)
10. **Fassung:** EnsTutti 2020-10, 9. Sektion (25.09.2020)
11. **Fassung:** EnsTutti 2020-11, 10. Sektion (01.10.2020)
12. **Fassung:** EnsTutti 2020-12, 11. Sektion (05.10.2020)

1. **Gesamtfassung:** EnsTutti 2020 Hauptdok-1 erstellen.

2. **Gesamtfassung (gilt):** EnsTutti 2020 Hauptdokument-2.musx: Ich fügte noch einen vierten Takt vor der 11. Sektion ein (8.10.2020).

3. **Gesamtfassung (gilt nicht):** EnsTutti 2020 Hauptdokument-3.musx: Ich wählte in der 14. Sektion die umgekehrte Fassung, weil mir diese besser spielbar erschien: Statt im Tempo 90 Triolen setzen, machte ich im Tempo 120 Duolen (27.10.2020).

Kritik / Fragen:

Titel:

Auseinanderbrechende Wahrnehmung, 8 Kurzgedichte in 19 Sektionen

Zerstückelte / parzellierte / -> **Die Fragmentierte Wahrnehmung**

Fragmentarisch (bruchstückhaft) und fragmentiert (aufgespaltet) ist nicht das Gleiche.

Ev. Die fragmentierte Zeit
